

**EDI-Anwendungsempfehlung  
von GS1 Germany  
Version 9.2  
GS1 DE Gesamt**

Lagerbestandsbericht  
(INVRPT)

EANCOM 2002 Syntax 3

Einführung .....	2
Business Terms .....	4
Nachrichtendiagramm .....	8
Nachrichtenstruktur .....	17
Segmentlayout.....	20
Verwendete Codes .....	101
Beispiel .....	212

## Einführung

---

### Einführung

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der Warenbestandsdaten im Bedarfsfall zwischen Geschäftspartnern übermittelt werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp INVRPT 009 verwendet. Als Dokumentationsstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Wichtiger Hinweis:

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

„Introduction“ enthält eine kurze Beschreibung zur jeweiligen Nachricht.

„BusinessTerms“ bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

„Diagram“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

„Structure“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn Segmente nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten können, z.B. Segment BGM.

„Segmentlayout“ stellt die betriebswirtschaftlichen den entsprechenden Elementen der EANCOM® - Syntax gegenüber.

„Codes“ enthält eine Aufstellung der in der Nachricht verwendeten Codes.

„Examples“ enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht. Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

## **Einführung**

---

"Print" öffnet die PDF-Dokumentation zu der entsprechenden Nachricht.

Nachrichtenaufbau:

Kopf-Teil

Angabe von Käufer und Lieferant, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil

Angabe von GTIN zur Identifikation von Waren und Dienstleistungen und deren Menge.

Summen-Teil

Der Summenteil enthält die Gesamtwerte des Beleges.

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S002	0004
Adresse für Rückleitung	2	UNB	S002	0008
Aktionsware	28	PIA SG9#1	C212	7140
Aktuelle Bestandsmenge	33	QTY SG9#1\SG11#1	C186	6060
Aktuelle Konsignationsbestandsmenge	40	QTY SG9#1\SG11#2	C186	6060
Anfangsdatum des Berichtszeitraums	7	DTM	C507	2380
Angaben auf Geschäftsbriefen	17	RFF SG2#3\SG3#1	C506	1154
Angaben auf Geschäftsbriefen	22	RFF SG2#4\SG3#1	C506	1154
Angaben auf Geschäftsbriefen	25	RFF SG2#5\SG3#1	C506	1154
Anwendungsreferenz	2	UNB		0026
Anzahl Segmente in der Nachricht	79	UNT		0074
Artikelnummer des Käufers (sekundär Ident.)	30	PIA SG9#1	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten (sekundär Ident.)	29	PIA SG9#1	C212	7140
Belegqualifizierung	4	BGM	C002	1000
Berichtszeitraum von-bis	9	DTM	C507	2380
Bestandsentnahmemenge	42	QTY SG9#1\SG11#4	C186	6060
Bestandskorrekturmenge	56	QTY SG9#1\SG11#1 1	C186	6060
Bestandswidmung	50	QTY SG9#1\SG11#8	C186	6060
Bestellstatus	37	STS SG9#1\SG11#1	C555	4405
Bestätigungsanforderung	2	UNB		0031
CRP Prozess	31	ALI SG9#1		4183
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB		0020
Datenaustauschreferenz, Ende	80	UNZ		0020
Datum der Dateierstellung	2	UNB	S004	0017
Datum der Erstellung	5	DTM	C507	2380
Datum des Bestandberichts	6	DTM	C507	2380
Datum des Bestandsberichtes (Standort)	35	DTM SG9#1\SG11#1	C507	2380
Dezimalzeichen	1	UNA		UNA3
Dokumentnummer	4	BGM	C106	1004
EANCOM	2	UNB		0032
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S003	0010
Enddatum des Berichtszeitraums	8	DTM	C507	2380
Fehlmenge	46	QTY SG9#1\SG11#6	C186	6060
Filialumlagerung	66	QTY SG9#1\SG11#1 6	C186	6060
Freigabezeichen	1	UNA		UNA4
Gelieferte Menge	74	QTY SG9#1\SG11#2 0	C186	6060

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Geschäftsmodellübergang	78	QTY SG9#1\SG11#2 2	C186	6060
Gruppendatenelement-Trennzeichen	1	UNA		UNA1
GTIN Artikelidentifikation	26	LIN SG9#1	C212	7140
Gültigkeitsperiode Status	36	DTM SG9#1\SG11#1	C507	2380
Identifikation des Bestandsberichterstatters 1	16	NAD SG2#3	C082	3039
Identifikation des Bestandsberichterstatters 2, Zentrale	21	NAD SG2#4	C082	3039
Identifikation des Bestandsberichterstatters 3, Lager	24	NAD SG2#5	C082	3039
Identifikation des Käufers	15	NAD SG2#2	C082	3039
Identifikation des Lieferanten/ Nachrichtenempfängers	13	NAD SG2#1	C082	3039
Interne Kundennummer	18	RFF SG2#3\SG3#2	C506	1154
Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung	19	CTA SG2#3\SG4#1	C056	3413
Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung	23	CTA SG2#4\SG4#1	C056	3413
Kontrakt	10	RFF SG1#1	C506	1154
Kundenretoure	70	QTY SG9#1\SG11#1 8	C186	6060
Lieferantenretoure	54	QTY SG9#1\SG11#1 0	C186	6060
Menge der sofortigen Abrufe	58	QTY SG9#1\SG11#1 2	C186	6060
Menge wartet auf Auslieferung	62	QTY SG9#1\SG11#1 4	C186	6060
Nachrichtenreferenznummer	3	UNH		0062
Nummer der Werbeaktion	38	RFF SG9#1\SG11#1 \SG14#1	C506	1154
Offene Menge	44	QTY SG9#1\SG11#5	C186	6060
Passwort Übertragungsdatei	2	UNB	S005	0022
Positionsnummer	26	LIN SG9#1		1082
Primäridentifikation ohne GTIN	27	PIA SG9#1	C212	7140
Rechnungsnummer	12	RFF SG1#2	C506	1154
Referenzdatum	11	DTM SG1#1	C507	2380
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA		UNA5
Retourenmenge	52	QTY SG9#1\SG11#9	C186	6060
Richtung der Bestandsbewegung (Aktuelle Bestandsmenge)	32	INV SG9#1\SG11#1		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Aktuelle Konsignationsbestandsmenge)	39	INV SG9#1\SG11#2		4501

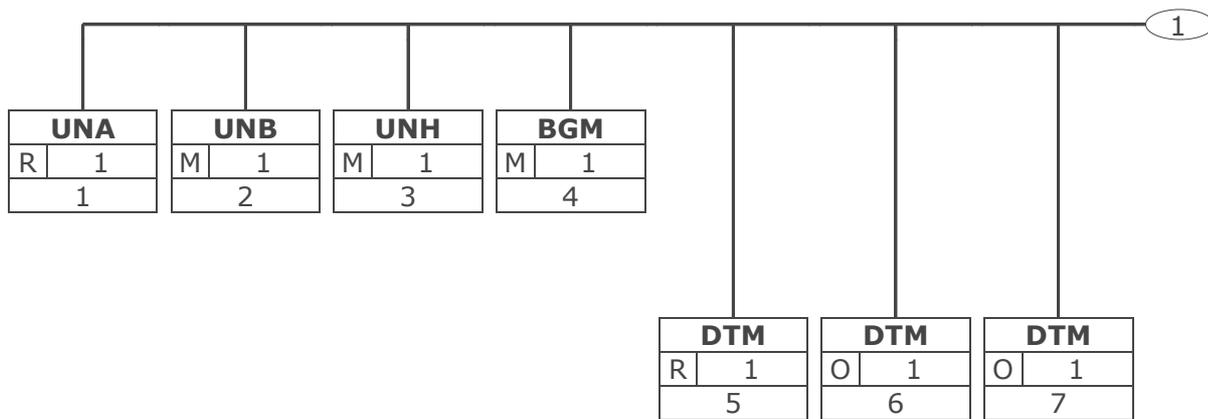
**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Richtung der Bestandsbewegung (Bestandsentnahmemenge)	41	INV SG9#1\SG11#4		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Bestandskorrekturmenge)	55	INV SG9#1\SG11#1 1		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Bestandswidmung)	49	INV SG9#1\SG11#8		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Fehlmenge)	45	INV SG9#1\SG11#6		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Filialaustausch)	65	INV SG9#1\SG11#1 6		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Gelieferte Menge)	73	INV SG9#1\SG11#2 0		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Geschäftsmodellübergang)	77	INV SG9#1\SG11#2 2		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Kundenretoure)	69	INV SG9#1\SG11#1 8		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Lieferantenretoure)	53	INV SG9#1\SG11#1 0		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Menge der sofortigen Abrufe)	57	INV SG9#1\SG11#1 2		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Menge wartet auf Auslieferung)	61	INV SG9#1\SG11#1 4		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Offene Menge)	43	INV SG9#1\SG11#5		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Retourenmenge)	51	INV SG9#1\SG11#9		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Statistische Verkaufsmenge)	75	INV SG9#1\SG11#2 1		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Ungeplante Menge)	71	INV SG9#1\SG11#1 9		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Vorrätige Menge)	59	INV SG9#1\SG11#1 3		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Wareneingangsmenge)	47	INV SG9#1\SG11#7		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Zurück ans Lager)	67	INV SG9#1\SG11#1 7		4501
Richtung der Bestandsbewegung (Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge)	63	INV SG9#1\SG11#1 5		4501
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA		UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA		UNA6
Standort der Ware	34	LOC SG9#1\SG11#1	C517	3225
Syntax-Version	2	UNB	S001	0002
Test-Kennzeichen	2	UNB		0035
Ungeplante Menge	72	QTY SG9#1\SG11#1 9	C186	6060
Verkaufsfläche: Herrenabteilung	20	CTA SG2#3\SG4#2	C056	3413
Verkaufsmenge	76	QTY SG9#1\SG11#2 1	C186	6060

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

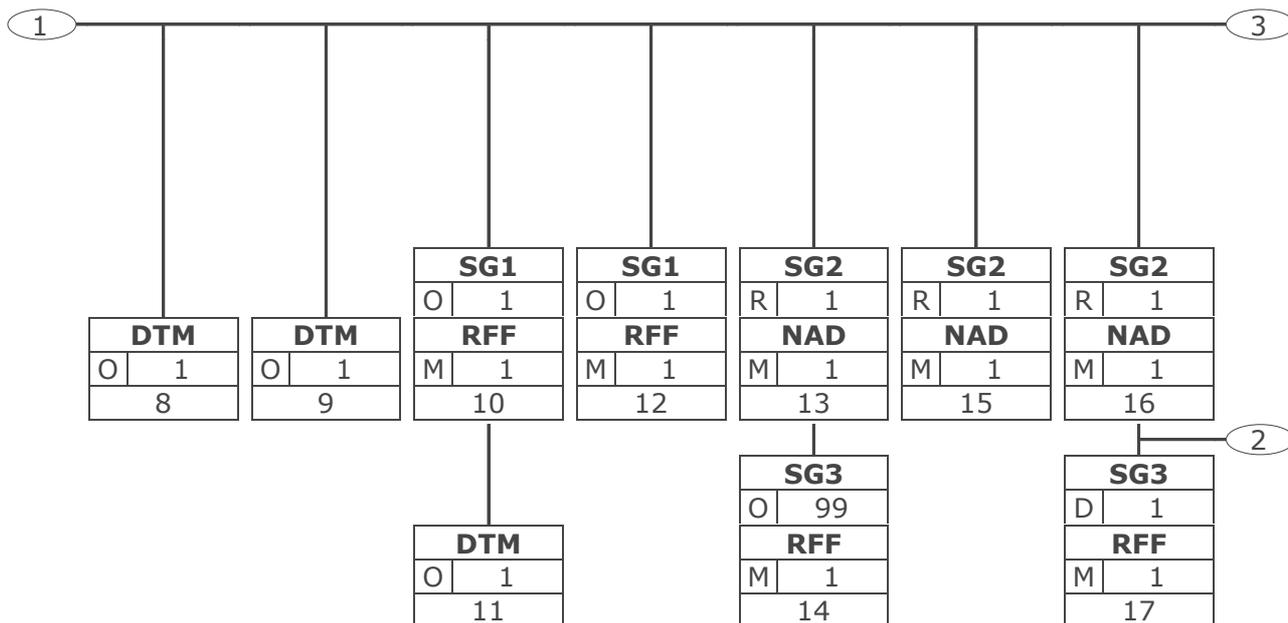
<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Vorrätige Menge (inkl. beschädigte Ware)	60 QTY	SG9#1\SG11#1 3	C186	6060
Wareneingangsmenge	48 QTY	SG9#1\SG11#7	C186	6060
Weiterleitungsadresse	2 UNB		S003	0014
Zeichensatz	2 UNB		S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2 UNB		S004	0019
Zurück ans Lager	68 QTY	SG9#1\SG11#1 7	C186	6060
Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge	64 QTY	SG9#1\SG11#1 5	C186	6060
Zusätzliche Identifikation Lieferant	14 RFF	SG2#1\SG3#1	C506	1154
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	80 UNZ			0036

## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

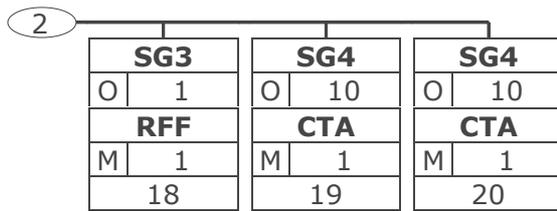
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

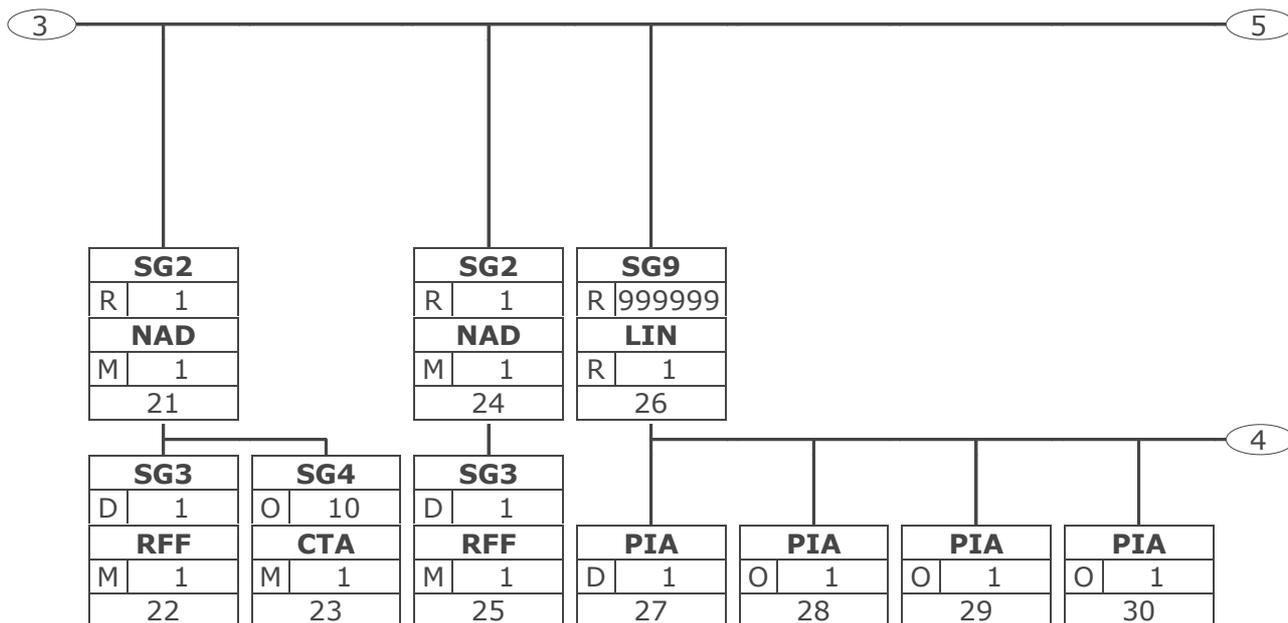
## Nachrichtendiagramm

---



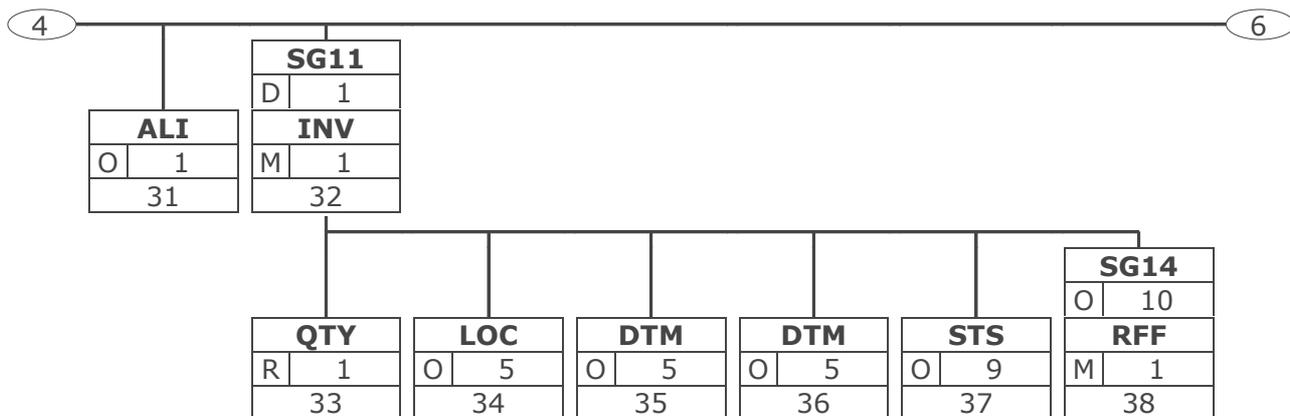
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



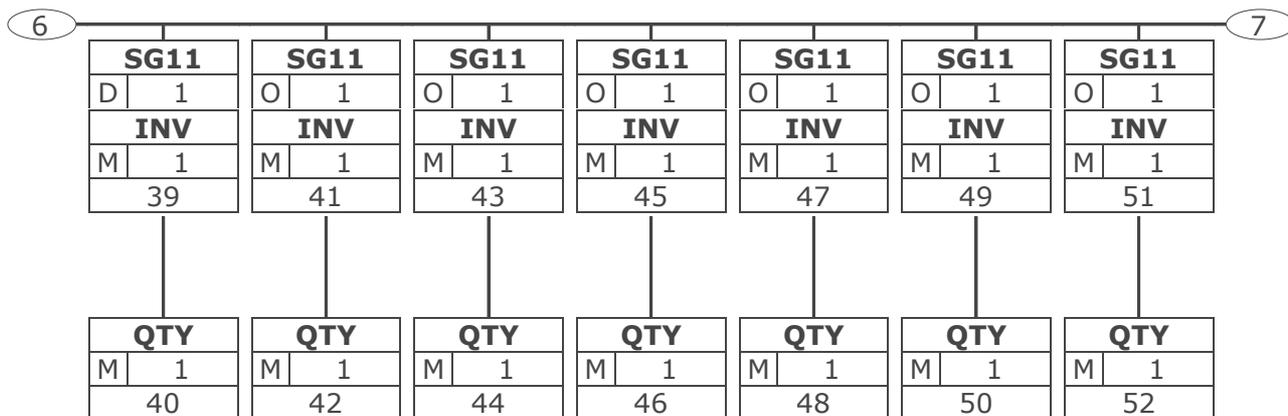
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



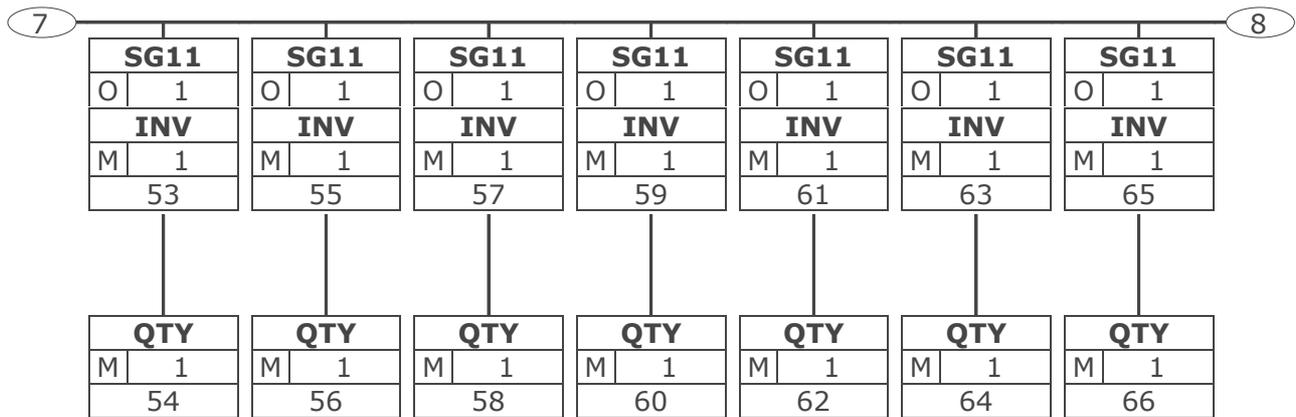
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



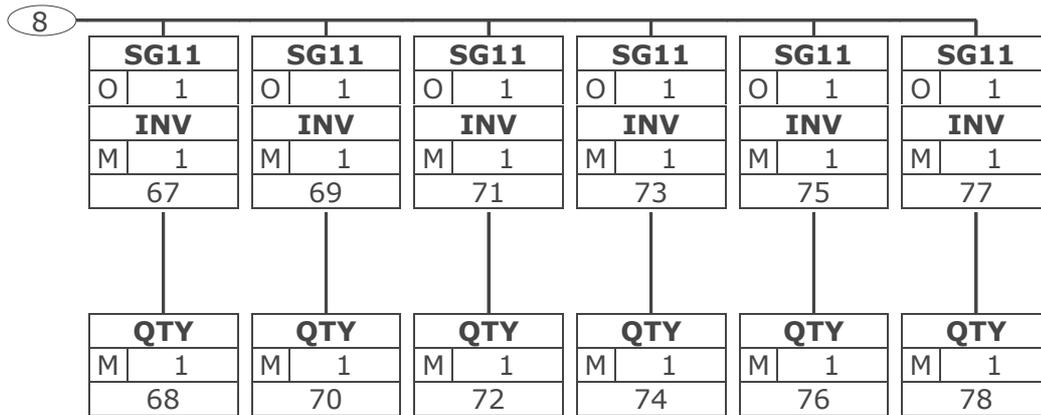
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtendiagramm**



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

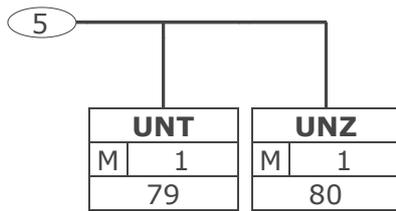
## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm

---



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
UNA	1	R	1	Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	Übertragungsdatei Anfang
<b>Kopf-Teil</b>				
UNH	3	M	1	Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	Belegnummer
DTM	5	R	1	Datum der Erstellung
DTM	6	O	1	Datum des Bestandsberichts
DTM	7	O	1	Anfang Berichtszeitraum
DTM	8	O	1	Ende Berichtszeitraum
DTM	9	O	1	Berichtszeitraum von-bis
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	10	M	1	Rahmenauftrags- / Vertragsnummer
DTM	11	O	1	Referenzdatum
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	12	M	1	Rechnungsnummer
SG2		R	1	NAD-SG3-SG4
NAD	13	M	1	Identifikation des Lieferanten/ Nachrichtenempfängers
SG3		O	99	RFF
RFF	14	M	1	Zusätzliche Identifikation Lieferant
SG2		R	1	NAD-SG3-SG4
NAD	15	M	1	Identifikation des Käufers
SG2		R	1	NAD-SG3-SG4
NAD	16	M	1	Identifikation des Bestandsberichterstatters 1
SG3		D	1	RFF
RFF	17	M	1	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG3		O	1	RFF
RFF	18	M	1	Interne Kundennummer
SG4		O	10	CTA-COM
CTA	19	M	1	Kontaktperson oder -abteilung
SG4		O	10	CTA-COM
CTA	20	M	1	Filialkonsignation, Flächenidentifikation
SG2		R	1	NAD-SG3-SG4
NAD	21	M	1	Identifikation des Bestandsberichterstatters 2, Unternehmenszentrale
SG3		D	1	RFF
RFF	22	M	1	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG4		O	10	CTA-COM
CTA	23	M	1	Kontaktperson oder -abteilung
SG2		R	1	NAD-SG3-SG4
NAD	24	M	1	Identifikation des Bestandsberichterstatters 3, Lager
SG3		D	1	RFF
RFF	25	M	1	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG9		R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
LIN	26	R	1	GTIN Artikelidentifikation
PIA	27	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN
PIA	28	O	1	Aktionsware
PIA	29	O	1	Artikelnummer des Lieferanten (sekundär Ident.)
PIA	30	O	1	Artikelnummer des Käufers (sekundär Ident.)
ALI	31	O	1	CRP Prozess
SG11		D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
INV	32	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	33	R	1	Aktuelle Bestandsmenge
LOC	34	O	5	Standort der Ware
DTM	35	O	5	Datum des Bestandsberichtes (Standort)
DTM	36	O	5	Gültigkeitsperiode Status
STS	37	O	9	Bestellstatus
SG14		O	10	RFF-DTM
RFF	38	M	1	Nummer der Werbeaktion
SG11		D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	39	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	40	M	1	Aktuelle Konsignationsbestandsmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	41	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	42	M	1	Bestandsentnahmemenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	43	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	44	M	1	Offene Menge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	45	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	46	M	1	Fehlmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	47	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	48	M	1	Wareneingangsmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	49	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	50	M	1	Bestandswidmung
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	51	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	52	M	1	Retourenmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	53	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	54	M	1	Lieferantenretoure
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	55	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	56	M	1	Bestandskorrekturmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	57	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	58	M	1	Menge der sofortigen Abrufe
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	59	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	60	M	1	Vorrätige Menge (inkl. beschädigte Ware)
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	61	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	62	M	1	Menge wartet auf Auslieferung
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	63	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	64	M	1	Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	65	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	66	M	1	Filialumlagerung
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STs-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	67	M	1	Richtung der Bestandsbewegung

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
QTY	68	M	1	Zurück ans Lager
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	69	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	70	M	1	Kundenretoure
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	71	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	72	M	1	Ungeplante Menge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	73	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	74	M	1	Gelieferte Menge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	75	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	76	M	1	Statistische Verkaufsmenge
SG11		O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
INV	77	M	1	Richtung der Bestandsbewegung
QTY	78	M	1	Geschäftsmodellübergang
<b>Nachrichtenende</b>				
UNT	79	M	1	Nachrichtenende
UNZ	80	M	1	Übertragungsdatei Ende

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
1	<b>UNA</b>	R	1		Trennzeichen-Vorgabe Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Gruppenelement-Trennzeichen	UNA1	Gruppenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	Dezimalzeichen	an1	M		Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	Freigabezeichen	an1	M		Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	an1	M		Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	Segment-Endezeichen	an1	M		Standardwert: "' "
Segmentstatus: Muss						
Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.						
Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.						
Beispiel: UNA:+.?' '						
Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
2	<b>UNB</b>	M	1		Nutzdaten-Kopfsegment		
Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	S001	Syntax-Bezeichner		M			
Zeichensatz	0001	Syntax-Kennung	a4	M	*	UNOA UN/ECE Zeichensatz A UNOB UN/ECE Zeichensatz B UNOC UN/ECE Zeichensatz C UNOD UN/ECE Zeichensatz D UNOE UN/ECE Zeichensatz E UNOF UN/ECE Zeichensatz F	
Syntax-Version	0002	Syntax-Versionsnummer	n1	M	*	3 Version 3	
	S002	Absender der Übertragungsdatei		M			
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	0004	Absenderbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1	
Adresse für Rückleitung	0008	Adresse für Rückleitung	an..14	O		Siehe Hinweis	
	S003	Empfänger der Übertragungsdatei		M			
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	0010	Empfängerbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1	
Weiterleitungsadresse	0014	Weiterleitungsadresse	an..14	O		Siehe Hinweis	
	S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung		M			
Datum der Dateierstellung	0017	Datum der Erstellung	n6	M		= Datum im Format JJMMTT	
Zeit der Dateierstellung	0019	Uhrzeit der Erstellung	n4	M		= Uhrzeit im Format HHMM	
Datenaustauschreferenz, Anfang	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M		= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders	
	S005	Referenz/Paßwort des Empfängers		O			
Passwort Übertragungsdatei	0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	an..14	M			
	0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	an2	O	*	AA Referenz BB Paßwort	
Anwendungsreferenz	0026	Anwendungsreferenz	an..14	O		Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen	

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						Nachrichtentyp enthält
	0029	Verarbeitungspriorität, Code	a1	O	*	A <b>Höchste Priorität</b>
<b>Bestätigungsanforderung</b>	0031	Bestätigungsanforderung	n1	O		
<b>EANCOM</b>	0032	Austauschvereinbarungskennung	an..35	R		= EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
<b>Test-Kennzeichen</b>	0035	Test-Kennzeichen	n1	O	*	1 <b>Testübertragung</b>

### Segmentstatus: Muss

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

#### Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

#### Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

#### Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel: UNB+UNOC:3+401234500009:14:401234500018+40000400002:14:400004000099+101013:1043+4711+REF:AA+++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 401234500009 an den Empfänger mit der GLN 40000400002 gesandt.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

**Kopf-Teil**  
**Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
3	<b>UNH</b>	M	1		Nachrichten-Kopfsegment Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Nachrichtenreferenznummer	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	Nachrichten-Kennung		M		
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	an..6	M	*	INVRPT Lagerbestandsbericht
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	D Entwurfs-Version
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	01B Ausgabe 2001 - B
	0051	Verwaltende Organisation	an..2	M	*	UN UN/CEFACT
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	an..6	R	*	EAN007 GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
Segmentstatus: Muss						
Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.						
Beispiel: UNH+ME000001+INVRPT:D:01B:UN:EAN007'						
Die Referenznummer der INVRPT-Nachricht lautet ME000001.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
4	<b>BGM</b>	M	1		Beginn der Nachricht Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname		R			
	1001	Dokumentenname, Code	an..3	R	*	35 Lagerbestandsbericht	
	1131	Codeliste, Code	an..17	N			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	N			
Belegqualifizierung	1000	Dokumentenname	an..35	O			
	C106	Dokumenten-/ Nachrichten- Identifikation		R			
Dokumentennummer	1004	Dokumentennummer	an..35	R		Nummer des Inventurberichts, vergeben vom Absender	
	1225	Nachrichtenfunktion, Code	an..3	R	*	9 Original	
Segmentstatus: Muss							
Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.							
Beispiel: <b>BGM+35:::X+87441+9'</b> Die Belegnummer lautet 87441.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
5	<b>DTM</b>	R	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	137 Dokumenten/ Nachrichten Datum/Zeit
Datum der Erstellung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
Segmentstatus: Muss						
Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden.						
Beispiel: <code>DTM+137:20181205:102'</code> Die Nachricht wurde am 05.12.2018 erstellt.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
6	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	366 Datum des Bestandsberichts
Datum des Bestandberichts	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
Segmentstatus: Kann						
Dieses DTM-Segment wird verwendet, sofern das Datum des Bestandsberichts vom Dokumentendatum abweicht.						
Beispiel: <code>DTM+366:20181204:102'</code> Der Bestandsbericht wurde am 04.12.2018 erstellt.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
7	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	194 <b>Anfangsdatum/- zeit</b>
<b>Anfangsdatum des Berichtszeitraums</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 615 JJWW
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses DTM-Segment wird verwendet, sofern das Datum des Bestandsberichts vom Dokumentendatum abweicht.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+194:20181204:102'</b> Der Bestandsbericht beginnt am 04.12.2018.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
8	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	206 <b>Endedatum/-zeit</b>
<b>Endedatum des Berichtszeitraums</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 615 JJWW
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses DTM-Segment wird verwendet, sofern das Datum des Bestandsberichts vom Dokumentendatum abweicht.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+206:20181204:102'</b> Der Bestandsbericht endet am 04.12.2018.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
9	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	273 Gültigkeitsperiode
Berichtszeitraum von-bis	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		718 JJJJMMTT-JJJJMMTT 719 JJJJMMTTTHHMM- JJJJMMTTTHHMM Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Alternativ(!) zur Angabe des Anfangs- und Endezeitraumes kann dieses DTM als Gültigkeitsperiode mit einem Zeitraum von-bis verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <code>DTM+273:2018080120180830:718'</code> Der Berichtszeitraum dauerte vom 01.08.2018 bis 30.08.2018</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
10	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	BO <b>Rahmenauftragsnummer</b> CT <b>Vertragsnummer</b>
<b>Kontrakt</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf einen zugrunde liegenden Vertrag verwiesen werden.						
Beispiel: <b>RFF+CT:APR99'</b>						
Der Lagerbestandsbericht bezieht sich auf Vertrag APR99.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
11	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20030301:102' Kontraktdatum ist der 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
12	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	IV Rechnungsnummer
Rechnungsnummer	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf eine Rechnung verwiesen werden.						
Dieses Segment wird nur im Gutschriftsverfahren verwendet.						
Beispiel: RFF+IV:Mai07'						
Der Lagerbestandsbericht bezieht sich die Rechnung Mai07.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
13	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	SU <b>Lieferant</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Lieferanten/ Nachrichtempfängers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Muss						
Der Lieferant/Nachrichtempfänger wird durch seine GLN identifiziert.						
Beispiel: <b>NAD+SU+4089876511111:9'</b> Der Lieferant hat die GLN 40898765111111.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
14	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4			
	<b>SG3</b>	O	99	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code)</b>
<b>Zusätzliche Identifikation Lieferant</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe einer zusätzlichen Identifizierung des Lieferanten verwendet, welcher im vorangegangenen NAD-Segment angegeben wurde.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:1515-234-4'</b> Der Lieferant wird zusätzlich durch 1515-234-4 identifiziert.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
15	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	BY Käufer
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
Identifikation des Käufers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
Segmentstatus: Muss						
Der Käufer wird durch seine GLN identifiziert.						
Beispiel: NAD+BY+4071615111110: :9' Der Käufer hat die GLN 4071615111110.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
16	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	GY <b>Bestandsberichterstatter</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Bestandsberichterstatters 1</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	C080	Name des Beteiligten		O		
	3036	Beteiligter	an..35	M		
	3036	Beteiligter	an..35	O		
	3036	Beteiligter	an..35	O		
	3036	Beteiligter	an..35	O		
	3036	Beteiligter	an..35	C		
Segmentstatus: Muss CRP-Segmentstatus: Muss						
Der Berichterstatter wird durch seine GLN identifiziert.						
Mindestens einer der drei möglichen Berichterstatter muß angegeben werden.						
Beispiel: NAD+GY+4012345123455::9+ABC123+ABC123:X:X:X:X' Der Bestandsberichterstatter hat die GLN 4012345123455.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
17	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4			
	<b>SG3</b>	D	1	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	GN <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+GN:HRB-471111</b> ' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
18	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>SG3</b>	O	1	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	IT <b>Interne Kundennummer</b>
<b>Interne Kundennummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe von Referenzierungen verwendet, die sich auf den Partner beziehen, welcher im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurde.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+IT:1515-234-4'</b>                      Der Bestandsberichterstatter wird zusätzlich durch 1515-234-4 identifiziert.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
19	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>SG4</b>	O	10	CTA-COM		
	<b>CTA</b>	M	1	Ansprechpartner		
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	R	* CN Empfänger
		C056	Abteilung oder Bearbeiter		C	
Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung		3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	R	
Segmentstatus: Kann						
Das CTA-Segment dient zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Beispiel: CTA+CN+Claus Früh' Ansprechpartner beim Bestandsberichterstatter ist Claus Früh.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
20	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>SG4</b>	O	10	CTA-COM		
	<b>CTA</b>	M	1	Ansprechpartner		
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	R	* CN Empfänger
		C056	Abteilung oder Bearbeiter		C	
Verkaufsfläche: Herrenabteilung		3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	R	
Segmentstatus: Kann						
Das CTA-Segment dient in der Filialkonsignation zur Angabe einer Verkaufsfläche, sofern diese nicht eindeutig durch eine GLN identifiziert wird.						
Beispiel: CTA+CN+Herrenabteilung' Die Verkaufsfläche ist die Herrenabteilung.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
21	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	CO <b>Unternehmenszentrale</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Bestandsberichterstatters 2, Zentrale</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
Segmentstatus: Muss CRP-Segmentstatus: Muss  Der Berichtersteller wird durch seine GLN identifiziert.  Mindestens einer der drei möglichen Berichtersteller muss angegeben werden.  Beispiel: <b>NAD+CO+4012345123463 : :9+ABC123 :X:X:X:X'</b> Die Unternehmenszentrale hat die GLN 4012345123463.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
22	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4			
	<b>SG3</b>	D	1	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	GN <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+GN:HRB-471111</b> ' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
23	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>SG4</b>	O	10	CTA-COM		
	<b>CTA</b>	M	1	Ansprechpartner		
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	R	* PD <b>Einkaufsabteilung</b>
		C056	Abteilung oder Bearbeiter		C	
<b>Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung</b>		3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	R	
Segmentstatus: Kann						
Das CTA-Segment dient zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Beispiel: <b>CTA+PD+Claus Früh'</b> Ansprechpartner beim Bestandsberichterstatter ist Claus Früh.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
24	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	SN <b>Lagernummer</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Bestandsberichterstatters 3, Lager</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
Segmentstatus: Muss CRP-Segmentstatus: Muss Der Berichtersteller wird durch seine GLN identifiziert. Mindestens einer der drei möglichen Berichtersteller muss angegeben werden.  Beispiel: NAD+SN+4012345123463::9+ABC123:X:X:X:X' Das Lager hat die GLN 4012345123463.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
25	<b>SG2</b>	R	1	NAD-SG3-SG4			
	<b>SG3</b>	D	1	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	GN <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+GN:HRB-471111</b> 'Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
26	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>LIN</b>	R	1	Positionsdaten		
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Fortlaufende Positionsnummer innerhalb der Nachricht
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN Artikelidentifikation	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
In diesem Segment wird die GTIN als Artikelidentifikation angegeben.						
Beispiel: LIN+1++4056786542381:SRV'						
Das Produkt, dessen Bestand gemeldet wird, hat die GTIN 4056786542381.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
27	<b>SG9</b> <b>PIA</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
		D	1	Zusätzliche Produktidentifikation	Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
Primäridentifikation ohne GTIN	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		SA Artikelnummer des Lieferanten
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muss dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+5+ABC5343:SA::91'</b> Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
28	<b>SG9</b> <b>PIA</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
		O	1	Zusätzliche Produktidentifikation	Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Aktionsware</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 GS1 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird verwendet, um Artikel als Aktionsware zu kennzeichnen.						
DE 7143 = PV, Nummer der Aktionsvariante: Die Nummer, die den Identifikationscode eines Produktes ergänzt, identifiziert dieses Produkt als eine Variante des Standardprodukts. Zu verwenden, wenn die Variante nur geringfügig abweicht und dies eine Änderung des Hauptidentifikationscodes nicht rechtfertigt.						
Beispiel: <b>PIA+1+4056786542381:PV::9'</b> Das Produkt mit der GTIN 4056786542381 ist ein Aktionsartikel.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
29	<b>SG9</b> <b>PIA</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
		O	1	Zusätzliche Produktidentifikation	Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Artikelnummer des Lieferanten (sekundär Ident.)</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird verwendet, um zusätzlich zur GTIN die Lieferantenartikelnummer mitzuteilen.						
Beispiel: PIA+1+435-DGF-5353:SA::91'						
Das Produkt hat die lieferanteninterne Artikelnummer: 435-DGF-5353.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
30	<b>SG9</b> <b>PIA</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Artikelnummer des Käufers (sekundär Ident.)</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird verwendet, um zusätzlich zur GTIN die Kundenartikelnummer mitzuteilen.						
Beispiel: <b>PIA+1+IN359423:IN::92'</b> Das Produkt hat die kundeninterne Artikelnummer: IN359423.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
31	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>ALI</b>	O	1	Zusätzliche Angaben		
Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	N		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	N		
CRP Prozess	4183	Sonderkondition, Code	an..3	R	*	166 Aufnahme in die CRP-Abwicklung 167 Ausschluß aus der CRP-Abwicklung
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird verwendet, um anzuzeigen, ob der Artikel in den CRP Prozess aufgenommen, oder davon ausgeschlossen wurde.						
Beispiel: ALI+++166' Der Artikel wurde in den CRP Prozess aufgenommen.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
32	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Aktuelle Bestandsmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Muß, siehe Hinweis im QTY-Segment Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.							
Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
33	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>QTY</b>	R	1	Menge		
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	145 <b>Aktueller Lagerbestand</b>
<b>Aktuelle Bestandsmenge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
<p>Segmentstatus: Muss CRP Segmentstatus: Muss-Menge</p> <p>Definition Tatsächlicher Lagerbestand: Aktueller, unbeschädigter Lagerbestand, d.h. der buchmäßig geführte Gesamtbestand, der zum Berichtszeitpunkt den physisch im Lager befindlichen Bestand abbildet. Diese Menge muss immer übermittelt werden, selbst wenn der Bestand dem Wert '0' entspricht.</p> <p>Wichtiger Hinweis: Wird im BGM DE1000 "KONSIGNATION" eingetragen, darf diese Segmentgruppe NICHT benutzt werden, die folgende SG erhält dann Muß-Status. Die folgenden Segmente LOC-DTM-STS-RFF können dann in der nächsten Segmentgruppe verwendet werden.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+145:12:KGM'</b> Der aktuelle Lagerbestand beträgt 12 kg.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	D	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
34	<b>LOC</b>	O	5		Ortsangabe	
Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung	
	3227	Ortsangabe, Qualifier	an..3	M	*	14 Standort der Ware
	C517	Ortsangabe		A		
Standort der Ware	3225	Ortsangabe, Code	an..25	A		Globale Lokationsnummer - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient der Identifikation eines Standortes von inventorierten Produkten bezogen auf die im QTY-Segment spezifizierte Menge.</p> <p>Zur Identifikation von Lokationen wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer (GLN) empfohlen.</p> <p>Beispiel: <code>LOC+14+4056786542381::9'</code>                      Die Waren befinden sich am Ort mit der folgenden GLN: 4056786542381</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	D	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
35	<b>DTM</b>	O	5		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 366 Datum des Bestandsberichts
Datum des Bestandsberichtes (Standort)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 615 JJWW
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird für Datumsangaben genutzt, die sich auf eine im QTY-Segment der aktuellen Position angegebene Menge (oder Untermenge) bezieht.					
Beispiel: DTM+366:20181101:203' Der Bestandsbericht ist vom 01.11.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
36	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>DTM</b>	O	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	273 <b>Gültigkeitsperiode</b>
<b>Gültigkeitsperiode Status</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		718 JJJJMMTT-JJJJMMTT 719 JJJJMMTTHHMM- JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird in Verbindung(!) mit dem STS-Segment für die Angabe einer Periode verwendet, die sich auf eine im QTY-Segment der aktuellen Position angegebene Menge (oder Untermenge) bezieht.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+273:2018110120181115:718'</b> Die Periode läuft vom 01.11.2018 bis zum 15.11.2018.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	D	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
37	<b>STS</b>	O	9		Status
Zur Angabe des Status eines Objekts oder einer Dienstleistung einschließlich der Kategorie und des Grundes bzw. der Gründe für den Status.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C601	Statuskategorie		O	
	9015	Statuskategorie, Code	an..3	M	7 Statuscodeliste (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D *	9 <b>GS1</b>
	C555	Status		O	
<b>Bestellstatus</b>	4405	Status, Code	an..3	M	71 Verfügbar für Bestellung 72 Nicht verfügbar für Bestellung
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D *	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment dient der Angabe von Statusinformationen bezogen auf die aktuelle Position.					
Dieses Segment wird nach Absprache mit dem Lieferanten in Kombination mit dem vorangegangenen DTM- Segment verwendet, um den jeweiligen Artikel aus dem CRP Prozess herauszunehmen bzw. wieder mit hineinzunehmen.					
Beispiel: STS+7:::9+71:::9' Das Produkt ist für eine Bestellung verfügbar.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>SG14</b>	O	10	RFF-DTM		
38	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	PD Nummer der Werbeaktion
Nummer der Werbeaktion	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses RFF-Segment wird benutzt, um Referenzen zur aktuellen Positionszeile anzugeben.						
Beispiel: RFF+PD:1212-12-3' Die Werbeaktion hat die Nummer 1212-12-3.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	D	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
39	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben	
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Aktuelle Konsignationsbestandsmenge)	4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
	7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
	4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
	4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Muß, siehe Hinweis im QTY-Segment						
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.						
Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
40	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	D	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>QTY</b>	M	1	Menge			
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M		
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	152 <b>Konsignationsbestand</b>
<b>Aktuelle Konsignationsbestandsmenge</b>		6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Definition Tatsächlicher KONSIGNATIONS-Lagerbestand: Aktueller, unbeschädigter Lagerbestand, d.h. der buchmäßig geführte Gesamtbestand, der zum Berichtszeitpunkt den physisch im Lager befindlichen Bestand an Konsignationsware abbildet.</p> <p>Wichtiger Hinweis: Wird im BGM DE1000 "KONSIGNATION" eingetragen, erhält diese Segmentgruppe Muss-Status. Die Segmente LOC-DTM-STS-RFF aus der vorherigen SG können dann in dieser Segmentgruppe verwendet werden.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+152:12:KGM'</b> Der aktuelle Konsignationsbestand beträgt 12 kg.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.				
41	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.								
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT		Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Bestandsentnahmemenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code		an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code		an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code		an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code		an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: <b>INV++1++1'</b> Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.								

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
42	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
	<b>QTY</b>	M	1		Menge	
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT		Format	St * Beschreibung
		C186	Mengenangaben			M
		6063	Menge, Qualifier		an..3	M * 199 <b>Bestandsentnahmemenge</b>
<b>Bestandsentnahmemenge</b>		6060	Menge		an..35	M Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code		an..3	D Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann						
CRP Segmentstatus: Muss-Menge						
<p>Definition Bestandsentnahmemenge: Die Menge, die vom Bestand seit dem letzten Bestandsbericht zur Versorgung der Verkaufsstellen entnommen wurde. Bestandskorrekturen, wie Retouren aus den Verkaufsstellen und Rückgaben an den Lieferanten, sind in dieser Menge nicht enthalten. Die Bestandsentnahmemengen können zur Prognose der zukünftigen Nachfrage verwendet werden.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+199:9:KGM'</b> Die Bestandentnahme beträgt 9 kg.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.				
43	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.								
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT		Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Offene Menge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code		an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code		an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code		an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code		an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: <b>INV+++1++1'</b> Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.								

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
44	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
	<b>QTY</b>	M	1		Menge	
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M	
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M	* 73 <b>Ausstehende Menge</b>
<b>Offene Menge</b>		6060	Menge	an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann CRP Segmentstatus: Muss-Menge  Definition Ausstehende Menge: Die Summe der avisierten Bestellungen, die physisch aber noch nicht ausgeliefert bzw. vom Handel noch nicht vereinnahmt wurden.  Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.  Beispiel: <b>QTY+73:20:KGM'</b> Die ausstehende Menge beträgt 20 kg.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
45	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Fehlmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann							
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.							
Beispiel: INV+++1+++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
46	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>QTY</b>	M	1	Menge		
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M	
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M	* 217 <b>Fehlmenge</b>
<b>Fehlmenge</b>		6060	Menge	an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann						
CRP Segmentstatus: Muss-Menge, wenn zutreffend						
Definition Fehlmengen (Outs): Summe des Bedarfs der Verkaufsstellen, der in dem zurückliegenden Berichtszeitraum (in Beziehung Zentrallager - Verkaufsstellen) nicht befriedigt werden konnte; d. h. die Abbildung der verfügbaren Bestandsmenge abzüglich des Bedarfs der Verkaufsstellen. Diese Menge muss nur dann übermittelt werden, wenn Fehlmengen vorliegen (ansonsten wird das Segment nicht übermittelt).						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: <b>QTY+217:8:KGM'</b> Die Fehlmenge beträgt 8 kg						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
47	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben		
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Wareneingangsmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann							
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.							
Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
48	<b>QTY</b>	M	1		Menge	
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	48 <b>Empfangene Menge</b>
<b>Wareneingangsmenge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann CRP Segmentstatus: Kann  Definition Wareneingänge: Wareneingänge aus Belieferung des Lieferanten, d.h. Wareneingangsbuchungen, die den Lagerbestand erhöhen.  Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.  Beispiel: <b>QTY+48:8:KGM'</b> Der Wareneingang beträgt 8 kg.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
49	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben	
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT		Format	St * Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Bestandswidmung)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code		an..3	D 1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code		an..3	O 1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code		an..3	N
		4503	Inventurmethode, Code		an..3	D 1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann						
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.						
Beispiel: INV+++1+++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
50	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
	<b>QTY</b>	M	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	156 <b>Bestandsbewegungsmenge</b>
<b>Bestandswidmung</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.

Segmentstatus: Kann

CRP Segmentstatus: Kann

Definition Bestandswidmungen: Menge aus Promotionsbestand, die in den Normalbestand umgebucht wird (oder umgekehrt).

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: **QTY+156:8:KGM'**

Die Bestandswidmung beträgt 8 kg.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
51	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Retourenmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann							
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.							
Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
52	<b>QTY</b>	M	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M		61 <b>Retourmenge</b>
<b>Retourenmenge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.

Segmentstatus: Kann

CRP Segmentstatus: Kann

Retouren der Verkaufsstellen an das Handelslager. (Hiermit soll die Menge eines Artikels definiert werden, die von Verkaufsstellen an das Handelslager zurückgesandt wurde und damit dem Bestand zuzurechnen ist.)

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: **QTY+61:8:KGM'**

Die Retourenmenge beträgt 8 kg.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
53	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben		
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Lieferantenretoure)	4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
	7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
	4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
	4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: <b>INV+1'</b> Für das Produkt wird ein Lagerabgang gemeldet.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

### Segmentlayout

**Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
54	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>QTY</b>	M	1		Menge		
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M		
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M		445 Zurück zum Hersteller
Lieferantenretoure		6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann CRP Segmentstatus: Kann  Lieferantenretoure: Warenmenge, die an den Hersteller zurück gesandt wurde.  Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.  Beispiel: QTY+445:8' Die Retourenmenge beträgt 8 Stück.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
55	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Bestandskorrekturmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
56	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>QTY</b>	M	1	Menge			
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M		
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M		191 <b>Bestandskorrekturmenge</b>
<b>Bestandskorrekturmenge</b>		6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann							
CRP Segmentstatus: Kann							
Definition Bestandskorrektur: Eine Berichtigung zur Bestandsmenge (vorzeichengerecht: '-' bedeutet "negativ", ohne Vorzeichen bedeutet "positiv") auf Grund von: Warenbruch; Inventurdifferenzen; Korrekturen von Falschbuchungen ohne: Retouren des Handelslagers an den Lieferanten, Retouren der Verkaufsstellen an das Handelslager; Bestandswidmungen; Menge der terminierten Abrufe; Wareneingänge.							
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.							
Beispiel: <b>QTY+191:8'</b> Die Bestandskorrektur beträgt 8 Stück.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
57	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Menge der sofortigen Abrufe)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: <b>INV++1++1'</b> Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
58	<b>QTY</b>	M	1		Menge
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M	
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	248 <b>Reservierte Menge</b>
<b>Menge der sofortigen Abrufe</b>	6060	Menge	an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann CRP Segmentstatus: Kann  Definition Menge der sofortigen Abrufe: Menge der vorliegenden Bestellungen der Verkaufsstellen, die zwischen dem aktuellen und dem darauffolgenden Lagerbestandsbericht zur Bestandsentnahme vorgesehen sind. Diese Menge dient zur reinen Information des Disponenten beim Hersteller.  Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.  Beispiel: <b>QTY+248:8:KGM'</b> Die Menge der sofortigen Abrufe beträgt 8 kg.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
59	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben		
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Vorrätige Menge)	4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
	7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
	4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
	4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann						
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.						
Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
60	<b>QTY</b>	M	1		Menge	
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M		17 <b>Vorrätige Menge</b>
<b>Vorrätige Menge (inkl. beschädigte Ware)</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann						
Definition Vorrätige Menge: Menge, die vorrätig ist, inklusive beschädigter und reservierter Menge.						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: QTY+17:8:KGM' Die vorrätige Menge beträgt 8 kg.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
61	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Menge wartet auf Auslieferung)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
62	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>QTY</b>	M	1	Menge			
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M		
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M		256 Menge wartet auf Auslieferung
Menge wartet auf Auslieferung		6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann							
Definition: Menge wartet auf Auslieferung							
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.							
Beispiel: QTY+256:8:KGM' Die Menge, die auf Auslieferung wartet, beträgt 8 kg.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
63	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann							
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.							
Beispiel: <b>INV++1++1'</b> Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
64	<b>QTY</b>	M	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	209 <b>Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge</b>
<b>Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.

Segmentstatus: Kann

Definition: Zunehmender Bedarf im Sicherheitsbestand zur variablen Anpassung der normalen Berechnung des Sicherheitsbestandes, aber nicht für eine permanente Änderung der Stammdaten gedacht.

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: **QTY+209:8:KGM'**

Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge: 8 kg.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
65	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben		
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Filialaustausch)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
66	<b>QTY</b>	M	1		Menge	
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	447 <b>Zwischen Verkaufsstellen bewegte Menge</b> Alter Codewert: 98E (Nicht mehr gültig!)
<b>Filialumlagerung</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann						
Definition: Eine Warenmenge, die zwischen Filialen bewegt wird.						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: QTY+447:8:KGM'						
Die Warenmenge, die zwischen Filialen bewegt wird: 8 kg.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
67	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Zurück ans Lager)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: <b>INV++1++1'</b> Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
68	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>QTY</b>	M	1	Menge			
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M		
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M		444 Zurück ans Lager
Zurück ans Lager		6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann							
Definition: Warenmenge, die ans Lager zurück gesandt wurde.							
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.							
Beispiel: QTY+444:8:KGM' Die Warenmenge, die ans Lager zurück gesandt wurde: 8 kg.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
69	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Kundenretoure)	4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D	1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
	7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O	1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
	4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N	
	4503	Inventurmethode, Code	an..3	D	1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann					
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.					
Beispiel: INV++2++1' Für das Produkt wird ein Lagerzugang als Buchbestand gemeldet.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
70	<b>QTY</b>	M	1		Menge
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M	
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	* 210 Durch den Konsumenten zurückgegebene Menge
Kundenretoure	6060	Menge	an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann					
Definition: Menge, die vom Konsumenten zurückgegeben wurde.					
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.					
Beispiel: QTY+210:8:KGM'					
Durch den Konsumenten zurückgegebene Menge: 8 kg.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
71	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11	
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15	
	<b>INV</b>	M	1		Lagerhaltungsangaben	
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Ungeplante Menge)	4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
	7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
	4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
	4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann						
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.						
Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
72	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
	<b>QTY</b>	M	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	81 <b>Zusätzliche ungeplante Menge</b>
<b>Ungeplante Menge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.

Segmentstatus: Kann

CRP Segmentstatus: Kann

Definition Ungeplante Menge: Warenausgänge die nicht zu 100% in die Bedarfsprognose eingerechnet werden.

Darunter versteht man Ware die aus dem Distributionszentrum an die Verkaufsstellen zugeteilt wird, obwohl diese Menge nicht den aktuellen Bedarf widerspiegelt. Das ist z.B. der Fall bei Ware die kurz vor Ablauf des MHDs steht und deshalb zügig abverkauft werden muss, allerdings von der Industrie nicht zu 100% nachdisponiert werden darf.

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: **QTY+81:8:KGM'**

Die ungeplante Menge beträgt 8 kg.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
73	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Gelieferte Menge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann							
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.							
Beispiel: INV+++1+++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG9</b>	R	9999999		LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1		INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
74	<b>QTY</b>	M	1		Menge
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M	
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	46 <b>Gelieferte Menge</b>
<b>Gelieferte Menge</b>	6060	Menge	an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann					
CRP Segmentstatus: Kann					
Definition Gelieferte Menge: Anzahl Stücke, die tatsächlich am endgültigen Bestimmungsort empfangen wurden.					
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.					
Darunter versteht man Ware die aus dem Distributionszentrum an die Verkaufsstellen versendet wurde (intern empfangene Menge)					
Beispiel: <b>QTY+46:8'</b> Die gelieferte Menge beträgt 8 Stück.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
75	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11			
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15			
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben			
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Statistische Verkaufsmenge)		4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
		7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
		4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
		4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15
76	<b>QTY</b>	M	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	153 <b>Statistische Verkaufsmenge</b>
<b>Verkaufsmenge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.

Segmentstatus: Kann

CRP Segmentstatus: Kann

Definition statistische Verkaufsmenge: Menge eines Produkts, die in einer bestimmten Zeitspanne verkauft wurde.

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: **QTY+153:8:KGM'**

Die Verkaufsmenge beträgt 8.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
77	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>INV</b>	M	1	Lagerhaltungsangaben		
Ein Segment, mit dem verschiedene Informationen im Zusammenhang mit der Lagerhaltung übertragen werden können. Diese Informationen dienen dazu, Lagerbewegungen und Inventurergebnisse zu verarbeiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Richtung der Bestandsbewegung (Geschäftsmodellübergang)	4501	Lagerbewegungsrichtung, Code	an..3	D		1 Lagerabgang 2 Lagerzugang
	7491	Lagerbestandsart, Code	an..3	O		1 Akzeptierter Warenbestand 2 Beschädigter Warenbestand 3 Zollbestand 4 Reservierter Bestand
	4499	Grund für die Lagerbewegung, Code	an..3	N		
	4503	Inventurmethode, Code	an..3	D		1 Buchbestand 2 Tatsächlicher Bestand
Segmentgruppenstatus: Kann  Segmentstatus: Muss  Dieses Segment dient der Angabe von Lagerbewegungen und Inventurergebnissen.  Beispiel: INV++1++1' Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
78	<b>SG9</b>	R	9999999	LIN-PIA-IMD-ALI-SG11		
	<b>SG11</b>	O	1	INV-QTY-GIN-LOC-DTM-STS-SG12-SG13-SG14-SG15		
	<b>QTY</b>	M	1	Menge		
	Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		C186	Mengenangaben		M	
		6063	Menge, Qualifier	an..3	M	* X24 Konsignationsbestand, verfügbar am Fälligkeitsdatum (GS1-Code)
Geschäftsmodellübergang		6060	Menge	an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle relevanten Codes der Codeliste sind zugelassen. Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position ein mengenvariables Produkt ist.
Segmentstatus: Kann						
CRP Segmentstatus: Kann						
Angabe der Bewegungsmenge mit Codewert X24 dadurch Unterscheidung zu Bewegungsmengen in den regelmäßigen Inventurberichten, nur angeben im Start- und Endebericht (DBS, DBE)						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: QTY+X24:8:KGM' Die Verkaufsmenge beträgt 8.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Nachrichteneende Summen-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
79	<b>UNT</b>	M	1	Nachrichten-Endesegment		
Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Anzahl Segmente in der Nachricht	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	n..6	M		
	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.						
Beispiel: UNT+80+ME000001' Anzahl der Segmente in der Nachricht.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
80	<b>UNZ</b>	M	1		Nutzdaten-Endesegment Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	Datenaustauschzähler	n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	Datenaustauschreferen z	an..14	M		Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
<p>Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.</p> <p>Hinweis DE 0036: Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.</p> <p>Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Verwendete Codes

---

<b>0001</b>	Syntax-Kennung Codierte Identifikation der Organisation, die die Syntax und deren "Level" (Zeichensatz) pflegt, die in einer Übertragungsdatei verwendet wird.
UNOA	UN/ECE Zeichensatz A Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von Kleinbuchstaben, alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.
UNOB	UN/ECE Zeichensatz B Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.
UNOC	UN/ECE Zeichensatz C Wie in ISO 8859-1 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 1: Lateinisches Alphabet Nr. 1.
UNOD	UN/ECE Zeichensatz D Wie in ISO 8859-2 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 2: Lateinisches Alphabet Nr. 2.
UNOE	UN/ECE Zeichensatz E Wie in ISO 8859-5 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 5: Lateinisch-/Kyrillisches Alphabet.
UNOF	UN/ECE Zeichensatz F Wie in ISO 8859-7 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 7: Lateinisch-/Griechisches Alphabet.
<b>0002</b>	Syntax-Versionsnummer Gibt an, um welche Version der Syntax es sich handelt (siehe Datenelement 0001).
3	Version 3 ISO 9735 Änderung 1:1992. GS1 Beschreibung: Syntax-Versionsnummer 3. Erlaubt die Verwendung aller Zeichensätze (A, B, C, D, E und F).
<b>0007</b>	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier Ein Qualifier, der die Quelle der Codes angibt, die für die Teilnehmerbezeichnung verwendet wurde.
14	GS1 Von GS1 zugewiesener Partner-Identifikationscode. Die GS1 ist eine internationale Organisation von GS1-Mitgliedsorganisationen, die das GS1-System verwalten.

## Verwendete Codes

---

<b>0025</b>	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier Ein Qualifier für die Referenz-Angabe oder für das Paßwort des Empfängers.
AA	Referenz Referenz/Passwort des Empfängers ist eine Referenz..
BB	Paßwort Referenz/Passwort des Empfängers ist ein Passwort.
<b>0029</b>	Verarbeitungspriorität, Code Vom Absender vergebener Code, der die Verarbeitungspriorität der Übertragungsdatei angibt.
A	Höchste Priorität Höchste Prozesspriorität erforderlich.
<b>0031</b>	Bestätigungsanforderung Gibt an, daß der Absender einer Übertragungsdatei vom Empfänger den formal richtigen Eingang bestätigt haben möchte.
1	Angefordert Bestätigung ist angefordert.
<b>0035</b>	Test-Kennzeichen Gibt an, daß die Übertragungsdatei ein Test ist.
1	Testübertragung Gibt an, das die Übertragung ein Test ist.
<b>0051</b>	Verwaltende Organisation Code zur Identifizierung der verwaltenden Organisation, welche die Beschreibung, Pflege und Veröffentlichung des Nachrichtentyps durchführt.
UN	UN/CEFACT United Nations Centre for Trade Facilitation and Electronic Business (UN/CEFACT). GS1 Beschreibung: UN Europäische Wirtschaftskommission (UN/ECE), Komitee zur Handelsentwicklung (TRADE), Arbeitskreis zur Entwicklung von Handelsvereinfachungen (WP.4).
<b>0052</b>	Versionsnummer des Nachrichtentyps Versionsnummer des Nachrichtentyps.
D	Entwurfs-Version Nachrichtentyp, der als Nachrichtentyp-Entwurf verabschiedet und herausgegeben wurde (gültig für Verzeichnisse, die nach März 1993 und vor März 1997 veröffentlicht wurden).

## Verwendete Codes

---

<b>0054</b>	Freigabenummer des Nachrichtentyps Freigabenummer innerhalb der aktuellen Versionsnummer des Nachrichtentyps (0052).
01B	Ausgabe 2001 - B Nachrichtentyp, der in der zweiten Ausgabe 2001 des UNTDID (Verzeichnis des Handeldatenaustauschs der Vereinten Nationen) verabschiedet und herausgegeben wurde.
<b>0057</b>	Anwendungscode der zuständigen Organisation Ein Code, der von einer Organisation vergeben wird, die für die Entwicklung und Pflege des betreffenden Nachrichtentyps verantwortlich ist; dieser Code kennzeichnet die Nachricht.
EAN007	GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
<b>0065</b>	Nachrichtentyp-Kennung Ein identifizierender Code für einen Nachrichtentyp, der von der verwaltenden Organisation vergeben wird.
INVRPT	Lagerbestandsbericht Ein Code zur Identifizierung der Nachricht Lagerbestandsbericht. GS1 Beschreibung: Die Nachricht dient dem Austausch von Informationen über Bestände. Sie kann in beliebiger Richtung zwischen Handelspartnern ausgetauscht werden.
<b>1001</b>	Dokumentenname, Code Code für den Dokumentennamen.
35	Lagerbestandsbericht Die Nachricht dient dem Austausch von Informationen über durchgeführte Bestandsaufnahmen.
<b>1131</b>	Codeliste, Code   Code zur Identifikation einer Codeliste, die von einem Anwender oder einer sonstigen Organisation gepflegt wird.  Hinweise: + 1. Die Codes für dieses Datenelement werden durch die codepflegende Stelle gepflegt, wie in Datenelement 3055 definiert.
23	Automatisierte Zahlung durch einen Regulierer Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. GS1 Beschreibung: Automatisches System für Zahlungs-Clearing der Banken.

## Verwendete Codes

---

25	Bankidentifikation Code zur Identifizierung von Banken.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
106	Incoterms 1980 (4110) Code, der die anzuwendenden Incoterms (Ausgabe 1980), unter deren Bedingungen der Verkäufer dem Käufer Waren ausliefert, angibt (ICC). Incoterms 1990: nur DE 4053 benutzen.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
132	Zuschlag Identifizierung einer Zuschlagsart.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
154	Sortierkriterium für die Zweigstellen einer Bank Identifikation einer bestimmten Zweigstelle einer Bank.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
157	Clearing Code Identifikation der verantwortlichen Bank/Clearingstelle, die abgerechnet hat oder beauftragt ist abzurechnen.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
166	Sozialversicherungsidentifikation Code zugewiesen von der Behörde, die für die Ausgabe von Sozialversicherungsidentifikationen zur Identifikation von Personen zuständig ist.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
174	Bürgeridentifikation Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. GS1 Beschreibung: Code, zugewiesen von einer nationalen Behörde, die für die Vergabe von Bürgeridenten zur Identifikation von Personen zuständig ist.
1E	Incoterms 1990 (GS1-Code) Incoterms 1990 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.

## Verwendete Codes

2E	Incoterms 2000 (GS1-Code) Incoterms 2000 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.
3E	Incoterms 2010 (GS1-Code) Incoterms 2010 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.
ADR	Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter (GS1-Code) Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter auf der Straße (Accord Eurpeen au transport international dangereuses).
BR	Markenname (GS1-Code) Ein identifizierendes Zeichen oder Etikett auf Produkten eines bestimmten Unternehmens oder die Art oder Herstellung einer Handelsware.
CA	Kategorie (GS1-Code) Eine Klasse oder ein Bereich in einem Klassifikationsschema.
CO	Farbe (GS1-Code) Beschreibung der verlangten/verfügbaren Farbe der Produkte.
FL	Aroma (GS1-Code) Die charakteristische Qualität der Güter.
HMT	Gefahrgut-Standardtext (GS1-Code) Code, der einen vereinbarten Standardtext für gefährliche Materialien angibt.
LOC	Lokationscode (GS1-Code) Dies ist ein Code zur Angabe, wo sich die elektronische Artikelsicherung an der Handelseinheit befindet. Werte existieren für die Anbringung auf der Aussenseite, versteckt im Inneren oder integriert in der Handelseinheit.
OAG	Ökologische Kontrollinstanz (GS1-Code) Ein Verwaltungsgremium zur Erstellung und Pflege von Standards bezüglich Bio-Produkten.
OCO	Ökologische Artikeleigenschaften (GS1-Code) Zur Angabe des organischen Zustands einer Handelseinheit oder von einer oder mehrerer seiner Zutaten.
OUM	Maßeinheit für die Bestellung (GS1-Code) Eine alternative Maßeinheit, mit der Handelseinheiten vom Händler bestellt, aber als andere Maßeinheit verkauft werden können.
SKB	SKRS Empfehlung (GS1 Temporary Code) SKRS Empfehlung für Standard Kleiderbügel.
SRN	Dienstleistungszuordnungsnummer (GS1-Code) Eine Nummer für die Identifikation eines Datenbankeintrags, der wiederkehrende Serviceleistungen speichert, z. B. Behandlung eines Patienten in einem Krankenhaus, Benutzung von Einrichtungen durch ein Mitglied einer Bibliothek, etc.

## Verwendete Codes

ST	Stil (GS1-Code) Spezifisches oder charakteristisches Design jeglicher Güter.
SUM	Maßeinheit für den Verkauf (GS1-Code) Beschreibung der Maßeinheit, die für den Verkauf von Handelseinheiten an den Endverbraucher benutzt wird.
SZ	Größe (GS1-Code) Jegliche gestaffelten Klassifikationen von Maßeinheiten, in denen produkte unterteilt werden.
SZG	Größengruppe (GS1-Code) Eine Beschreibung der variablen Größe, die notwendig ist, um die Größe eines Produkts eindeutig in Verbindung mit der unverpackten Größendimension angeben zu können.
TYP	Code des Typs (GS1-Code) Dieser Code gibt den Typ der Warensicherung an der Handelseinheit an. Werte existieren für Akkustisch-magnetisch, Elektro-magnetisch, Tinte oder Farbstoff, Mikrowelle und Radio-Frequenztechnik.
X11	Ernährungs- und Allergenhinweise (GS1-Code) Angabe, dass Ernährungs- und Allergenhinweise auf der Verpackung angebracht sind.
X12	Umwelt (GS1-Code) Angabe, dass Umweltmarkierungen (z.B. Recyclinghinweise) auf der Verpackung einer Handelseinheit angebracht sind.
X13	Ethisch (GS1-Code) Angabe, welche ethischen Handelsmarkierungen auf der Verpackung aufgebracht sind.
X14	Frei Formatiert (GS1-Code) Angabe, welche frei formatierten Markierungen auf der Verpackung sind.
X15	Verfalldatum (GS1-Code) Gibt den Typ des Ablauf-/Verfalldatums auf der Verpackung an.
X16	Nesting: Richtung (GS1-Code) Beschreibt die Anordnung zweier Teile, die speziell zusammen geschachtelt werden; ob sie in- oder aufeinander geschachtelt werden
X17	Hygiene-Verpackungsmarkierung (GS1 Code) Angabe, welche Hygieneinformation auf der Produktverpackung sind
X18	Gefährliche Komponenten können entfernt werden (GS1-Code) Angabe, ob im Artikel enthaltene gefährliche Bestandteile leicht entfernt werden können und somit den Recyclingprozess erleichtern
X19	Artikel enthält Verwertungsauflagen (GS1-Code) Angabe, ob bestimmte Entsorgungsauflagen für den Artikel bestehen, z.B. INTRASTAT.

## Verwendete Codes

X20	Artikel kann einfach demontiert werden (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel mit Standard- Werkzeug von Verwertungseinrichtungen einfach demontiert werden kann.
X21	Harte Kunststoffverpackung (GS1-Code) Angabe, ob es der Artikel gemäß den gesetzlichen Regelungen des Zielmarktes eine harte Kunststoffverpackung ist oder darin enthalten ist
X22	Artikel ist ROHS konform? (GS1-Code) Angabe, ob ein Produkt konform mit der EU-Richtlinie RoHS ist
X23	Artikel ist Restmüll (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel als Restmüll angesehen werden kann
X24	Artikel ist vom Kunden aufrüstbar oder wartbar (GS1-Code) Angabe, ob ein Produkt einfach aufrüstbar ist oder Teile vom Kunden ausgetauscht werden können.
X25	Artikel enthält kurzkettig gechlortes Paraffin (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel oder seine Bestandteile Farben, Kunststoffe oder andere kurzkettig gechlorten Paraffine enthält
X26	Artikel enthält Pestizide (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel als Chemikalie deklariert oder gekennzeichnet ist oder ob dieser Stoffe enthält, die als tödlich, oder gefährlich gekennzeichnet sind und das Wachstum von lebenden Organismen einschränken können.
X27	Artikel enthält Treibgas (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel Treibgas oder Druckgas enthält.
X28	Artikel enthält Polyvinylchlorid (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel Polyvinylchlorid (PVC) enthält, ein häufig verwendeter thermoplastischer Kunststoff
X29	Chemischer Artikel ist nicht für menschlichen Verzehr geeignet (GS1-Code) Angabe, dass der Artikel Flüssigkeiten, Gel, Leim, Pulver oder brennbare Flüssigkeit enthält und daher nicht menschlichen Verzehr geeignet ist.
X30	Entspricht nicht ROHS Forderungen (GS1-Code) Das im Artikel verwendete Material entspricht nicht den ROHS Forderungen
X31	Verpackungseigenschaften (GS1 Code) Angabe, ob die beschriebene Verpackungszusammensetzung gemietet, austauschbar, pfandpflichtig oder Einweg/nicht wiederverwendbar ist.
X32	Garantie: Datum des Inkrafttretens (GS1-Code) Datum, welches mit dem Garantie-Teil verbunden ist, üblicherweise ausgedrückt als Ereignisdatum, z.B. Beschaffungsdatum, Herstellungsdatum oder Lieferdatum.
X33	Garantieart (GS1-Code) Garantieart, die für das Teil verfügbar ist, z.B. Arbeitsleistung, Abstand, erweiterter Service.

## Verwendete Codes

X35	<p>Garantieeinschränkung (GS1-Code)</p> <p>Legt die Beziehung zwischen verschiedenen Garantiebedingungen fest, z.B. „und“, „oder“, „die Stärkere“, „die Schwächere“.</p>
X36	<p>Saisonale Verfügbarkeit: Enddatum (GS1-Code)</p> <p>Gibt das Enddatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an.</p>
X37	<p>Saisonale Verfügbarkeit: Startdatum (GS1-Code)</p> <p>Gibt das Startdatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an.</p>
X38	<p>Saison: Kalenderjahr (GS1-Code)</p> <p>Dieses Element gibt das Kalenderjahr an, in dem die Handelseinheit verfügbar ist.</p>
X39	<p>Saisonparameter (GS1-Code)</p> <p>Angabe der Jahreszeit, in der die Handelseinheit verfügbar ist.</p>
X40	<p>Automatischer Abschaltvorgang (GS1-Code)</p> <p>Angabe, ob ein Teil mit einem automatischen Abschaltssystem an den Kunden geschickt wird</p>
X41	<p>Energieverbrauch: Kennzeichnung der codepflegenden Organisation (GS1-Code)</p> <p>Angabe der Organisation, die den Stromverbrauch von Waren im Zielmarkt reguliert.</p>
X42	<p>Nesting: Art (GS1-Code)</p> <p>Beschreibt, ob ein geschachteltes Teil in oder über dem anderen Teil liegt</p>
X43	<p>Display Größentyp-Code (GS1-Code)</p> <p>Stellt bestimmte Display-Szenarios dar, die für Maßangaben benötigt werden.</p>
X44	<p>Hersteller hat ein Rücknahmeprogramm (GS1-Code)</p> <p>Angabe, ob der Hersteller des Artikels ein Rücknahmeprogramm anbietet und die Artikel verschrottet, wiederaufbereitet oder recycled.</p>
X45	<p>Bildschirmauflösung (GS1-Code)</p> <p>Die Bildschirmauflösung eines Fernsehapparates oder von einem PC-Monitor.</p>
X46	<p>Ausrichtung: Reihenfolge (GS1-Code)</p> <p>Angabe der vom Hersteller gewünschten Reihenfolge von Anweisungen, wie der Artikel zum Verkauf ausgerichtet werden soll.</p>
X47	<p>Ausrichtung: Art (GS1-Code)</p> <p>Code, der die gewünschte Art der Ausrichtung des Artikels angibt.</p>
X48	<p>Energieverbrauch: Klassencode (GS1-Code)</p> <p>Klassencode aus einer Produktklassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p>
X49	<p>Energieverbrauch: Name der Klassifikation (GS1-Code)</p> <p>Bezeichnung der Klassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p>

## Verwendete Codes

X50	Energieverbrauch: Subklasse (GS1-Code) Code, der eine untergeordnete Ebene in der Klassifikation angibt, die Informationen zum Stromverbrauch liefert.
X51	Energieverbrauch: Subklasse Name (GS1-Code) Name einer Subklasse, die die Informationen zum Stromverbrauch angibt.
X52	Bestätigungs-Status-Code (GS1-Code) Der CIC (Catalogue Item Confirmation) Bestätigungs-Code muss ein Typ von Codenummer sein, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.
X53	Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1-Code) Enthält die Code-Beschreibung zu dem Code, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.
X54	Zusätzliche Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1-Code) Bietet einen Weg, von Menschen eingegebene Informationen zu kommunizieren, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes und Beschreibungen erfasst werden.
X55	Korrekturmaßnahme (GS1-Code) Enthält den Code zur Korrekturmaßnahme, um den Grund festzuhalten, der das Problem verursachte.
X56	Erwartete Korrekturmaßnahme (GS1-Code) Enthält die erwartete Korrekturmaßnahme in von Menschen eingegebenen Informationen, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes erfasst werden.
X57	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X58	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X59	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X60	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X61	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X62	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.

## Verwendete Codes

---

X63	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
<b>1153</b>	Referenz, Qualifier Qualifier für eine Referenzangabe.
BO	Rahmenauftragsnummer Referenznummer, die der Auftraggeber für einen Rahmenauftrag vergeben hat.
CT	Vertragsnummer Referenznummer eines Vertrages, der zwischen Partnern geschlossen wurde.
GN	Regierungsreferenznummer Eine Nummer zur Identifikation einer Regierungsreferenz. GS1 Beschreibung: Dieser Codewert sollte nicht zur Übermittlung der Steuernummer eines Unternehmens verwendet werden (siehe Code VA).
IT	Interne Kundennummer Nummer vergeben vom Verkäufer, Lieferant, usw. zur Identifikation eines Kunden innerhalb seines Unternehmens.
IV	Rechnungsnummer [1334] Referenznummer zu einer Handelsrechnung, vergeben vom Verkäufer.
PD	Nummer der Werbeaktion Nummer, die ein Verkäufer für eine spezielle Werbeaktion vergeben hat.
YC1	Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code) Referenznummer für eine zusätzliche Partneridentifikation. Dies kann die interne Nummer sein, mit der ein Partner seine Handelspartner identifiziert.
<b>1225</b>	Nachrichtenfunktion, Code Code für die Funktion einer Nachricht.
9	Original Ursprüngliche Übertragung in Verbindung mit einem bestimmten Geschäftsvorfall.
<b>2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier Qualifier für die Funktion eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

## Verwendete Codes

137	Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit (2006) Ausstellungsdatum/-zeit eines Dokuments/Nachricht. Es kann die Beglaubigung einschließen.
171	Referenzdatum/-zeit Ausgabedatum einer Referenz.
194	Anfangsdatum/-zeit Datum/Zeit des Beginns einer Periode.
206	Enddatum/-zeit Enddatum einer Periode (von/bis).
273	Gültigkeitsperiode Datum (von/bis)/Periode, innerhalb derer die referenzierten Dokumente gültig sind.
366	Datum des Bestandsberichts Datum, an dem ein Bestandsbericht erstellt wird.
<b>2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code Code für die Darstellung eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
2	TTMMJJ Kalenderdatum: T = Tag, M = Monat, J = Jahr.
101	JJMMTT Kalenderdatum: J = Jahr, M = Monat, T = Tag.
102	JJJJMMTT Kalenderdatum: J = Jahrhundert/Jahr , M = Monat , T = Tag.
104	MMWW-MMWW Eine Zeitspanne, die durch Angabe der Startwoche in einem Monat und der Endwoche in einem Monat festgelegt ist. Die Daten sind als aufeinanderfolgende Zeichen ohne Bindestrich zu übermitteln.
107	TTT Laufende Nummer des Tages innerhalb eines spezifizierten Jahres: T = Tag.
108	WW Nummer der Kalenderwoche innerhalb eines spezifizierten Jahres: W = Woche.
109	MM Nummer des Monats innerhalb eines spezifizierten Jahres: M = Monat.
110	TT Nummer eines Tages in einen angegebenen Monat.
201	JJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit ohne Sekunden: J = Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.

## Verwendete Codes

203	JJJJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Minuten: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.
204	JJJJMMTTHHMMSS Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Sekunden: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute, S = Sekunde.
401	HHMM Zeit ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
501	HHMMHHMM Zeitspanne ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
502	HHMMSS-HHMMSS Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
602	JJJJ Kalenderjahr inklusive Jahrhundert J=Jahrhundert/Jahr
609	JJMM Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
610	JJJJMM Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
615	JJWW Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
616	JJJJWW Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
713	JJMMTTHHMM-JJMMTTHHMM Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
715	JJWW-JJWW Zeitspanne, definiert durch Angabe der Startwoche eines Jahres, gefolgt von der Endwoche eines Jahres (beide ohne Jahrhundert). Die Daten werden ohne Bindestrich übertragen.
717	JJMMTT-JJMMTT Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
718	JJJJMMTT-JJJJMMTT Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
719	JJJJMMTTHHMM-JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne, die Jahrhundert, Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute enthält. Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.

## Verwendete Codes

---

720	THHMM-THHMM Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll, (T = Tag in der Woche; 1 = Montag; 2 = Dienstag; ... 7 = Sonntag).
801	Jahr Zur Angabe einer Anzahl von Jahren.
802	Monat Zur Angabe einer Anzahl von Monaten.
803	Woche Zur Angabe einer Anzahl von Wochen.
804	Tag Zur Angabe einer Anzahl von Tagen.
805	Stunde Zur Angabe einer Anzahl von Stunden.
806	Minute Zur Angabe einer Anzahl von Minuten.
810	Trimester Angabe der Anzahl von Trimestern (drei Monate).
811	Halber Monat Zur Angabe eines halben Monats.
21E	TTHHMM-TTHHMM (GS1-Code) Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
<b>3035</b>	Beteiligter, Qualifier Qualifier, der dem Beteiligten eine spezifische Funktion zuordnet.
BY	Käufer Partner, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde.
CO	Unternehmenszentrale Identifikation der Zentrale eines Unternehmens.
GY	Bestandsberichterstatter Partner, der die Inventurbestände berichtet.
SN	Lagernummer Ein Geschäftspartner, der ein Lager oder einen Speicher unterhält. GS1 Beschreibung: Nummer zur Identifikation eines Lagers.

## Verwendete Codes

---

SU	Lieferant Partner, der Waren und/oder Dienstleistungen liefert. GS1 Beschreibung: Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht.
<b>3055</b>	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code Code für die verantwortliche Stelle einer Codeliste.
2	CEC (Commission of the European Communities) Allgemein: siehe auch Codes 140, 141, 142, 162. GS1 Beschreibung: Kommission der Europäischen Gemeinschaft
3	IATA (International Air Transport Association) Internationale Organisation der Luftfahrtindustrie. GS1 Beschreibung: Internationale Luftfrachtvereinigung
5	ISO (International Organization for Standardization) Internationale Organisation für Standardisierung.
6	UN/ECE (United Nations - Economic Commission for Europe) Vereinte Nationen-Europäische Wirtschaftskommission.
7	CEFIC (Conseil Europeen des Federation de l'Industrie Chimique) EDI-Projekt der Chemischen Industrie.
8	EDIFICE EDI-Forum der an der Computer- und Elektroindustrie interessierten Länder (EDI-Projekt für EDP/ADP-Sektor). GS1 Beschreibung: EDI-Forum für Unternehmen der Computer- und Elektronikbranche (EDI-Projekt EDV/ADV-Branche).
9	GS1 GS1 (früher EAN International), eine Organisation der GS1 Mitglieds-Organisationen, die das GS1-System entwickelt. GS1 Beschreibung: EAN International.
10	ODETTE Organisation für den Datenaustausch durch Tele-Transmission in Europa (Projekt der europäischen Automobilindustrie).
17	S.W.I.F.T. Society For Worldwide Interbank Financial Telecommunications s.c.
28	EDITEUR (European book sector electronic data interchange group) Identifizierender Code für die Paneuropäische Benutzergruppe der Buchbranche, Verantwortliche Stelle zur Vergabe von Codewerten innerhalb der Buchbranche.

## Verwendete Codes

---

60	Vergeben von einer nationalen Handelsagentur Codeliste einer nationalen Agentur.
65	GS1 France Organisation, die für das GS1 System in Frankreich verantwortlich ist.
68	GS1 Italy Organisation, die für das GS1 System in Italien verantwortlich ist.
83	US, National Retail Federation Die National Retail Federation ist die Handelsvertretung für die gesamte US-Konsumgüterwirtschaft. Zur zusätzlichen Unterstützung und Weiterbildung werden auch standardisierte Codes für Farben und Größen für die Konsumgüterwirtschaft entwickelt und veröffentlicht.
84	DE, BRD (Gesetzgeber der Bundesrepublik Deutschland) Deutsche Legislative.
86	Vergeben vom Ersteller der Nachricht Codes, vergeben vom Ersteller der Nachricht.
87	Vergeben vom Frachtführer Codes, vergeben vom Frachtführer.
88	Vergeben vom Besitzer Vom Besitzer zugeteilt (z. B. in der Konstruktion verwendet).
89	Vergeben vom Distributeur Code, vergeben vom Distributeur.
90	Vergeben vom Hersteller Code, vergeben vom Hersteller.
91	Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten Code, vergeben vom Verkäufer oder seinem Agenten. GS1 Beschreibung: Code, vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten.
92	Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten Code, vergeben vom Käufer oder seinem Agenten.
112	US, U.S. Census Bureau Das Statistische Bundesamt des US-amerikanischen Wirtschaftsministeriums.
113	GS1 US Organisation, die für das GS1 System in USA verantwortlich ist.
116	US, ANSI ASC X12 American National Standards Institute ASC X12.
131	DE, Bundesverband deutscher Banken Bundesverband deutscher Banken

## Verwendete Codes

136	GS1 UK Organisation, die für das GS1 System im Vereinigten Königreich verantwortlich ist.
137	AT, Verband oesterreichischer Banken und Bankiers Verband österreichischer Banken und Bankiers.
174	DE, DIN (Deutsches Institut fuer Normung) Deutsches Normungsinstitut
182	US, Standard Carrier Alpha Code (Motor) Organisation, die die SCAC Listen pflegt in Nord Amerika.
194	AU, AQIS (Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service) Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service
200	GS1 Netherlands Organisation, die für das GS1 System in den Niederlanden verantwortlich ist.
245	GS1 Denmark Organisation, die für das GS1 System in Dänemark verantwortlich ist.
246	GS1 Germany Organisation, die für das GS1 System in Deutschland verantwortlich ist.
260	Ediel Nordic forum Code zur Identifikation des Ediel Nordic forum, einer Standardisierungsorganisation für die EDI-Anwendung zwischen Anwendern im nordischen Energiesektor.
281	GS1 Belgium & Luxembourg Organisation, die für das GS1 System in Belgien und Luxemburg verantwortlich ist.
286	SE, TCO (Tjänstemännes Central Organisation) Die schwedische "Confederation of Professional Employees".
294	GS1 Austria Organisation, die für das GS1 System in Österreich verantwortlich ist.
295	AU, Therapeutische Warenverwaltung Australische Verwaltung verantwortlich für die Regulierung von therapeutischen Gütern in Australien.
297	IT, Ufficio IVA Italienisches Institut, das Umsatzsteuer-Identifikationsnummern ausstellt).
298	GS1 Spain Organisation, die für das GS1 System in Spanien verantwortlich ist.
316	GS1 Finland Organisation, die für das GS1 System in Finnland verantwortlich ist.

## Verwendete Codes

---

317	GS1 Brazil Organisation, die für das GS1 System in Brasilien verantwortlich ist.
324	GS1 Ireland Organisation, die für das GS1 System in Irland verantwortlich ist.
325	GS1 Russia Organisation, die für das GS1 System in Russland verantwortlich ist.
326	GS1 Poland Organisation, die für das GS1 System in Polen verantwortlich ist.
327	GS1 Estonia Organisation, die für das GS1 System in Estland verantwortlich ist.
376	PANTONE Organisation zur Vergabe von Farb-Codes
400	FAO (Food and Agriculture Organisation) Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen.
403	Comite Europeen de Normalisation (CEN) Comité Européen de Normalisation (CEN), Europäischer Ausschuss für Normung.
404	Vergeben vom Logistikdienstleister Codes, die von einem Logistikdienstleister vergeben werden.
CEN	Comite European de Normalisation (GS1-Code) Europäisches Normungsinstitut.
PMS	Pantone Matching System (GS1-Code) Pantone Abstimmungs-System.
RAL	DE, Deutsches Institut für Gütersicherung und Kennzeichnung (GS1-Code)
X5	IT, Ufficio IVA (GS1-Code) Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italienisches Institut für die Vergabe von Mehrwertsteuer-Identifikationsnummern).
X6	Vergeben vom Logistikdienstleister (GS1-Code) Codes, vergeben vom Logistikdienstleister.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Ein Code, angegeben in einer Codeliste, der als Zwischenlösung von Handelspartnern vereinbart ist, bis ein genauer Code in der Codeliste festgelegt werden kann.
<b>3139</b>	Funktion des Ansprechpartners, Code Code für die Funktion einer Kontakt-/Ansprechstelle (z. B. Abteilung oder Person).
CN	Empfänger (3132) Partner, an den Waren geliefert werden.

## Verwendete Codes

---

PD	Einkaufsabteilung Abteilung/Person, die für die Vergabe dieser Bestellung verantwortlich ist.
<b>3227</b>	Ortsangabe, Qualifier Qualifier für die Funktion einer Ortsangabe.
14	Standort der Ware (3384) Ort, an dem sich die Ware befindet und wo sie zur Prüfung verfügbar ist.
<b>4183</b>	Sonderkondition, Code Code für eine Sonderkondition.
166	Aufnahme in die CRP-Abwicklung Angabe, dass ein Produkt oder Produktgruppen in die CRP-Abwicklung aufgenommen werden.
167	Ausschluß aus der CRP-Abwicklung Angabe, dass ein Produkt oder Produktgruppen aus der CRP-Abwicklung ausgeschlossen werden.
<b>4347</b>	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier Qualifier für eine Produkt-/Erzeugnisnummer.
1	Zusätzliche Identifikation Information, die die Produktidentifikation spezifiziert und qualifiziert.
5	Produktidentifikation Die Positionsnummer dient der Produktidentifikation.
<b>4403</b>	Anweisung, Qualifier Qualifier für eine Anweisung.
1	Handlung verlangt Die Anweisung erfordert eine Handlung.
2	Partneranweisungen Die Anweisungen müssen im Sinne des Partners ausgeführt werden.
34	Rücksendeanweisung Eine Anweisung bezüglich der Rückgabe von Artikeln.
10E	Rücksendungs-Anweisung (GS1-Code) Eine Anweisung betreffend der Rücksendung identifizierter Waren.
11E	Vorgang ausgeführt (GS1-Code) Die Anweisung informiert über einen abgeschlossenen Vorgang.

## Verwendete Codes

---

<b>4405</b>	Status, Code Code für einen Status.
1	Zu erledigen Anmerkung, daß die angefragte Dienstleistung in der Bestellung unerledigt geblieben ist.
3	Angekommen in schadhaftem Zustand [UN/Rec24 transport status] GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind beschädigt an einem Ort eingetroffen.
4	Beendet Der Betrag hat Endgültigkeitsstatus.
5	Gegenstand der Abschlußzahlung Der Betrag ist Gegenstand des Abschlusses.
6	Minimum Der angegebene Betrag ist ein minimaler Tarif.
7	Fest Der angegebene Betrag ist ein fester Tarif.
8	Maximum Der angegebene Betrag ist ein maximaler Tarif.
9	Information Der Betrag ist nur zur Information angegeben, er ist nicht Teil der Gebühr, die abgezogen oder addiert wird.
10	Freigabe durch Landwirtschafts-, Lebensmittel- oder Fischereibehörde [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger/Transportmittel wurden durch Landwirtschafts-, Lebensmittel- oder Fischereibehörden freigegeben. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger, deren Versendung zurückgehalten wurde, sind jetzt zur Versendung durch die zuständige Behörde freigegeben.
11	Freigegeben durch Hafenbehörde [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger/Transportmittel wurden durch Hafenbehörden freigegeben. GS1 Beschreibung: Die Hafenbehörde erteilte die Freigabe zum Verlassen des Hafens der Waren/Sendungen/Ladungsträger/ Transportmittel.
12	Freigegeben durch Zoll [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger/Transportmittel wurden durch Zollbehörden freigegeben. GS1 Beschreibung: Der Zoll gab die Waren/Sendungen für den Import/Export frei.

## Verwendete Codes

---

13	Warenaufnahme vervollständigt [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendung/Ladungsträger wurden aufgenommen/geladen. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem vordefinierten Ort aufgenommen.
14	Prozess vervollständigt [UN/Rec24 transport status] Das Verfahren wurde abgeschlossen.
15	Zusammengefaßt [UN/Rec24 transport status] Die Waren/Sendungen wurden zusammengefasst. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen wurden zu anderen Waren/Sendungen hinzugefügt, um eine größere Sendung zu bilden und/oder wurden in einem oder mehreren Containern/Einheiten zusammengefaßt (Sammelladung).
16	Grenze überschritten [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel haben die Grenze überschritten. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger haben die Grenze von einem Land zu einem anderen überschritten.
17	Zollabfertigung verweigert [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel wurde die Zollabfertigung verweigert. GS1 Beschreibung: Die Zollbehörden haben die Zollabfertigung der Waren/Sendungen/Ladungsträger abgelehnt.
18	Beschädigt während des Transports [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beim Transport beschädigt. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beim Transport beschädigt.
19	Ladungsträger, Schadensgutachten [UN/Rec24 transport status] Beschädigte Ladungsträger wurden geschätzt und ein Reparaturangebot gesendet. GS1 Beschreibung: Beschädigte Ladungsträger wurde geschätzt. Die Bewertung wurde an den Vermieter gesandt.

## Verwendete Codes

---

20	<p>Verspätet während des Transports          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel haben sich beim Transport verspätet.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich beim Transport verspätet.</p>
21	<p>Anlieferung vervollständigt          [UN/Rec24 transport status]          Die Ware/Sendung/Ausstattung wurde geliefert.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen Ort/Partner in der Transportkette geliefert.</p>
22	<p>Gegenstand der vereinbarten Bedingungen          Gegenstand der vereinbarten Bedingungen.</p>
23	<p>Lieferung nicht vollständig          [UN/Rec24 transport status]          Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde noch nicht vervollständigt.          GS1 Beschreibung:          Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde noch nicht abgeschlossen.</p>
24	<p>Abfahrt vollständig          [UN/Rec24 transport status]          Die Transportmittel sind abgefahren.          GS1 Beschreibung:          Die Transportmittel haben einen Ort in der Transportkette verlassen.</p>
25	<p>Verspätete Abfahrt          [UN/Rec24 transport status]          Die Transportmittel haben sich bei der Abfahrt verspätet.          GS1 Beschreibung:          Der Transport war bei der Abfahrt eines vereinbarten Transportvorgangs zu spät.</p>
26	<p>Heruntergenommen          [UN/Rec24 transport status]          Der Ladungsträger wurde von einer Position oberhalb anderer Ladungsträger und/oder einem Transportmittel entnommen.          GS1 Beschreibung:          Ladungsträger wurden von einer Position oberhalb anderer Ladungsträger von einem Transportmittel entnommen.</p>
27	<p>Auslieferung vervollständigt          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden versandt.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger haben einen Ort in der Transportkette verlassen.</p>

## Verwendete Codes

---

28	<p>Entladen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von Ladungsträgern entladen, auf denen sie transportiert wurden.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von Ladungsträgern entladen, auf denen sie transportiert wurden.</p>
29	<p>Abgeladen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem Transportmittel abgeladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem Transportmittel abgeladen.</p>
30	<p>Leer laut Überprüfung</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Verpackung/Ladungsträger wurde bei der Inspektion als leer befunden.</p> <p>GS1 Beschreibung: Verpackung/Ladungsträger wurde als leer befunden.</p>
31	<p>Unterwegs</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transporthilfsmittel sind unterwegs zum Zielort.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger sind auf dem normalen Weg des Transports zum nächsten Bestimmungsort.</p>
32	<p>Ladungsträger, zurück von der Reparatur</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Ladungsträger ist von der Reparatur zurück.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ein Ladungsträger ist aus der Reparatur zurück.</p>
33	<p>Ladungsträger, zur Reparatur geschickt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Die Ladungsträger wurden zur Reparatur geschickt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ein Ladungsträger wurde zur Reparatur geschickt.</p>
34	<p>Ladungsträger, repariert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Die Ladungsträger wurden repariert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ein schadhafter Ladungsträger wurde repariert.</p>
35	<p>Zum Zielort befördert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zum Zielort befördert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zum nächsten/endgültigen Bestimmungsort der Transportkette befördert.</p>

## Verwendete Codes

---

36	<p>Nicht gefunden</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel wurden nicht gefunden. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger, die als vermißt angegeben worden sind, konnten nicht gefunden werden.</p>
37	<p>Gestohlen</p> <p>Eine Sendung oder Waren wurden gestohlen.</p>
38	<p>Fracht bezahlt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Die Frachtgebühren wurden bezahlt. GS1 Beschreibung: Die Frachtgebühren für Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden bezahlt.</p>
39	<p>Zollverschluß aufgehoben</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden aus dem Zollverschluß freigegeben. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger sind aus dem Zollverschluß genommen worden/können entnommen werden.</p>
40	<p>Ankunft, am Hafen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger sind am Hafen angekommen. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger sind am Hafen angekommen/verfügbar.</p>
45	<p>Empfänger über Ankunft informiert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Empfänger wurde über die Ankunft von Waren/Sendungen/Ladungsträger informiert. GS1 Beschreibung: Der Empfänger wurde formal über die Ankunft der Waren/Sendungen/Ladungsträger an einem Transit- oder endgültigen Bestimmungsort informiert.</p>
46	<p>Unter Zollverschluß genommen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden unter Zollverschluß genommen. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden/können unter Zollverschluß gestellt werden.</p>
47	<p>In Verpackungs-Depot</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden ins Verpackungs-Depot verbracht. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in ein Stückgut-(in Container)/Verpackungsdepot gebracht.</p>

## Verwendete Codes

---

48	<p>Geladen auf einem Transportmittel          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde auf ein Transportmittel geladen.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde auf ein Transportmittel geladen.</p>
49	<p>Verloren          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden verloren.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger gingen in der Transportkette verloren.</p>
50	<p>In Frachtliste aufgenommen          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in die Frachtliste aufgenommen.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in die Liste der Einheiten, die von einem Ort zu einem anderen Ort in der Transportkette gebracht werden, aufgenommen.</p>
58	<p>Mengenfehler          Die Menge ist fehlerhaft.</p>
59	<p>Betragsfehler          Der monetäre Betrag ist ein Fehler.</p>
60	<p>Produkt nicht bestellt          Das Produkt war nicht bestellt.</p>
63	<p>Nicht akzeptiert          Die Position wurde nicht akzeptiert.</p>
64	<p>Bestellung oder Anfrage storniert          Die referenzierte Bestellung oder Anfrage wurde storniert.</p>
65	<p>Angeschlossener Ladungsträger          [UN/Rec24 transport status]          Der Ladungsträger wurde an eine Energiequelle angeschlossen.          GS1 Beschreibung:          Ladungsträger, z.B. Kühlcontainer wurde an die Stromversorgung angeschlossen.</p>
66	<p>Geplündert          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden geplündert.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden geplündert.</p>
67	<p>Positioniert          [UN/Rec24 transport status]          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden positioniert.          GS1 Beschreibung:          Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf einem Transportmittel positioniert.</p>

## Verwendete Codes

---

68	<p>Vorab informiert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Partner wurde im Voraus informiert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Empfänger/Versender wurde über einen Transportvorgang im voraus informiert.</p>
70	<p>Gestapelte Ladungsträger</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Ladungsträger wurde zum Transport auf ein Transportmittel gestapelt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger wurde zum Transport auf ein Transportmittel gestapelt.</p>
71	<p>Verfügbar für Bestellung</p> <p>Waren sind für die Auftragserteilung verfügbar.</p>
72	<p>Nicht verfügbar für Bestellung</p> <p>Waren sind für die Auftragserteilung nicht verfügbar.</p>
73	<p>Warenerhalt teilweise bestätigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Erhalt der Waren wurde teilweise bestätigt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Empfänger hat keine komplette Bestätigung über den Erhalt der Waren abgegeben.</p>
74	<p>Verfalldatum überschritten</p> <p>Das Verfalldatum wurde überschritten.</p> <p>GS1 Beschreibung: Das Verfallsdatum wurde überschritten.</p>
77	<p>Alle veröffentlichten Posten seit ihrer Reklamation</p> <p>Bezieht sich auf alle veröffentlichten Posten seit ihrer Reklamation.</p>
78	<p>Freigegeben</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden freigegeben.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen autorisierten Partner freigegeben.</p>
79	<p>Auf ein Transportmittel umgeladen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden wieder auf ein Transportmittel geladen.</p>
80	<p>Zurückgesendet wie angewiesen</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zurückgesendet wie angewiesen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden entsprechend den Anweisungen an einen Ort zurückgesandt.</p>

## Verwendete Codes

---

81	<p>Verschrottet zurückgesendet</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in verschrottetem Zustand zurückgesandt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in verschrottetem Zustand entsprechend den Anweisungen an einen Ort zurückgesandt.</p>
82	<p>Zurückgesendet</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden zurückgesendet.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen früheren Ort zurückgesandt.</p>
83	<p>Versiegelter Ladungsträger</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Der Ladungsträger wurde versiegelt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger wurde entsprechend betriebsbedingten und gesetzlichen Anforderungen versiegelt.</p>
84	<p>Dienstleistung bestellt</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Eine Dienstleistung wurde beauftragt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Eine Dienstleistung wurde in bezug auf den Transport von Waren/Sendungen/Ladungsträgern bestellt.</p>
85	<p>Nicht mitgelöscht</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Für die Entladung vorgesehene Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden nicht entladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger von denen erwartet wurde, daß sie an einem bestimmten Ort entladen werden, wurden nicht entladen.</p>
86	<p>Zu wenig geliefert</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Erwartete Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden nicht vollständig auf ein Transportmittel geladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden nicht für den Weitertransport geladen, obwohl erwartet wurde, daß sie auf einem ausgewählten Transportmittel von einem Ort zum Bestimmungsort gesendet werden.</p>
88	<p>Geteilte Sendung</p> <p>[UN/Rec24 transport status]</p> <p>Die Sendung mit Waren wurde aufgeteilt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Die Warensendung wurde in zwei oder mehrere Sendungen geteilt.</p>

## Verwendete Codes

---

89	<p>Dampfgereinigt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Ladungsträger wurden mit Dampf gereinigt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger, z. B. ein Container, wurde mit Dampf gereinigt.</p>
90	<p>Weitertransport gestoppt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Der Weitertransport von Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde gestoppt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Weitertransport der Waren/Sendungen/Ladungsträger in der Transportkette wurde gestoppt.</p>
91	<p>Gelagert</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden in ein Lager verbracht.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einem Ort gelagert.</p>
92	<p>Verstaut</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf ein Transportmittel geladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden für den Transport auf ausgewählten Ladungsträgern/Transportmittel verstaut.</p>
93	<p>Eingefüllt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen wurden in einen Ladungsträger gefüllt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf/in einen Ladungsträger, z.B. Container, geladen.</p>
94	<p>Eingefüllt und versiegelt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen wurden in einen Ladungsträger geladen und der Ladungsträger wurde versiegelt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf/in einen Ladungsträger geladen und der Ladungsträger wurde versiegelt.</p>
95	<p>Hinweis auf Untervermietung eingehend</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Dem Vermieter wurde eine Mitteilung über Untervermietung zugesandt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Im Rahmen der Miete eines Ladungsträgers wurde dem Vermieter eine Untervermietung mitgeteilt.</p>
96	<p>Hinweis auf Untervermietung ausgehend</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Eine Mitteilung über Untervermietung wurde vom Mieter versendet.</p> <p>GS1 Beschreibung: Im Rahmen der Miete eines Ladungsträgers wurde vom Mieter eine Untervermietung mitgeteilt.</p>

## Verwendete Codes

---

97	<p>Schadensgutachten</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden begutachtet, um den Schaden zu schätzen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Beschädigte Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden offiziell von einer dritten Partei geschätzt, um die Schadenshöhe zu veranschlagen.</p>
98	<p>Transferiert von</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden wegtransportiert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden von einem anderen Ort überbracht.</p>
99	<p>Transferiert nach</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden antransportiert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen anderen Ort gebracht.</p>
100	<p>Umladung (Transshipment)</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf ein anderes Transportmittel umgeladen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden auf ein anderes Transportmittel umgeladen.</p>
101	<p>Transportverzögerung</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich beim Transport verzögert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich auf dem Transport verspätet.</p>
102	<p>Unbekannt</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind unbekannt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger sind bei der Nachfragestelle unbekannt.</p>
103	<p>Nicht angeschlossener Ladungsträger</p> <p>[UN/Rec24 transport status] Ladungsträger wurde von der Energiequelle abgeklemmt.</p> <p>GS1 Beschreibung: Ladungsträger, z.B. Kühlcontainer, wurde an einem Ort von der Energiequelle abgekoppelt.</p>
110	<p>Lagermenge korrigiert</p> <p>Eine Differenz zwischen Lagermengenangaben wurde korrigiert.</p>
117	<p>Gewaschen</p> <p>Das Objekt ist gewaschen</p>

## Verwendete Codes

118	Ungewaschen Das Objekt ist ungewaschen
314	Am Ursprungsort verspätet [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel haben sich am Ursprungsort verspätet.
315	Zurückgehalten vom Logistikdienstleister [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden vom Logistikdienstleister zurückgehalten.
316	Zwischenfall vom Auftraggeber akzeptiert [UN/Rec24 transport status] Ein Zwischenfall ist eingetreten, der allerdings vom Auftraggeber akzeptiert wurde.
317	Geschäftsräume der Lieferanschrift während der üblichen Geschäftszeiten geschlossen [UN/Rec24 transport status] Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren während der üblichen Geschäftszeiten geschlossen.
319	Fehler bei der Versandvorbereitung [UN/Rec24 transport status] Ein Fehler ereignete sich bei der Vorbereitung des Versands.
324	Versandanweisung storniert [UN/Rec24 transport status] Die Versandanweisung wurde storniert.
326	Waren auf Anweisung des Eigentümers von einem Dritten zurückgehalten [UN/Rec24 transport status] Waren werden auf Anweisung des Eigentümers von einem Dritten unter Kontrolle gehalten.
327	Gewichts- oder Volumenschwund [UN/Rec24 transport status] Waren erfuhren einen Gewichts- oder Volumenschwund.
328	Interne Umlagerung [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden intern umgelagert.
329	Sendung teilweise gestolen [UN/Rec24 transport status] Die Sendung wurde teilweise gestolen.
330	Sendung fehlt teilweise oder wurde verloren [UN/Rec24 transport status] Die Sendung fehlt teilweise oder wurde verloren.

## Verwendete Codes

355	<p>Unterwegs über Regionalstraße [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel werden über eine lokale Strecke ihrem Bestimmungsort zugeführt.</p>
356	<p>Unterwegs über Nationalstraße [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel werden über eine nationale Strecke ihrem Bestimmungsort zugeführt.</p>
357	<p>Unterwegs über internationale Strecke [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel werden über eine internationale Strecke ihrem Bestimmungsort zugeführt.</p>
1E	<p>Angekommen (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind angekommen.</p>
20E	<p>Direktlieferung (GS1-Code) Die Bestellung oder Waren sind direkt an den Empfänger zu liefern.</p>
21E	<p>Lieferung durch ein Lager (GS1-Code) Die Bestellung oder Waren sind an den Empfänger über ein Lager oder ein Verteilzentrum zu liefern.</p>
22B	<p>Lieferung erfüllt gemäß Anweisung [UN/Rec24 transport status] Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde entsprechend den Anweisungen erfüllt. GS1 Beschreibung: Die Lieferung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern wurde entsprechend den Anweisungen erfüllt.</p>
22E	<p>Eilversand (GS1-Code) Die Bestellung oder Waren wurden sofort an den Empfänger gesandt.</p>
23E	<p>Lieferung gegen Nachnahme (GS1-Code) Die Bestellung oder Waren wurden an den Empfänger gegen Barzahlung geliefert.</p>
24E	<p>Geliefert entsprechend Abrufen (GS1-Code) Die Bestellung oder Waren wurden an den Empfänger entsprechend Abrufen an frühere Orte geliefert.</p>
26E	<p>Ungenügende Informationen für Versand (GS1-Code) Es wurde nicht ausreichende Informationen zur Verfügung gestellt, um die Bestellung oder die Waren auszuliefern.</p>
27E	<p>Lieferung im Nahverkehr fertig für den Versand (GS1-Code) Eine regionale Lieferung einer Bestellung oder von Waren ist versandfertig.</p>
28E	<p>Lieferung im Fernverkehr fertig für den Versand (GS1-Code) Eine überregionale Lieferung einer Bestellung oder von Waren ist versandfertig.</p>

## Verwendete Codes

29E	Nahverkehr abgefertigt (GS1-Code) Eine regionale Lieferung von Waren oder einer Bestellung wurde an ihren Bestimmungsort verschickt.
2E	Berechtigt zur Ladung (GS1-Code) Genehmigung zum Beladen wurde vom zuständigen Partner gewährt.
30E	Fernverkehr abgefertigt (GS1-Code) Eine überregionale Lieferung von Waren oder einer Bestellung wurde an ihren Bestimmungsort verschickt.
31E	Versand in Vorbereitung (GS1-Code) Eine Bestellung oder Waren werden derzeit für den Versand vorbereitet.
32E	Geänderte Bestellung (GS1-Code) Die referenzierte Bestellung wurde entsprechend einer Vereinbarung zwischen den Partnern verändert.
34E	Selbstabholung (GS1-Code) Eine Bestellung oder Waren wurden vom Empfänger abgeholt.
37B	Gefunden [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel wurden gefunden. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger, die früher als vermißt angegeben worden sind, wurden gefunden.
39E	Waren vom Empfänger zurückgesendet (GS1-Code) Code, der angibt, daß gelieferte Waren vom Empfänger zurückgesandt wurden.
49E	Lieferung unvollständig - Zeitknappheit am Lieferort (GS1-Code) Der Frachtführer war nicht in der Lage die Waren vollständig auszuliefern, weil die Zeit am Auslieferungsort zu kurz war.
4E	Freigabe von schadhafter Ausstattung (GS1-Code) Ladungsträger, die früher den Status "schadhafter Zustand" hatten, wurden an den Service zurückgegeben.
50E	Andere (GS1-Code) Ein weiterer (unbestimmter) Zwischenfall ist aufgetreten.
57E	Waren umgestellt, um Lager aufzufüllen (GS1-Code) Hinweis, daß die Waren zwecks Auffüllung des Lagerbestandes bewegt wurden.
58E	Lieferanweisung angekommen (GS1-Code) Bestätigung vom Logistikdienstleister über den Erhalt der INSDDES-Nachricht (Versandanweisung).
59E	Versandvorbereitung (GS1-Code) Hinweis, daß die Waren zur Auslieferung vorbereitet sind/wurden.
5E	Begonnen (GS1-Code) Das Verfahren hat begonnen.

## Verwendete Codes

---

60E	Auf dem Rückweg (GS1-Code) Bereits ausgelieferte Waren werden vom belieferten Partner zur Zeit zurückgesendet.
62E	Zurückgewiesen vom Empfänger (GS1-Code) Hinweis, daß die Anlieferung der Waren vom Empfänger zurückgewiesen wurde.
64B	Aufnahme/Pick-up erwartet [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger warten auf Abholung. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger warten auf Abholung.
64E	Ladungs-Planungs-Sicherheitsfaktor (GS1-Code) Identifiziert die Sendung(en), die zur Kompensation von Ladungs-Planungsfehlern benutzt werden kann/können.
65E	Zu laden entsprechend dem Ladeplan (GS1-Code) Sendung ist entsprechend dem Plan zu verladen.
69E	Beschädigt (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beschädigt.
6E	Gebucht (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger oder Transportmittel wurden für den nachfolgenden Warenverkehr gebucht.
70E	Formale Übergabe (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger sind von einem Punkt der Transportkette zu einem anderen unter der Verantwortung desselben Transporteurs formal übergeben worden. (siehe auch Codewert "Übergabe")
71B	Fertig für den Transport [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger sind fertig für den Transport. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden für den Transport fertig gemacht.
71E	Übergabe (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger eines Verkehrsträgers wurden an einen anderen Verkehrsträger übergeben. (siehe auch Codewert "formale Übergabe").
72B	Warenerhalt komplett bestätigt (GS1-Code) [UN/Rec24 transport status] Der Warenerhalt wurde komplett bestätigt. GS1 Beschreibung: Der Empfänger hat eine komplette Bestätigung über den Erhalt der Waren gegeben.
72E	Übernahme (GS1-Code) Ein Verkehrsträger hat Waren/Sendungen/Ladungsträger von einem anderen Verkehrsträger erhalten.

## Verwendete Codes

73E	Falschgeleitete Sendung weiterbefördert (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die vorher zu einem falschen Bestimmungsort geschickt wurden, sind unterwegs zum richtigen Bestimmungsort.
74B	Erhalten [UN/Rec24 transport status] Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden empfangen. GS1 Beschreibung: Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einem Ort/bei einem Partner in der Transportkette empfangen.
74E	Abgeladen (GS1-Code) Die Sendung wurde abgeladen.
75E	Nicht identifiziert (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die in der Transportkette lokalisiert und identifiziert werden sollten, können nicht identifiziert werden.
76E	Nicht abgeholt (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die nach dem Transport hätten abgeholt werden sollen, wurden nicht abgeholt.
77B	Verweigert [UN/Rec24 transport status] Der Transportvorgang wurde abgelehnt. GS1 Beschreibung: Der/die Transportvorgang/-dokumentation wurde abgelehnt
77E	Nicht geliefert (GS1-Code) Die Ware/Sendung/Ausstattung wurde nicht geliefert.
78E	Nicht aufgeladen (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die auf ein Transportmittel geladen werden sollten, wurden nicht für den erwarteten Transport geladen.
79E	Nicht mehr vermietet (GS1-Code) Ladungsträger, die an einen Kunden vermietet waren, wurden an den Vermieter zurückgegeben und der Vertrag wurde beendet.
7E	Buchung storniert (GS1-Code) Die früher getätigte Buchung von Waren/Sendungen/Ladungsträgern oder Transportmittel wurde storniert.
80E	Vermietet (GS1-Code) Ladungsträger wurden an einen Mieter/Kunden vermietet.
81E	Ausstehende Forderungen beglichen (GS1-Code) Ausstehende Forderungen in bezug auf Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beglichen.
82E	Falsch entladen (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einem bestimmten Standort vom Transportmittel abgeladen, wo es nicht erwartet wurde.

## Verwendete Codes

83E	Packstück nicht fertig (GS1-Code) Das Packstück war für die Aufnahme nicht fertig.
84E	Entsorgt (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden abgeschrieben und beseitigt.
85E	Umgeleitet (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen Partner geliefert, der nicht der ursprüngliche oder nachfolgende Empfänger ist.
86E	Weiterleitung auf Anfrage (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die verspätet waren, werden/wurden auf Wunsch eines entsprechenden Befugten weitergeleitet.
87E	Falscher Route zugeteilt (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden fälschlicherweise einem falschen Beförderungsweg zugeteilt.
8E	Erledigte (Geklärte) Importbeschränkungen (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, die wegen Importbeschränkungen zurückgehalten wurden, sind zum Import freigegeben.
9E	Erledigte (Geklärte) Exportbeschränkungen (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger, deren Ladung zurückgehalten wurde, sind zum Export freigegeben.
CSA	Fordere alle Posten einschließlich der Posten in einer Reklamation (GS1-Code) Die Forderung bezieht sich auf alle Posten seit Beginn der Mitgliedschaft.
CSC	Fordere alle Posten einschließlich der Posten in einer Reklamation (GS1-Code) Fordere alle Posten einschließlich der Posten in einer Reklamation.
CSD	Forderung nur auf spezifizierten Posten (GS1-Code) Die Forderung bezieht sich nur auf den spezifizierten Posten.
CSE	Forderung storniert (GS1-Code) Die Forderung ist storniert.
X33	Beschädigt während der Verantwortung des Logistikdienstleisters (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beschädigt, während sie in der Verantwortung des Logistikdienstleisters waren.
X34	Waren durch Logistikdienstleister zerstört (GS1-Code) Waren wurden im Auftrag des Eigentümers durch den Logistikdienstleister zerstört, nachdem etwas vorgefallen war (Waren wurden beschädigt, MHD abgelaufen, gefrorene Ware angetaut, usw).
X35	Freigegeben vom Logistikdienstleister (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden vom Logistikdienstleister freigegeben. Sie waren früher vom Logistikdienstleister ausgemustert worden, z.B. um beschädigte Paletten auszusortieren.
X38	Im Gebrauch (GS1-Code) Der Gegenstand ist im Gebrauch.

## Verwendete Codes

---

X40	Verfügbar (GS1-Code) Waren sind verfügbar.
X41	Nicht verfügbar (GS1-Code) Waren sind nicht verfügbar.
<b>4501</b>	Lagerbewegungsrichtung, Code Code für die Richtung einer Lagerbewegung.
1	Lagerabgang Ausgehende Güter.
2	Lagerzugang Eingehende Güter.
<b>4503</b>	Inventurmethode, Code Code für die zur Aufstellung der Inventur angewendeten Methode.
1	Buchbestand Eine Inventarliste laut Buchhaltung.
2	Tatsächlicher Bestand Eine Inventarliste aufgrund einer physischen Inventur.
<b>6063</b>	Menge, Qualifier Qualifier für die Bedeutung einer Menge.
17	Vorrätige Menge Die gesamte vorrätige Menge eines Produktes an einem Standort. Sie beinhaltet sowohl Einheiten, die auf die Rückgabe an den Hersteller warten, Einheiten, die wegen Kontrollen nicht verfügbar sind und unbeschädigte Bestände, die für Versand, Verkauf oder Gebrauch verwendbar sind. GS1 Beschreibung: Menge, die vorrätig ist, inklusive beschädigter und reservierter Ware.
46	Gelieferte Menge Anzahl Stücke, die tatsächlich am endgültigen Bestimmungsort empfangen wurden. GS1 Beschreibung: Menge, die tatsächlich an ihren endgültigen Bestimmungsort geliefert wird.
48	Empfangene Menge Die Menge, die empfangen wurde.
61	Retourmenge Zurückgeführte Warenmenge.
73	Ausstehende Menge Differenz zwischen bestellter und erhaltener Menge.

## Verwendete Codes

81	Zusätzliche ungeplante Menge Ungeplante zusätzliche Menge.
145	Aktueller Lagerbestand Aktueller, unbeschädigter Lagerbestand, der für die Auslieferung, den Verkauf oder Gebrauch bereitsteht.
152	Konsignationsbestand Warenmenge für einen Kunden, die sich noch im Besitz des Lieferanten befindet.
153	Statistische Verkaufsmenge Menge eines Produkts, die in einer bestimmten Zeitspanne verkauft wurde.
156	Bestandsbewegungsmenge Gibt die Menge einer Bestandsbewegung an.
191	Bestandskorrekturmenge Eine Berichtigung zur Bestandsmenge.
199	Bestandsentnahmemenge Menge, die vom Bestand seit dem letzten Bestandsbericht entnommen wurde.
209	Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge Zunehmender Bedarf zusätzlich zur normalen Berechnung der Nachfüllmenge, aber nicht für eine permanente Änderung der Berechnungsparameter gedacht.
210	Durch den Konsumenten zurückgegebene Menge Menge, die vom Konsumenten zurückgegeben wurde. GS1 Beschreibung: Menge des Produktes, dass der Kunde an den Verkaufsort zurück bringt.
217	Fehlmenge Bestandsmenge, die angefragt wurde, aber nicht verfügbar war.
248	Reservierte Menge Menge, die für besondere Zwecke reserviert ist.
256	Menge wartet auf Auslieferung Warenmenge, die auf die Auslieferung wartet.
444	Zurück ans Lager Warenmenge, die ans Lager zurück gesandt wurde.
445	Zurück zum Hersteller Warenmenge, die an den Hersteller zurück gesandt wurde.
447	Zwischen Verkaufsstellen bewegte Menge
X24	Konsignationsbestand, verfügbar am Fälligkeitsdatum (GS1-Code) Eine Warenmenge im Konsignationsbestand, die dem Käufer zu einem geplanten Fälligkeitsdatum verfügbar gemacht wird.

## Verwendete Codes

---

<b>6411</b>	Maßeinheit, Code Code für die Maßeinheit.
10	group
11	outfit
13	ration
14	shot
15	stick, military
20	twenty foot container
21	forty foot container
22	decilitre per gram
23	Gramm pro Kubikzentimeter
24	theoretical pound
25	Gramm pro Quadratzentimeter
27	theoretical ton
28	Kilogramm pro Quadratmeter
33	kilopascal square metre per gram
34	kilopascal per millimetre
35	millilitre per square centimetre second
37	Unzen pro Quadratfuß, (30,48cm <sup>2</sup> )
38	ounce per square foot per 0,01inch
40	millilitre per second
41	millilitre per minute
56	sitas
57	mesh
58	net kilogram
59	Teile pro Million (ppm)
60	percent weight
61	part per billion (US)
64	Pound per square inch, gauge Maßeinheit, ausgedrückt in
66	oersted
74	millipascal
76	gauss
77	milli-inch

**Verwendete Codes**

78	kilogauss
80	pound per square inch absolute
81	henry
84	kilopound-force per square inch
85	foot pound-force
87	pound per cubic foot
89	poise
91	stokes
1I	fixed rate
2A	radian per second
2B	radian per second squared
2C	roentgen
2G	volt AC
2H	volt DC
2I	British thermal unit (international table) per hour
2J	cubic centimetre per second
2K	cubic foot per hour
2L	cubic foot per minute
2M	centimetre per second
2N	Dezibel
2P	kilobyte
2Q	kilobecquerel
2R	kilocurie
2U	megagram
2X	Meter pro Minute
2Y	milliroentgen
2Z	millivolt
3B	megajoule
3C	manmonth
4C	centistokes
4G	microlitre
4H	micrometre (micron)
4K	Milliampere

## Verwendete Codes

4L	Megabyte
4M	milligram per hour
4N	megabecquerel
4O	Microfarad
4P	Newtonmeter
4Q	ounce inch
4R	ounce foot
4T	picofarad
4U	pound per hour
4W	ton (US) per hour
4X	kilolitre per hour
5A	barrel (US) per minute
5B	batch
5E	MMSCF/day
5J	hydraulic horse power
A1	15 °C calorie
A10	ampere square metre per joule second
A11	angstrom
A12	astronomical unit
A13	attojoule
A14	barn
A15	barn per electronvolt
A16	barn per steradian electronvolt
A17	barn per steradian
A18	becquerel per kilogram
A19	becquerel per cubic metre
A2	ampere per centimetre
A20	British thermal unit (international table) per second square foot degree Rankine
A21	British thermal unit (international table) per pound degree Rankine
A22	British thermal unit (international table) per second foot degree Rankine
A23	British thermal unit (international table) per hour square foot degree Rankine
A24	candela per square metre
A25	Pferdestärken (PS)

## Verwendete Codes

---

A26	coulomb metre
A27	coulomb metre squared per volt
A28	coulomb per cubic centimetre
A29	coulomb per cubic metre
A3	ampere per millimetre
A30	coulomb per cubic millimetre
A31	coulomb per kilogram second
A32	coulomb per mole
A33	coulomb per square centimetre
A34	coulomb per square metre
A35	coulomb per square millimetre
A36	cubic centimetre per mole
A37	cubic decimetre per mole
A38	cubic metre per coulomb
A39	cubic metre per kilogram
A4	ampere per square centimetre
A40	cubic metre per mole
A41	ampere per square metre
A42	curie per kilogram
A43	deadweight tonnage
A44	decalitre
A45	decametre
A47	decitex
A48	degree Rankine
A49	denier
A5	ampere square metre
A50	dyne second per cubic centimetre
A51	dyne second per centimetre
A52	dyne second per centimetre to the fifth power
A53	electronvolt
A54	electronvolt per metre
A55	electronvolt square metre
A56	electronvolt square metre per kilogram

## Verwendete Codes

---

A57	erg
A58	erg per centimetre
A59	8-part cloud cover
A6	ampere per square metre kelvin squared
A60	erg per cubic centimetre
A61	erg per gram
A62	erg per gram second
A63	erg per second
A64	erg per second square centimetre
A65	erg per square centimetre second
A66	erg square centimetre
A67	erg square centimetre per gram
A68	exajoule
A69	farad per metre
A7	ampere per square millimetre
A70	femtojoule
A71	femtometre
A73	foot per second squared
A74	foot pound-force per second
A75	freight ton
A76	gal
A77	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of displacement
A78	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric current
A79	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric charge
A8	ampere second
A80	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric field strength
A81	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric polarization
A82	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric potential
A83	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of magnetization
A84	gigacoulomb per cubic metre
A85	gigaelectronvolt
A86	Gigahertz
A87	gigaohm

## Verwendete Codes

A88	gigaohm metre
A89	gigapascal
A9	rate
A90	gigawatt
A91	gon
A93	gram per cubic metre
A94	gram per mole
A95	gray
A96	gray per second
A97	hectopascal
A98	henry per metre
A99	Bit Eine Informationseinheit gleich einem binären Zeichen.
AA	ball
AB	bulk pack
ACR	Morgen
ACT	activity
AD	Byte
AE	ampere per metre
AH	additional minute
AI	average minute per call
AK	fathom
AL	access line
AMH	Amperestunde
AMP	Ampere
ANN	Jahr
APZ	troy ounce or apothecary ounce
AQ	anti-hemophilic factor (AHF) unit
ARE	are
AS	assortment
ASM	Alkoholgehalt pro Masse
ASU	Alkoholgehalt pro Volumen
ATM	standard atmosphere

## Verwendete Codes

ATT	technical atmosphere
AWG	american wire gauge
AY	assembly
AZ	British thermal unit (international table) per pound
B1	barrel (US) per day
B10	bit per second
B11	joule per kilogram kelvin
B12	joule per metre
B13	Joule pro Quadratmeter Eine Maßeinheit für Wärmeenergie dargestellt in Joule pro Quadratmeter.
B14	joule per metre to the fourth power
B15	joule per mole
B16	joule per mole kelvin
B17	Soll-Buchungen Eine Zähleinheit, die die Anzahl der EIngänge auf der Soll-Seite eines Kontos definiert
B18	joule second
B19	digit
B20	joule square metre per kilogram
B21	kelvin per watt
B22	kiloampere
B23	kiloampere per square metre
B24	kiloampere per metre
B25	kilobecquerel per kilogram
B26	kilocoulomb
B27	kilocoulomb per cubic metre
B28	kilocoulomb per square metre
B29	kiloelectronvolt
B3	batting pound
B30	gibibit
B31	kilogram metre per second
B32	kilogram metre squared
B33	kilogram metre squared per second
B34	kilogram per cubic decimetre

## Verwendete Codes

---

B35	kilogram per litre
B36	calorie (thermochemical) per gram
B37	kilogram-force
B38	kilogram-force metre
B39	kilogram-force metre per second
B4	barrel, imperial
B40	kilogram-force per square metre
B41	kilojoule per kelvin
B42	kilojoule per kilogram
B43	kilojoule per kilogram kelvin
B44	kilojoule per mole
B45	kilomole
B46	kilomole per cubic metre
B47	kilonewton
B48	kilonewton metre
B49	kiloohm
B50	kiloohm metre
B51	kilopond
B52	kilosecond
B53	kilosiemens
B54	kilosiemens per metre
B55	kilovolt per metre
B56	kiloweber per metre
B57	light year
B58	litre per mole
B59	lumen hour
B60	lumen per square metre
B61	lumen per watt
B62	lumen second
B63	lux hour
B64	lux second
B65	maxwell
B66	megaampere per square metre

**Verwendete Codes**

B67	megabecquerel per kilogram
B68	gigabit
B69	megacoulomb per cubic metre
B7	cycle
B70	megacoulomb per square metre
B71	megaelectronvolt
B72	megagram per cubic metre
B73	meganewton
B74	meganewton metre
B75	megaohm
B76	megaohm metre
B77	megasiemens per metre
B78	megavolt
B79	megavolt per metre
B8	joule per cubic metre
B80	gigabit per second
B81	reciprocal metre squared reciprocal second
B82	inch per linear foot
B83	metre to the fourth power
B84	microampere
B85	microbar
B86	microcoulomb
B87	microcoulomb per cubic metre
B88	microcoulomb per square metre
B89	microfarad per metre
B90	microhenry
B91	microhenry per metre
B92	micronewton
B93	micronewton metre
B94	microohm
B95	microohm metre
B96	micropascal
B97	microradian

**Verwendete Codes**

B98	microsecond
B99	microsiemens
BAR	Bar
BB	base box
BFT	board foot
BHP	brake horse power
BIL	billion (EUR)
BLD	dry barrel (US)
BLL	barrel (US)
BP	hundred board foot
BPM	beats per minute
BQL	becquerel
BTU	Britische Termaleinheit
BUA	bushel (US)
BUI	bushel (UK)
C0	Telefoneinheit
C10	millifarad
C11	milligal
C12	milligram per metre
C13	milligray
C14	millihenry
C15	millijoule
C16	millimetre per second
C17	millimetre squared per second
C18	millimole
C19	mole per kilogram
C20	millinewton
C21	kibibit
C22	millinewton per metre
C23	milliohm metre
C24	millipascal second
C25	milliradian
C26	millisecond

**Verwendete Codes**

C27	millisiemens
C28	millisievert
C29	millitesla
C3	microvolt per metre
C30	millivolt per metre
C31	milliwatt
C32	milliwatt per square metre
C33	milliweber
C34	mole
C35	mole per cubic decimetre
C36	mole per cubic metre
C37	kilobit
C38	mole per litre
C39	nanoampere
C40	nanocoulomb
C41	nanofarad
C42	nanofarad per metre
C43	nanohenry
C44	nanohenry per metre
C45	nanometre
C46	nanoohm metre
C47	nanosecond
C48	nanotesla
C49	nanowatt
C50	neper
C51	neper per second
C52	picometre
C53	newton metre second
C54	newton metre squared per kilogram squared
C55	newton per square metre
C56	newton per square millimetre
C57	newton second
C58	newton second per metre

## Verwendete Codes

C59	octave
C60	Ohm Zentimeter
C61	ohm metre
C62	one
C63	parsec
C64	pascal per kelvin
C65	pascal second
C66	pascal second per cubic metre
C67	pascal second per metre
C68	petajoule
C69	phon
C7	centipoise
C70	picoampere
C71	picocoulomb
C72	picofarad per metre
C73	picohenry
C74	kilobit per second
C75	picowatt
C76	picowatt per square metre
C78	pound-force
C79	kilovolt ampere hour
C8	millicoulomb per kilogram
C80	rad
C81	radian
C82	radian square metre per mole
C83	radian square metre per kilogram
C84	radian per metre
C85	reciprocal angstrom
C86	reciprocal cubic metre
C87	reciprocal cubic metre per second
C88	reciprocal electron volt per cubic metre
C89	reciprocal henry
C9	coil group

## Verwendete Codes

C90	reciprocal joule per cubic metre
C91	reciprocal kelvin or kelvin to the power minus one
C92	reciprocal metre
C93	reciprocal square metre
C94	reciprocal minute
C95	reciprocal mole
C96	reciprocal pascal or pascal to the power minus one
C97	reciprocal second
C99	reciprocal second per metre squared
CCT	carrying capacity in metric ton
CDL	Candela
CEL	Grad Celsius
CEN	hundred
CG	card
CGM	centigram
CKG	coulomb per kilogram
CLF	hundred leave
CLT	Zentiliter
CMK	Quadratzentimeter
CMQ	Kubikzentimeter
CMT	Zentimeter
CNP	hundred pack
CNT	cental (UK)
COU	coulomb
CTG	content gram
CTM	metric carat
CTN	content ton (metric)
CUR	curie
CWA	hundred pound (cwt) / hundred weight (US)
CWI	hundred weight (UK)
D03	kilowatt hour per hour
D04	lot [unit of weight]
D1	reciprocal second per steradian

## Verwendete Codes

D10	siemens per metre
D11	mebibit
D12	siemens square metre per mole
D13	sievert
D15	sone
D16	square centimetre per erg
D17	square centimetre per steradian erg
D18	metre kelvin
D19	Quadratmeter Kelvin pro Watt Thermische Maßeinheit angegeben in Quadratmeter Kelvin pro Watt.
D2	reciprocal second per steradian metre squared
D20	square metre per joule
D21	Quadratmeter pro Kilogramm
D22	square metre per mole
D23	pen gram (protein)
D24	square metre per steradian
D25	square metre per steradian joule
D26	square metre per volt second
D27	steradian
D29	terahertz
D30	terajoule
D31	terawatt
D32	Terawatt Stunde Maßeinheit, ausgedrückt in Terawatt Stunden
D33	tesla
D34	tex
D35	calorie (thermochemical)
D36	megabit
D37	calorie (thermochemical) per gram kelvin
D38	calorie (thermochemical) per second centimetre kelvin
D39	calorie (thermochemical) per second square centimetre kelvin
D41	tonne per cubic metre
D42	tropical year
D43	unified atomic mass unit

## Verwendete Codes

D44	var
D45	volt squared per kelvin squared
D46	volt - ampere
D47	volt per centimetre
D48	volt per kelvin
D49	millivolt per kelvin
D5	Kilogramm pro Quadratcentimeter Maßeinheit, ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratcentimeter
D50	volt per metre
D51	volt per millimetre
D52	watt per kelvin
D53	watt per metre kelvin
D54	watt per square metre
D55	Watt pro Quadratmeter Kelvin Maßeinheit für thermische Leitfähigkeit angegeben in Watt pro Quadratmeter Kelvin.
D56	watt per square metre kelvin to the fourth power
D57	watt per steradian
D58	watt per steradian square metre
D59	weber per metre
D6	roentgen per second
D60	weber per millimetre
D61	minute [unit of angle]
D62	second [unit of angle]
D63	book
D65	round
D68	number of words
D69	inch to the fourth power
D70	calorie (international table)
D71	calorie (international table) per second centimetre kelvin
D72	calorie (international table) per second square centimetre kelvin
D73	joule square metre
D74	kilogram per mole
D75	calorie (international table) per gram

## Verwendete Codes

D76	calorie (international table) per gram kelvin
D77	megacoulomb
D78	megajoule per second
D80	microwatt
D81	microtesla
D82	microvolt
D83	millinewton metre
D85	microwatt per square metre
D86	millicoulomb
D87	millimole per kilogram
D88	millicoulomb per cubic metre
D89	millicoulomb per square metre
D9	dyne per square centimetre
D91	rem
D93	second per cubic metre
D94	second per cubic metre radian
D95	joule per gram
DAA	decare
DAD	ten day
DAY	Tag
DB	dry pound
DD	Grad
DEC	decade
DG	decigram
DJ	decagram
DLT	decilitre
DMA	cubic decametre
DMK	square decimetre
DMO	standard kilolitre
DMQ	Kubikdezimeter
DMT	Dezimeter
DN	decinewton metre
DPC	dozen piece

## Verwendete Codes

---

DPR	dozen pair
DPT	displacement tonnage
DRA	dram (US)
DRI	dram (UK)
DRL	dozen roll
DT	dry ton
DTN	decitonne
DU	dyne
DWT	pennyweight
DX	dyne per centimetre
DZN	Dutzend
DZP	dozen pack
E01	newton per square centimetre
E07	megawatt hour per hour
E08	megawatt per hertz
E09	milliampere hour
E10	degree day
E11	gigacalorie
E12	mille
E14	kilocalorie (international table)
E15	kilocalorie (thermochemical) per hour
E16	million Btu(IT) per hour
E17	cubic foot per second
E18	tonne per hour
E19	ping
E20	megabit per second
E21	shares
E22	TEU
E23	tyre
E25	active unit
E27	dose
E28	air dry ton
E30	strand

## Verwendete Codes

---

E31	square metre per litre
E32	litre per hour
E33	foot per thousand
E34	Gigabyte Eine Informationseinheit gleich 10 E9 bytes.
E35	terabyte
E36	petabyte
E37	Pixel Eine Zählleinheit, die die Anzahl Pixel definiert (Pixel: Bildelement).
E38	Megapixel Eine Zählleinheit gleich 10 E6 (1000000) Pixel (Bildelemente).
E39	DPI, Dots per inch Eine Informationseinheit, die die Anzahl Punkte pro inch als Messung der Auflösung oder Schärfe eines Bildes definiert.
E4	gross kilogram
E40	part per hundred thousand
E41	kilogram-force per square millimetre
E42	kilogram-force per square centimetre
E43	joule per square centimetre
E44	kilogram-force metre per square centimetre
E45	milliohm
E46	kilowatt hour per cubic metre
E47	kilowatt hour per kelvin
E48	service unit
E49	working day
E50	accounting unit
E51	job
E52	run foot
E53	test
E54	trip
E55	use
E56	well
E57	zone
E58	exabit per second

## Verwendete Codes

---

E59	exbibyte
E60	pebibyte
E61	tebibyte
E62	gibibyte
E63	mebibyte
E64	kibibyte
E65	exbibit per metre
E66	exbibit per square metre
E67	exbibit per cubic metre
E68	gigabyte per second
E69	gibibit per metre
E70	gibibit per square metre
E71	gibibit per cubic metre
E72	kibibit per metre
E73	kibibit per square metre
E74	kibibit per cubic metre
E75	mebibit per metre
E76	mebibit per square metre
E77	mebibit per cubic metre
E78	petabit
E79	petabit per second
E80	pebibit per metre
E81	pebibit per square metre
E82	pebibit per cubic metre
E83	terabit
E84	terabit per second
E85	tebibit per metre
E86	tebibit per cubic metre
E87	tebibit per square metre
E88	bit per metre
E89	bit per square metre
E90	reciprocal centimetre
E91	reciprocal day

## Verwendete Codes

---

E92	cubic decimetre per hour
E93	kilogram per hour
E94	kilomole per second
E95	mole per second
E96	degree per second
E97	millimetre per degree Celcius metre
E98	degree Celsius per kelvin
E99	hectopascal per bar
EA	Jedes einzelne (Eines)
EB	electronic mail box
EQ	equivalent gallon
F01	bit per cubic metre
F02	kelvin per kelvin
F03	kilopascal per bar
F04	millibar per bar
F05	megapascal per bar
F06	poise per bar
F07	pascal per bar
F08	milliampere per inch
F10	kelvin per hour
F11	kelvin per minute
F12	kelvin per second
F13	slug
F14	gram per kelvin
F15	kilogram per kelvin
F16	milligram per kelvin
F17	pound-force per foot
F18	kilogram square centimetre
F19	kilogram square millimetre
F20	pound inch squared
F21	pound-force inch
F22	pound-force foot per ampere
F23	gram per cubic decimetre

## Verwendete Codes

---

F24	kilogram per kilomol
F25	gram per hertz
F26	gram per day
F27	gram per hour
F28	gram per minute
F29	gram per second
F30	kilogram per day
F31	kilogram per minute
F32	milligram per day
F33	milligram per minute
F34	milligram per second
F35	gram per day kelvin
F36	gram per hour kelvin
F37	gram per minute kelvin
F38	gram per second kelvin
F39	kilogram per day kelvin
F40	kilogram per hour kelvin
F41	kilogram per minute kelvin
F42	kilogram per second kelvin
F43	milligram per day kelvin
F44	milligram per hour kelvin
F45	milligram per minute kelvin
F46	milligram per second kelvin
F47	newton per millimetre
F48	pound-force per inch
F49	rod [unit of distance]
F50	micrometre per kelvin
F51	centimetre per kelvin
F52	metre per kelvin
F53	millimetre per kelvin
F54	milliohm per metre
F55	ohm per mile (statute mile)
F56	ohm per kilometre

## Verwendete Codes

---

F57	milliampere per pound-force per square inch
F58	reciprocal bar
F59	milliampere per bar
F60	degree Celsius per bar
F61	kelvin per bar
F62	gram per day bar
F63	gram per hour bar
F64	gram per minute bar
F65	gram per second bar
F66	kilogram per day bar
F67	kilogram per hour bar
F68	kilogram per minute bar
F69	kilogram per second bar
F70	milligram per day bar
F71	milligram per hour bar
F72	milligram per minute bar
F73	milligram per second bar
F74	gram per bar
F75	milligram per bar
F76	milliampere per millimetre
F77	pascal second per kelvin
F78	inch of water
F79	inch of mercury
F80	water horse power
F81	bar per kelvin
F82	hectopascal per kelvin
F83	kilopascal per kelvin
F84	millibar per kelvin
F85	megapascal per kelvin
F86	poise per kelvin
F87	volt per litre minute
F88	newton centimetre
F89	newton metre per degree

## Verwendete Codes

F90	newton metre per ampere
F91	bar litre per second
F92	bar cubic metre per second
F93	hectopascal litre per second
F94	hectopascal cubic metre per second
F95	millibar litre per second
F96	millibar cubic metre per second
F97	megapascal litre per second
F98	megapascal cubic metre per second
F99	pascal litre per second
FAH	Grad Fahrenheit
FAR	farad
FBM	fibre metre
FC	thousand cubic foot
FF	hundred cubic metre
FH	micromole
FIT	failures in time
FL	flake ton
FOT	Fuß
FP	Pound per square foot Maßeinheit, ausgedrückt in pound per square inch, gauge
FR	foot per minute
FS	foot per second
FTK	Square foot Maßeinheit, ausgedrückt in square foot
FTQ	Kubikfuß
G01	pascal cubic metre per second
G04	centimetre per bar
G05	metre per bar
G06	millimetre per bar
G08	square inch per second
G09	square metre per second kelvin
G10	stokes per kelvin
G11	gram per cubic centimetre bar

## Verwendete Codes

---

G12	gram per cubic decimetre bar
G13	gram per litre bar
G14	gram per cubic metre bar
G15	gram per millilitre bar
G16	kilogram per cubic centimetre bar
G17	kilogram per litre bar
G18	kilogram per cubic metre bar
G19	newton metre per kilogram
G2	US gallon per minute
G20	pound-force foot per pound
G21	cup [unit of volume]
G23	peck
G24	tablespoon (US)
G25	teaspoon (US)
G26	stere
G27	cubic centimetre per kelvin
G28	litre per kelvin
G29	cubic metre per kelvin
G3	Imperial gallon per minute
G30	millilitre per kelvin
G31	kilogram per cubic centimetre
G32	ounce (avoirdupois) per cubic yard
G33	gram per cubic centimetre kelvin
G34	gram per cubic decimetre kelvin
G35	gram per litre kelvin
G36	gram per cubic metre kelvin
G37	gram per millilitre kelvin
G38	kilogram per cubic centimetre kelvin
G39	kilogram per litre kelvin
G40	kilogram per cubic metre kelvin
G41	square metre per second bar
G42	microsiemens per centimetre
G43	microsiemens per metre

**Verwendete Codes**

G44	nanosiemens per centimetre
G45	nanosiemens per metre
G46	stokes per bar
G47	cubic centimetre per day
G48	cubic centimetre per hour
G49	cubic centimetre per minute
G50	gallon (US) per hour
G51	litre per second
G52	cubic metre per day
G53	cubic metre per minute
G54	millilitre per day
G55	millilitre per hour
G56	cubic inch per hour
G57	cubic inch per minute
G58	cubic inch per second
G59	milliampere per litre minute
G60	volt per bar
G61	cubic centimetre per day kelvin
G62	cubic centimetre per hour kelvin
G63	cubic centimetre per minute kelvin
G64	cubic centimetre per second kelvin
G65	litre per day kelvin
G66	litre per hour kelvin
G67	litre per minute kelvin
G68	litre per second kelvin
G69	cubic metre per day kelvin
G70	cubic metre per hour kelvin
G71	cubic metre per minute kelvin
G72	cubic metre per second kelvin
G73	millilitre per day kelvin
G74	millilitre per hour kelvin
G75	millilitre per minute kelvin
G76	millilitre per second kelvin

## Verwendete Codes

G77	millimetre to the fourth power
G78	cubic centimetre per day bar
G79	cubic centimetre per hour bar
G80	cubic centimetre per minute bar
G81	cubic centimetre per second bar
G82	litre per day bar
G83	litre per hour bar
G84	litre per minute bar
G85	litre per second bar
G86	cubic metre per day bar
G87	cubic metre per hour bar
G88	cubic metre per minute bar
G89	cubic metre per second bar
G90	millilitre per day bar
G91	millilitre per hour bar
G92	millilitre per minute bar
G93	millilitre per second bar
G94	cubic centimetre per bar
G95	litre per bar
G96	cubic metre per bar
G97	millilitre per bar
G98	microhenry per kilohm
G99	microhenry per ohm
GB	gallon (US) per day
GBQ	gigabecquerel
GDW	gram, dry weight
GE	pound per gallon (US)
GF	gram per metre (gram per 100 centimetres)
GFI	gram of fissile isotope
GGR	great gross
GIA	gill (US)
GIC	gram, including container
GII	gill (UK)

## Verwendete Codes

---

GIP	gram, including inner packaging
GJ	gram per millilitre
GL	Gramm pro Liter
GLD	dry gallon (US)
GLI	Gallone (UK)
GLL	gallon (US)
GM	Gramm pro Quadratmeter
GO	milligram per square metre
GP	milligram per cubic metre
GQ	microgram per cubic metre
GRM	Gramm
GRN	grain
GRO	Gross
GRT	gross register ton
GT	gross ton
GV	Gigajoule
GWH	Gigawatt-Stunde
H03	henry per kiloohm
H04	henry per ohm
H05	millihenry per kiloohm
H06	millihenry per ohm
H07	pascal second per bar
H08	microbecquerel
H09	reciprocal year
H10	reciprocal hour
H11	reciprocal month
H12	degree Celsius per hour
H13	degree Celsius per minute
H14	degree Celsius per second
H15	square centimetre per gram
H16	square decametre
H18	square hectometre
H19	cubic hectometre

## Verwendete Codes

---

H20	cubic kilometre
H21	blank
H22	volt square inch per pound-force
H23	volt per inch
H24	volt per microsecond
H25	percent per kelvin
H26	ohm per metre
H27	degree per metre
H28	microfarad per kilometre
H29	microgram per litre
H30	square micrometre (square micron)
H31	ampere per kilogram
H32	ampere squared second
H33	farad per kilometre
H34	hertz metre
H35	kelvin metre per watt
H36	megaohm per kilometre
H37	megaohm per metre
H38	megaampere
H39	megahertz kilometre
H40	newton per ampere
H41	newton metre watt to the power minus 0,5
H42	pascal per metre
H43	siemens per centimetre
H44	teraohm
H45	volt second per metre
H46	volt per second
H47	watt per cubic metre
H48	attofarad
H49	centimetre per hour
H50	reciprocal cubic centimetre
H51	decibel per kilometre
H52	decibel per metre

## Verwendete Codes

---

H53	kilogram per bar
H54	kilogram per cubic decimetre kelvin
H55	kilogram per cubic decimetre bar
H56	kilogram per square metre second
H57	inch per two pi radiant
H58	metre per volt second
H59	square metre per newton
H60	cubic metre per cubic metre
H61	millisiemens per centimetre
H62	millivolt per minute
H63	milligram per square centimetre
H64	milligram per gram
H65	millilitre per cubic metre
H66	millimetre per year
H67	millimetre per hour
H68	millimole per gram
H69	picopascal per kilometre
H70	picosecond
H71	percent per month
H72	percent per hectobar
H73	percent per decakelvin
H74	watt per metre
H75	decapascal
H76	gram per millimetre
H77	module width
H78	conventional centimetre of water
H79	Charrière
H80	rack unit
H81	millimetre per minute
H82	big point
H83	litre per kilogram
H84	gram millimetre
H85	reciprocal week

## Verwendete Codes

H87	piece
H88	megaohm kilometre
H89	percent per ohm
H90	percent per degree
H91	percent per ten thousand
H92	percent per one hundred thousand
H93	percent per hundred
H94	percent per thousand
H95	percent per volt
H96	percent per bar
H98	percent per inch
H99	percent per metre
HA	hank
HAR	hectare
HBA	hectobar
HBX	hundred boxes
HC	hundred count
HDW	hundred kilogram, dry weight
HEA	head
HGM	hectogram
HH	hundred cubic foot
HIU	hundred international unit
HJ	metric horse power
HKM	hundred kilogram, net mass
HLT	Hektoliter
HM	mile per hour (statute mile)
HMQ	million cubic metre
HMT	HECTOMETER Eine Einheit linearer Messung gleich 10 E2 Meter.
HN	conventional millimetre of mercury
HP	conventional millimetre of water
HPA	hectolitre of pure alcohol
HTZ	Hertz

## Verwendete Codes

HUR	Stunde
IA	inch pound (pound inch)
IE	person
INH	Zoll
INK	Square inch Maßeinheit, ausgedrückt in square inch
INQ	cubic inch
ISD	international sugar degree
IU	inch per second
IV	inch per second squared
J10	percent per millimetre
J12	per mille per psi
J13	degree API
J14	degree Baume (origin scale)
J15	degree Baume (US heavy)
J16	degree Baume (US light)
J17	degree Balling
J18	degree Brix
J19	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (thermochemical)
J2	joule per kilogram
J20	degree Fahrenheit per kelvin
J21	degree Fahrenheit per bar
J22	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (international table)
J23	degree Fahrenheit per hour
J24	degree Fahrenheit per minute
J25	degree Fahrenheit per second
J26	reciprocal degree Fahrenheit
J27	degree Oechsle
J28	degree Rankine per hour
J29	degree Rankine per minute
J30	degree Rankine per second
J31	degree Twaddell
J32	micropoise

## Verwendete Codes

J33	microgram per kilogram
J34	microgram per cubic metre kelvin
J35	microgram per cubic metre bar
J36	microlitre per litre
J38	baud
J39	British thermal unit (mean)
J40	British thermal unit (international table) foot per hour square foot degree Fahrenheit
J41	British thermal unit (international table) inch per hour square foot degree Fahrenheit
J42	British thermal unit (international table) inch per second square foot degree Fahrenheit
J43	British thermal unit (international table) per pound degree Fahrenheit
J44	British thermal unit (international table) per minute
J45	British thermal unit (international table) per second
J46	British thermal unit (thermochemical) foot per hour square foot degree Fahrenheit
J47	British thermal unit (thermochemical) per hour
J48	British thermal unit (thermochemical) inch per hour square foot degree Fahrenheit
J49	British thermal unit (thermochemical) inch per second square foot degree Fahrenheit
J50	British thermal unit (thermochemical) per pound degree Fahrenheit
J51	British thermal unit (thermochemical) per minute
J52	British thermal unit (thermochemical) per second
J53	coulomb square metre per kilogram
J54	megabaud
J55	watt second
J56	bar per bar
J57	barrel (UK petroleum)
J58	barrel (UK petroleum) per minute
J59	barrel (UK petroleum) per day
J60	barrel (UK petroleum) per hour
J61	barrel (UK petroleum) per second
J62	barrel (US petroleum) per hour
J63	barrel (US petroleum) per second

## Verwendete Codes

---

J64	bushel (UK) per day
J65	bushel (UK) per hour
J66	bushel (UK) per minute
J67	bushel (UK) per second
J68	bushel (US dry) per day
J69	bushel (US dry) per hour
J70	bushel (US dry) per minute
J71	bushel (US dry) per second
J72	centinewton metre
J73	centipoise per kelvin
J74	centipoise per bar
J75	calorie (mean)
J76	calorie (international table) per gram degree Celsius
J78	calorie (thermochemical) per centimetre second degree Celsius
J79	calorie (thermochemical) per gram degree Celsius
J81	calorie (thermochemical) per minute
J82	calorie (thermochemical) per second
J83	clo
J84	centimetre per second kelvin
J85	centimetre per second bar
J87	cubic centimetre per cubic metre
J89	centimetre of mercury
J90	cubic decimetre per day
J91	cubic decimetre per cubic metre
J92	cubic decimetre per minute
J93	cubic decimetre per second
J94	dyne centimetre
J95	ounce (UK fluid) per day
J96	ounce (UK fluid) per hour
J97	ounce (UK fluid) per minute
J98	ounce (UK fluid) per second
J99	ounce (US fluid) per day
JE	joule per kelvin

## Verwendete Codes

---

JK	megajoule per kilogram
JM	megajoule per cubic metre
JNT	pipeline joint
JOU	Joule
JPS	hundred metre
JWL	number of jewels
K1	kilowatt demand
K10	ounce (US fluid) per hour
K11	ounce (US fluid) per minute
K12	ounce (US fluid) per second
K13	foot per degree Fahrenheit
K14	foot per hour
K15	foot pound-force per hour
K16	foot pound-force per minute
K17	foot per psi
K18	foot per second degree Fahrenheit
K19	foot per second psi
K2	kilovolt ampere reactive demand
K20	reciprocal cubic foot
K21	cubic foot per degree Fahrenheit
K22	cubic foot per day
K23	cubic foot per psi
K24	foot of water
K25	foot of mercury
K26	gallon (UK) per day
K27	gallon (UK) per hour
K28	gallon (UK) per second
K3	kilovolt ampere reactive hour
K30	gallon (US liquid) per second
K31	gram-force per square centimetre
K32	gill (UK) per day
K33	gill (UK) per hour
K34	gill (UK) per minute

## Verwendete Codes

K35	gill (UK) per second
K36	gill (US) per day
K37	gill (US) per hour
K38	gill (US) per minute
K39	gill (US) per second
K40	standard acceleration of free fall
K41	grain per gallon (US)
K42	horsepower (boiler)
K43	horsepower (electric)
K45	inch per degree Fahrenheit
K46	inch per psi
K47	inch per second degree Fahrenheit
K48	inch per second psi
K49	reciprocal cubic inch
K5	kilovolt ampere (reactive)
K50	kilobaud
K51	kilocalorie (mean)
K52	kilocalorie (international table) per hour metre degree Celsius
K53	kilocalorie (thermochemical)
K54	kilocalorie (thermochemical) per minute
K55	kilocalorie (thermochemical) per second
K58	kilomole per hour
K59	kilomole per cubic metre kelvin
K6	kilolitre
K60	kilomole per cubic metre bar
K61	kilomole per minute
K62	litre per litre
K63	reciprocal litre
K64	pound (avoirdupois) per degree Fahrenheit
K65	pound (avoirdupois) square foot
K66	pound (avoirdupois) per day
K67	pound per foot hour
K68	pound per foot second

## Verwendete Codes

K69	pound (avoirdupois) per cubic foot degree Fahrenheit
K70	pound (avoirdupois) per cubic foot psi
K71	pound (avoirdupois) per gallon (UK)
K73	pound (avoirdupois) per hour degree Fahrenheit
K74	pound (avoirdupois) per hour psi
K75	pound (avoirdupois) per cubic inch degree Fahrenheit
K76	pound (avoirdupois) per cubic inch psi
K77	pound (avoirdupois) per psi
K78	pound (avoirdupois) per minute
K79	pound (avoirdupois) per minute degree Fahrenheit
K80	pound (avoirdupois) per minute psi
K81	pound (avoirdupois) per second
K82	pound (avoirdupois) per second degree Fahrenheit
K83	pound (avoirdupois) per second psi
K84	pound per cubic yard
K85	pound-force per square foot
K86	pound-force per square inch degree Fahrenheit
K87	psi cubic inch per second
K88	psi litre per second
K89	psi cubic metre per second
K90	psi cubic yard per second
K91	pound-force second per square foot
K92	pound-force second per square inch
K93	reciprocal psi
K94	quart (UK liquid) per day
K95	quart (UK liquid) per hour
K96	quart (UK liquid) per minute
K97	quart (UK liquid) per second
K98	quart (US liquid) per day
K99	quart (US liquid) per hour
KA	cake
KAT	katal
KB	Kilobyte

## Verwendete Codes

KBA	Kilobar
KCC	kilogram of choline chloride
KDW	kilogram drained net weight
KEL	Kelvin
KGM	Kilogramm
KGS	kilogram per second
KHY	kilogram of hydrogen peroxide
KHZ	Kilohertz
KI	kilogram per millimetre width
KIC	kilogram, including container
KIP	kilogram, including inner packaging
KJ	kilosegment
KJO	Kilojoule
KL	Kilogramm pro Meter
KLK	lactic dry material percentage
KLX	kilolux
KMA	kilogram of methylamine
KMH	Kilometer pro Stunde
KMK	square kilometre
KMQ	Kilogramm pro Kubikmeter
KMT	kilometre
KNI	kilogram of nitrogen
KNM	kilonewton per square metre
KNS	kilogram named substance
KNT	knot
KO	milliequivalence caustic potash per gram of product
KPA	Kilopascal
KPH	kilogram of potassium hydroxide (caustic potash)
KPO	kilogram of potassium oxide
KPP	kilogram of phosphorus pentoxide (phosphoric anhydride)
KR	kiloroentgen
KSD	kilogram of substance 90 % dry
KSH	kilogram of sodium hydroxide (caustic soda)

## Verwendete Codes

KT	kit
KTN	kilotonne
KUR	kilogram of uranium
KVA	Kilovolt - Ampere
KVR	kilovar
KVT	Kilovolt
KW	kilogram per millimetre
KWH	Kilowatt Stunde
KWN	Kilowatt hour per normalized cubic metre
KWO	kilogram of tungsten trioxide
KWS	Kilowatt hour per standard cubic metre
KWT	Kilowatt
KX	millilitre per kilogram
L10	quart (US liquid) per minute
L11	quart (US liquid) per second
L12	metre per second kelvin
L13	metre per second bar
L14	square metre hour degree Celsius per kilocalorie (international table)
L15	millipascal second per kelvin
L16	millipascal second per bar
L17	milligram per cubic metre kelvin
L18	milligram per cubic metre bar
L19	millilitre per litre
L2	Liter pro Minute
L20	reciprocal cubic millimetre
L21	cubic millimetre per cubic metre
L23	mole per hour
L24	mole per kilogram kelvin
L25	mole per kilogram bar
L26	mole per litre kelvin
L27	mole per litre bar
L28	mole per cubic metre kelvin
L29	mole per cubic metre bar

**Verwendete Codes**

---

L30	mole per minute
L31	milliroentgen aequivalent men
L32	nanogram per kilogram
L33	ounce (avoirdupois) per day
L34	ounce (avoirdupois) per hour
L35	ounce (avoirdupois) per minute
L36	ounce (avoirdupois) per second
L37	ounce (avoirdupois) per gallon (UK)
L38	ounce (avoirdupois) per gallon (US)
L39	ounce (avoirdupois) per cubic inch
L40	ounce (avoirdupois)-force
L41	ounce (avoirdupois)-force inch
L42	pico Siemens per metre
L43	peck (UK)
L44	peck (UK) per day
L45	peck (UK) per hour
L46	peck (UK) per minute
L47	peck (UK) per second
L48	peck (US dry) per day
L49	peck (US dry) per hour
L50	peck (US dry) per minute
L51	peck (US dry) per second
L52	psi per psi
L53	pint (UK) per day
L54	pint (UK) per hour
L55	pint (UK) per minute
L56	pint (UK) per second
L57	pint (US liquid) per day
L58	pint (US liquid) per hour
L59	pint (US liquid) per minute
L60	pint (US liquid) per second
L63	slug per day
L64	slug per foot second

## Verwendete Codes

---

L65	slug per cubic foot
L66	slug per hour
L67	slug per minute
L68	slug per second
L69	tonne per kelvin
L70	tonne per bar
L71	tonne per day
L72	tonne per day kelvin
L73	tonne per day bar
L74	tonne per hour kelvin
L75	tonne per hour bar
L76	tonne per cubic metre kelvin
L77	tonne per cubic metre bar
L78	tonne per minute
L79	tonne per minute kelvin
L80	tonne per minute bar
L81	tonne per second
L82	tonne per second kelvin
L83	tonne per second bar
L84	ton (UK shipping)
L85	ton long per day
L86	ton (US shipping)
L87	ton short per degree Fahrenheit
L88	ton short per day
L89	ton short per hour degree Fahrenheit
L90	ton short per hour psi
L91	ton short per psi
L92	ton (UK long) per cubic yard
L93	ton (US short) per cubic yard
L94	ton-force (US short)
L95	common year
L96	sidereal year
L98	yard per degree Fahrenheit

## Verwendete Codes

L99	yard per psi
LA	pound per cubic inch
LAC	lactose excess percentage
LBR	pound
LBT	troy pound (US)
LD	Liter pro Tag Maßeinheit, die die Menge Liter pro Tag definiert.
LEF	leaf
LF	linear foot
LH	labour hour
LK	link
LM	linear metre
LN	length
LO	lot [unit of procurement]
LP	liquid pound
LPA	litre of pure alcohol
LR	layer
LS	lump sum
LTN	ton (UK) or long ton (US)
LTR	Liter
LUB	metric ton, lubricating oil
LUM	lumen
LUX	Lux
LY	linear yard
M1	milligram per litre
M10	reciprocal cubic yard
M11	cubic yard per degree Fahrenheit
M12	cubic yard per day
M13	cubic yard per hour
M14	cubic yard per psi
M15	cubic yard per minute
M16	cubic yard per second
M17	kilohertz metre

## Verwendete Codes

M18	gigahertz metre
M19	Beaufort
M20	reciprocal megakelvin or megakelvin to the power minus one
M21	reciprocal kilovolt - ampere reciprocal hour
M22	millilitre per square centimetre minute
M23	newton per centimetre
M24	ohm kilometre
M25	percent per degree Celsius
M26	gigaohm per metre
M27	megahertz metre
M29	kilogram per kilogram
M30	reciprocal volt - ampere reciprocal second
M31	kilogram per kilometre
M32	pascal second per litre
M33	millimole per litre
M34	newton metre per square metre
M35	millivolt - ampere
M36	30-day month
M37	actual/360
M38	kilometre per second squared
M39	centimetre per second squared
M4	monetary value
M40	yard per second squared
M41	millimetre per second squared
M42	mile (statute mile) per second squared
M43	mil
M44	revolution
M45	degree [unit of angle] per second squared
M46	revolution per minute
M47	circular mil
M48	square mile (based on U.S. survey foot)
M49	chain (based on U.S. survey foot)
M5	microcurie

## Verwendete Codes

---

M50	furlong
M51	foot (U.S. survey)
M52	mile (based on U.S. survey foot)
M53	metre per pascal
M55	metre per radiant
M56	shake
M57	mile per minute
M58	mile per second
M59	metre per second pascal
M60	metre per hour
M61	inch per year
M62	kilometre per second
M63	inch per minute
M64	yard per second
M65	yard per minute
M66	yard per hour
M67	acre-foot (based on U.S. survey foot)
M68	cord (128 ft <sup>3</sup> )
M69	cubic mile (UK statute)
M7	micro-inch
M70	ton, register
M71	cubic metre per pascal
M72	bel
M73	kilogram per cubic metre pascal
M74	kilogram per pascal
M75	kilopound-force
M76	poundal
M77	kilogram metre per second squared
M78	pond
M79	square foot per hour
M80	stokes per pascal
M81	square centimetre per second
M82	square metre per second pascal

## Verwendete Codes

M83	denier
M84	pound per yard
M85	ton, assay
M86	pfund
M87	kilogram per second pascal
M88	tonne per month
M89	tonne per year
M9	million Btu per 1000 cubic foot
M90	kilopound per hour
M91	pound per pound
M92	pound-force foot
M93	newton metre per radian
M94	kilogram metre
M95	poundal foot
M96	poundal inch
M97	dyne metre
M98	kilogram centimetre per second
M99	gram centimetre per second
MAH	megavolt ampere reactive hour
MAL	1 Million Liter
MAM	megametre
MAR	megavar
MAW	Megawatt
MBE	thousand standard brick equivalent
MBF	thousand board foot
MBR	millibar
MC	Microgramm
MCU	Millicurie
MD	air dry metric ton
MGM	Milligramm
MHZ	Megahertz
MIK	square mile (statute mile)
MIL	thousand

## Verwendete Codes

MIN	Minute
MIO	million
MIU	million international unit
MLD	milliard
MLT	Milliliter
MMK	Quadratmillimeter
MMQ	Kubikmillimeter
MMT	Millimeter
MND	kilogram, dry weight
MON	Monat
MPA	Megapascal
MQH	Kubikmeter pro Stunde Maßeinheit, die die Anzahl Kubikmeter pro Stunde definiert.
MQS	cubic metre per second
MSK	metre per second squared
MTK	Quadratmeter
MTQ	Kubikmeter
MTR	Meter
MTS	Meter pro Sekunde Eine Geschwindigkeitseinheit, angegeben in Metern pro Sekunde.
MVA	megavolt - ampere
MWH	Megawatt Stunde (1000 kWh)
N1	pen calorie
N10	pound foot per second
N11	pound inch per second
N12	Pferdestaerke
N13	centimetre of mercury (0 °C)
N14	centimetre of water (4 °C)
N15	foot of water (39.2 °F)
N16	inch of mercury (32 °F)
N17	inch of mercury (60 °F)
N18	inch of water (39.2 °F)
N19	inch of water (60 °F)
N20	kip per square inch

## Verwendete Codes

---

N21	poundal per square foot
N22	ounce (avoirdupois) per square inch
N23	conventional metre of water
N24	gram per square millimetre
N25	pound per square yard
N26	poundal per square inch
N27	foot to the fourth power
N28	cubic decimetre per kilogram
N29	cubic foot per pound
N3	print point
N30	cubic inch per pound
N31	kilonewton per metre
N32	poundal per inch
N33	pound-force per yard
N34	poundal second per square foot
N35	poise per pascal
N36	newton second per square metre
N37	kilogram per metre second
N38	kilogram per metre minute
N39	kilogram per metre day
N40	kilogram per metre hour
N41	gram per centimetre second
N42	poundal second per square inch
N43	pound per foot minute
N44	pound per foot day
N45	cubic metre per second pascal
N46	foot poundal
N47	inch poundal
N48	watt per square centimetre
N49	watt per square inch
N50	British thermal unit (international table) per square foot hour
N51	British thermal unit (thermochemical) per square foot hour
N52	British thermal unit (thermochemical) per square foot minute

## Verwendete Codes

N53	British thermal unit (international table) per square foot second
N54	British thermal unit (thermochemical) per square foot second
N55	British thermal unit (international table) per square inch second
N56	calorie (thermochemical) per square centimetre minute
N57	calorie (thermochemical) per square centimetre second
N58	British thermal unit (international table) per cubic foot
N59	British thermal unit (thermochemical) per cubic foot
N60	British thermal unit (international table) per degree Fahrenheit
N61	British thermal unit (thermochemical) per degree Fahrenheit
N62	British thermal unit (international table) per degree Rankine
N63	British thermal unit (thermochemical) per degree Rankine
N64	British thermal unit (thermochemical) per pound degree Rankine
N65	kilocalorie (international table) per gram kelvin
N66	British thermal unit (39 °F)
N67	British thermal unit (59 °F)
N68	British thermal unit (60 °F)
N69	calorie (20 °C)
N70	quad (1015 BtuIT)
N71	therm (EC)
N72	therm (U.S.)
N73	British thermal unit (thermochemical) per pound
N74	British thermal unit (international table) per hour square foot degree Fahrenheit
N75	British thermal unit (thermochemical) per hour square foot degree Fahrenheit
N76	British thermal unit (international table) per second square foot degree Fahrenheit
N77	British thermal unit (thermochemical) per second square foot degree Fahrenheit
N78	kilowatt per square metre kelvin
N79	kelvin per pascal
N80	watt per metre degree Celsius
N81	kilowatt per metre kelvin
N82	kilowatt per metre degree Celsius
N83	metre per degree Celcius metre

## Verwendete Codes

N84	degree Fahrenheit hour per British thermal unit (international table)
N85	degree Fahrenheit hour per British thermal unit (thermochemical)
N86	degree Fahrenheit second per British thermal unit (international table)
N87	degree Fahrenheit second per British thermal unit (thermochemical)
N88	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (international table) inch
N89	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (thermochemical) inch
N90	kilofarad
N91	reciprocal joule
N92	picosiemens
N93	ampere per pascal
N94	franklin
N95	ampere minute
N96	biot
N97	gilbert
N98	volt per pascal
N99	picovolt
NA	milligram per kilogram
NAR	Anzahl der Artikel
NCL	number of cells
NEW	Newton
NF	message
NIL	nil
NIU	Anzahl internationaler Einheiten Eine Zähleinheit zur Definition der Anzahl internationaler Einheiten.
NL	load
NM3	Normalised cubic metre
NMI	nautical mile
NMP	number of packs
NPR	number of pairs
NPT	number of parts
NQ	mho
NR	micromho

## Verwendete Codes

NT	net ton
NTT	net register ton
NU	newton metre
NX	part per thousand
OA	panel
ODE	ozone depletion equivalent
OHM	ohm
ON	ounce per square yard
ONZ	Unze
OPM	oscillations per minute
OT	overtime hour
OZ	ounce av
OZA	Flüssigunze US
OZI	Flüssigunze UK
P1	Prozent
P10	coulomb per metre
P11	kiloweber
P12	gamma
P13	kilotesla
P14	joule per second
P15	joule per minute
P16	joule per hour
P17	joule per day
P18	kilojoule per second
P19	kilojoule per minute
P2	pound per foot
P20	kilojoule per hour
P21	kilojoule per day
P22	nanoohm
P23	ohm circular-mil per foot
P24	kilohenry
P25	lumen per square foot
P26	phot

## Verwendete Codes

P27	footcandle
P28	candela per square inch
P29	footlambert
P30	lambert
P31	stilb
P32	candela per square foot
P33	kilocandela
P34	millicandela
P35	Hefner-Kerze
P36	international candle
P37	British thermal unit (international table) per square foot
P38	British thermal unit (thermochemical) per square foot
P39	calorie (thermochemical) per square centimetre
P40	langley
P41	decade (logarithmic)
P42	pascal squared second
P43	bel per metre
P44	pound mole
P45	pound mole per second
P46	pound mole per minute
P47	kilomole per kilogram
P48	pound mole per pound
P49	newton square metre per ampere
P5	five pack
P50	weber metre
P51	mol per kilogram pascal
P52	mol per cubic metre pascal
P53	unit pole
P54	milligray per second
P55	microgray per second
P56	nanogray per second
P57	gray per minute
P58	milligray per minute

## Verwendete Codes

---

P59	microgray per minute
P60	nanogray per minute
P61	gray per hour
P62	milligray per hour
P63	microgray per hour
P64	nanogray per hour
P65	sievert per second
P66	millisievert per second
P67	microsievert per second
P68	nanosievert per second
P69	rem per second
P70	sievert per hour
P71	millisievert per hour
P72	microsievert per hour
P73	nanosievert per hour
P74	sievert per minute
P75	millisievert per minute
P76	microsievert per minute
P77	nanosievert per minute
P78	reciprocal square inch
P79	pascal square metre per kilogram
P80	millipascal per metre
P81	kilopascal per metre
P82	hectopascal per metre
P83	standard atmosphere per metre
P84	technical atmosphere per metre
P85	torr per metre
P86	psi per inch
P87	cubic metre per second square metre
P88	rhe
P89	pound-force foot per inch
P90	pound-force inch per inch
P91	perm (0 °C)

## Verwendete Codes

P92	perm (23 °C)
P93	byte per second
P94	kilobyte per second
P95	megabyte per second
P96	reciprocal volt
P97	reciprocal radian
P98	pascal to the power sum of stoichiometric numbers
P99	mole per cubiv metre to the power sum of stoichiometric numbers
PAL	Pascal
PD	pad
PFL	proof litre
PGL	proof gallon
PI	pitch
PLA	degree Plato
PO	pound per inch of length
PQ	page per inch
PR	Paar
PS	pound-force per square inch
PT	pint (US)
PTD	dry pint (US)
PTI	Pint (UK)
PTL	liquid pint (US)
PTN	Portion (GS1-Code) Die Angabe über die Anzahl der Portionen (Dosen im medizinischen Sinn), in die ein Produkt zur Verabreichung aufgeteilt werden kann, z. B. eine Packung mit 6 Portionen oder eine medizinische Flüssigkeit in 20 Dosen.
Q10	joule per tesla
Q11	erlang
Q12	octet
Q13	octet per second
Q14	shannon
Q15	hartley
Q16	natural unit of information
Q17	shannon per second

## Verwendete Codes

Q18	hartley per second
Q19	natural unit of information per second
Q20	second per kilogramm
Q21	watt square metre
Q22	second per radian cubic metre
Q23	weber to the power minus one
Q24	reciprocal inch
Q25	diopetre
Q26	one per one
Q27	newton metre per metre
Q28	kilogram per square metre pascal second
Q29	microgram per hectogram
Q3	meal
Q30	pH (potential of Hydrogen)
Q31	kilojoule per gram
Q32	femtolitre
Q33	picolitre
Q34	nanolitre
Q35	megawatts per minute
Q36	square metre per cubic metre
Q37	Standard cubic metre per day
Q38	Standard cubic metre per hour
Q39	Normalized cubic metre per day
Q40	Normalized cubic metre per hour
Q41	Joule per normalised cubic metre
Q42	Joule per standard cubic metre
QA	page - facsimile
QAN	Viertel (jahr)
QB	page - hardcopy
QR	quire
QT	quart (US)
QTD	dry quart (US)
QTI	Quart UK

## Verwendete Codes

QTL	liquid quart (US)
QTR	quarter (UK)
R1	pica
R9	thousand cubic metre
RH	running or operating hour
RM	ream
ROM	room
RP	pound per ream
RPM	Umdrehung pro Minute
RPS	revolutions per second
RT	revenue ton mile
S3	square foot per second
S4	square metre per second
SAN	half year (6 months)
SCO	score
SCR	scruple
SEC	Sekunde
SET	set
SG	segment
SHT	shipping ton
SIE	siemens
SM3	Standard cubic metre
SMI	Meile Maßeinheit, ausgedrückt in Meilen
SQ	square
SQR	square, roofing
SR	strip
STC	stick
STI	stone (UK)
STK	stick, cigarette
STL	standard litre
STN	ton (US) or short ton (UK/US)
STW	straw

## Verwendete Codes

SW	skein
SX	shipment
SYR	syringe
T0	telecommunication line in service
T3	thousand piece
TAH	kiloampere hour (thousand ampere hour)
TAN	total acid number
TI	thousand square inch
TIC	metric ton, including container
TIP	metric ton, including inner packaging
TKM	tonne kilometre
TMS	kilogram of imported meat, less offal
TNE	Tonne (metrische Tonne)
TP	ten pack
TPI	teeth per inch
TPR	ten pair
TQD	thousand cubic metre per day
TRL	trillion (EUR)
TST	ten set
TTS	ten thousand sticks
U1	treatment
U2	Tablette Zähleinheit zur Definition der Anzahl Tabletten (Tablette: eine kleine Fläche oder fest gepresstes Objekt). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object).
UA	torr
UB	telecommunication line in service average
UC	telecommunication port
VA	volt - ampere per kilogram
VLT	Volt
VP	percent volume
W2	wet kilo
WA	watt per kilogram
WB	wet pound

## Verwendete Codes

WCD	cord
WE	wet ton
WEB	weber
WEE	week
WG	wine gallon
WHR	Watt Stunde
WM	working month
WSD	standard
WTT	Watt
WW	millilitre of water
X1	Gunter's chain
YDK	Square yard Maßeinheit, ausgedrückt in square yard
YDQ	cubic yard
YRD	Yard
Z11	hanging container
ZP	Seite
ZZ	mutually defined
001	Barrel (205 Liter, 45 Gallonen) (GS1-Code)
23	Gramm pro Kubikzentimeter
25	Gramm pro Quadratzentimeter GS1 Beschreibung: Eine Gewichtsmessung in Form von Gramm pro Quadratzentimeter.
28	Kilogramm pro Quadratmeter GS1 Beschreibung: Eine Gewichtsmessung ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratmeter.
37	Unzen pro Quadratfuß, (30,48cm <sup>2</sup> )
59	Teile pro Million (ppm)
64	Pound per square inch, gauge Maßeinheit, ausgedrückt in
2N	Dezibel
2X	Meter pro Minute GS1 Beschreibung: Eine Messung der Geschwindigkeit in Metern pro Minute.
4K	Milliampere

## Verwendete Codes

4L	Megabyte GS1 Beschreibung: Eine Einheit für Computerspeicher gleich 1.048.576 (d.h.2 hoch 20) Bytes.
4O	Microfarad GS1 Beschreibung: Ein millionstel Farad. Ein Farad ist die Kapazität eines Kondensators. Zwischen den Platten herrscht ein Potential von 1 Volt und einer Ladung von 1 Coulomb.
4P	Newtonmeter
A25	Pferdestärken (PS)
A86	Gigahertz GS1 Beschreibung: Hertz mit 10*9 multipliziert.
A99	Bit Eine Informationseinheit gleich einem binären Zeichen.
ACR	Morgen GS1 Beschreibung: Morgen (4840 yd2)
AD	Byte GS1 Beschreibung: Eine im Computer gespeicherte Informationseinheit, gleich 8 bit.
AMH	Amperestunde GS1 Beschreibung: Amperestunde (3,6kC)
AMP	Ampere
ANN	Jahr GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Jahres als Maßeinheit.
APZ	Troy Unze oder Apothekerunze
ASM	Alkoholgehalt pro Masse GS1 Beschreibung: Alkoholgehalt ausgedrückt als Masse.
ASU	Alkoholgehalt pro Volumen GS1 Beschreibung: Alkoholgehalt ausgedrückt als Volumen.
AV	Kapsel GS1 Beschreibung: Gekapselte Darreichungsform für Medikamente
B13	Joule pro Quadratmeter Eine Maßeinheit für Wärmeenergie dargestellt in Joule pro Quadratmeter.
B17	Soll-Buchungen Eine Zählleinheit, die die Anzahl der EIngänge auf der Soll-Seite eines Kontos definiert

## Verwendete Codes

BAR	Bar GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit gleichwertig zu 106 dines pro Quadratzentimeter.
BTU	Britische Thermaleinheit GS1 Beschreibung: Britische Thermaleinheit (1055 Kilojoule)
C0	Telefoneinheit GS1 Beschreibung: Maßeinheit für Telefongespräche. Codewart ist C0 (C Null).
C60	Ohm Zentimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Ohm Zentimeter.
C79	Kilovoltamperestunde Eine Einheit von akkumulierter Energie von 1000 Volt Ampere über einen Zeitraum von einer Stunde.
CDL	Candela GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung der Lichtstärke.
CEL	Grad Celsius
CF2	Koloniebildende Einheiten pro Gramm (GS1-Code) Koloniebildende Einheiten pro Gramm ist eine Maßeinheit für Mikro-Organismen in Lebensmitteln, wie Bakterien. Mikro-Organismen bilden Kolonien, die unter bestimmten Voraussetzungen gezählt werden können.
CLT	Zentiliter GS1 Beschreibung: Eine Einheit zur Messung des Volumens gleichwertig zu einem hundertstel Liter.
CMK	Quadratzentimeter
CMQ	Kubikzentimeter GS1 Beschreibung: Ein System zur Volumenmessung basierend auf Kubikzentimeter.
CMT	Zentimeter
D19	Quadratmeter Kelvin pro Watt Thermische Maßeinheit angegeben in Quadratmeter Kelvin pro Watt.
D21	Quadratmeter pro Kilogramm GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Quadratmeter pro Kilogramm.
D32	Terawatt Stunde Maßeinheit, ausgedrückt in Terawatt Stunden
D5	Kilogramm pro Quadratzentimeter Maßeinheit, ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratzentimeter

## Verwendete Codes

D55	Watt pro Quadratmeter Kelvin Maßeinheit für thermische Leitfähigkeit angegeben in Watt pro Quadratmeter Kelvin.
D68	Anzahl der Wörter Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Wörter definiert.
DAY	Tag GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Tages als Maßeinheit.
DD	Grad GS1 Beschreibung: Temperatur-Maßeinheit.
DMQ	Kubikdezimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kubikdezimeter.
DMT	Dezimeter
DRG	Dragée (GS1-Code) Anzahl Dragées (ummantelte Tabletten), die in einer Artikelverpackung als Maßeinheit enthalten sind.
DZN	Dutzend GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit von 12 oder Gruppe von 12.
E09	Milliamperestunde Eine Einheit der Leistungslast, die über einen Zeitraum von einer Stunde mit einem Tausendstel Ampere geliefert wird.
E10	Messtag Eine Maßeinheit, die in der Meteorologie und im Ingenieurwesen verwendet wird, um den Bedarf an Heizung oder Kühlung über einen bestimmten Zeitraum von Tagen zu messen.
E11	Gigakalorie Eine Einheit von Wärmeenergie, die eintausend Millionen Kalorien entspricht.
E27	Dosis Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Dosen definiert (Dosis: eine bestimmte Menge eines Medikaments oder Medikaments).
E31	Quadratmeter pro Liter Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Quadratmeter pro Liter definiert.
E32	Liter pro Stunde Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Liter pro Stunde definiert.
E34	Gigabyte Eine Informationseinheit gleich 10 E9 bytes.
E37	Pixel Eine Zähleinheit, die die Anzahl Pixel definiert (Pixel: Bildelement).

## Verwendete Codes

E38	Megapixel Eine Zählereinheit gleich 10 E6 (1000000) Pixel (Bildelemente).
E39	DPI, Dots per inch Eine Informationseinheit, die die Anzahl Punkte pro inch als Messung der Auflösung oder Schärfe eines Bildes definiert.
EA	Jedes einzelne (Eines)
EV	Umschlag GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit betreffend die Anzahl Umschläge.
FAH	Grad Fahrenheit
FOT	Fuß GS1 Beschreibung: Fuß (0,3048 m)
FP	Pound per square foot Maßeinheit, ausgedrückt in pound per square inch, gauge
FTK	Square foot Maßeinheit, ausgedrückt in square foot
FTQ	Kubikfuß
GL	Gramm pro Liter
GLI	Gallone (UK) GS1 Beschreibung: Gallone (4,546092 dm <sup>3</sup> )
GM	Gramm pro Quadratmeter GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung von Gramm pro Quadratmeter.
GRM	Gramm
GRO	Gross GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit von 12 Dutzend.
GV	Gigajoule
GWH	Gigawatt-Stunde GS1 Beschreibung: Gigawatt-Stunde (1Million kW/h)
H87	Stück Eine Zählereinheit, die die Anzahl der Teile definiert (Stück: ein einzelner Artikel, ein Artikel oder ein Exemplar).
HLT	Hektoliter
HMT	HECTOMETER Eine Einheit linearer Messung gleich 10 E2 Meter.

## Verwendete Codes

HTZ	Hertz GS1 Beschreibung: Ein Zyklus pro Sekunde.
HUR	Stunde
INH	Zoll GS1 Beschreibung: Zoll (25,4 mm)
INK	Square inch Maßeinheit, ausgedrückt in square inch
JM	Megajoule pro Kubikmeter
JOU	Joule
K51	Kilokalorie (Mittelwert)
KB	Kilobyte
KBA	Kilobar
KEL	Kelvin
KGM	Kilogramm
KHZ	Kilohertz
KJO	Kilojoule
KL	Kilogramm pro Meter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilogramm pro Meter.
KMH	Kilometer pro Stunde GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilometer pro Stunde.
KMQ	Kilogramm pro Kubikmeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilogramm pro Kubikmeter.
KPA	Kilopascal GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilopascal.
KTM	Kilometer
KVA	Kilovolt - Ampere GS1 Beschreibung: Eine Einheit elektrischer Energie.
KVT	Kilovolt
KWH	Kilowatt Stunde
KWT	Kilowatt
L2	Liter pro Minute GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Liter pro Minute.

## Verwendete Codes

LBR	Pfund
LD	Liter pro Tag Maßeinheit, die die Menge Liter pro Tag definiert.
LNE	Anzahl der gedruckten Zeilen (GS1-Code) Angabe der gedruckten Zeilen auf einem Papierbeleg (z. B. Telegramm) für Berechnungszwecke.
LTR	Liter GS1 Beschreibung: Liter (1 dm <sup>3</sup> )
LUX	Lux GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung der Beleuchtungsstärke (die zu der Beleuchtung einer Oberfläche korrespondiert, die normalerweise und einheitlich einen Lichtstrahl von 1 lumen pro Quadratmeter aufnimmt).
M4	Geldwert Eine Maßeinheit, ausgedrückt als Geldbetrag.
MAL	1 Million Liter
MAW	Megawatt
MC	Microgramm Ein Millionstel Gramm.
MCU	Millicurie GS1 Beschreibung: Maßeinheit für Radioaktivität.
MGM	Milligramm
MHZ	Megahertz
MIN	Minute
MLT	Milliliter
MMK	Quadratmillimeter GS1 Beschreibung: Eine Einheit zur Messung einer Oberfläche gleichwertig zu einem tausendstel Quadratmeter.
MMQ	Kubikmillimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kubikmillimetern.
MMT	Millimeter
MON	Monat GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Monats als Maßeinheit.
MPA	Megapascal GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Megapascal.

## Verwendete Codes

MQH	Kubikmeter pro Stunde Maßeinheit, die die Anzahl Kubikmeter pro Stunde definiert.
MTK	Quadratmeter
MTQ	Kubikmeter
MTR	Meter
MTS	Meter pro Sekunde Eine Geschwindigkeitseinheit, angegeben in Metern pro Sekunde.
MWH	Megawatt Stunde (1000 kWh)
NAR	Anzahl der Artikel
NEW	Newton GS1 Beschreibung: Die im Internationalen Einheitensystem (SI) festgelegte Einheit für Kraft, welche definiert ist als die Kraft, die einem Körper der Masse 1 kg die Beschleunigung 1 m/s <sup>2</sup> erteilt.
NIU	Anzahl internationaler Einheiten Eine Zählereinheit zur Definition der Anzahl internationaler Einheiten.
NRL	Anzahl der Rollen
ONZ	Unze GS1 Beschreibung: Unze GB, US (28,349523 g)
OZA	Flüssigunze US GS1 Beschreibung: Flüssigunze US (29,5735 cm <sup>3</sup> )
OZI	Flüssigunze UK GS1 Beschreibung: Flüssigunze UK (28,413 cm <sup>3</sup> )
P1	Prozent GS1 Beschreibung: Dieser Code gibt an, daß es sich bei den Maßangaben um Prozentwerte handelt, z. B. die relative Feuchtigkeit beträgt 52% (Code RA im Datenelement 6313).
PA	Päckchen
PAL	Pascal GS1 Beschreibung: Die internationale Systemeinheit für Druck, gleich einem Newton pro Quadratmeter.
PCE	Stück (GS1-Code)
PF	Palette (lift) GS1 Beschreibung: Eine Anzahl von Artikeln, angegeben in Paletten.

## Verwendete Codes

PR	Paar GS1 Beschreibung: Zwei Artikel, die zusammen gehören, aber nicht notwendigerweise indentisch sind.
PTI	Pint (UK) GS1 Beschreibung: Pint UK (0,568262 Liter)
PTN	Portion (GS1-Code) Die Angabe über die Anzahl der Portionen (Dosen im medizinischen Sinn), in die ein Produkt zur Verabreichung aufgeteilt werden kann, z. B. eine Packung mit 6 Portionen oder eine medizinische Flüssigkeit in 20 Dosen.
QAN	Viertel (jahr)
QTI	Quart UK GS1 Beschreibung: Quart UK (1,1136523 Liter)
RJH	Decanewton (GS1-Code) Eine EInheit für Arbeit gleich 10 Newton.
RPM	Umdrehung pro Minute
RTO	Ratio (GS1-Code)
SEC	Sekunde
SMI	Meile Maßeinheit, ausgedrückt in Meilen
ST	Blatt
TNE	Tonne (metrische Tonne) GS1 Beschreibung: Metrische Tonne (1000kg)
U2	Tablette Zähleinheit zur Definition der Anzahl Tabletten (Tablette: eine kleine Fläche oder fest gepresstes Objekt). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object). GS1 Beschreibung: Darreichungsform für Medikamente, gepresst oder verdichtet aus Pulver in eine feste Dosis.
UI	Vordefinierte Arbeitseinheit (GS1-Code) Eine Messung, die eine vordefinierte Aktivität betrifft.
VI	Fläschchen GS1 Beschreibung: Kleines Glasgefäß. Z.B.für flüssige Medizin oder Parfum.
VLT	Volt
WHR	Watt Stunde
WTT	Watt

## Verwendete Codes

---

YDK	Square yard Maßeinheit, ausgedrückt in square yard
YRD	Yard GS1 Beschreibung: Yard (0,9144 m)
ZP	Seite GS1 Beschreibung: Der Hinweis darauf, daß die Anzahl der Seiten für die Rechnungsstellung relevant ist, z. B. Anzahl der Fax-Seiten.
<b>7143</b>	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code Code für die Art einer Produkt-/Leistungsnummer.
IN	Artikelnummer des Käufers Die Artikelnummer wurde vom Käufer zugeteilt.
PV	Nummer der Aktionsvariante Die Positionsnummer ist die Nummer einer Aktionsvariante. GS1 Beschreibung: Die Nummer, die den Identifikationscode eines Produktes ergänzt, identifiziert dieses Produkt als eine Variante des Standardprodukts. Zu verwenden, wenn die Variante nur geringfügig abweicht und dies eine Änderung des Hauptidentifikationscodes nicht rechtfertigt.
SA	Artikelnummer des Lieferanten Vom Lieferanten vergebene Nummer zur Identifikation eines Artikels.
SRV	GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN Eine eindeutige Nummer, bis zu 14 Stellen lang, vergeben nach den Regeln des GS1 Systems. 'GS1' steht für 'Global Standards One'.
<b>7491</b>	Lagerbestandsart, Code Code für die Lagerbestandsart.
1	Akzeptierter Warenbestand Warenbestand akzeptiert durch Kontrolle der Zugänge.
2	Beschädigter Warenbestand Bestand beschädigter Waren.
3	Zollbestand Warenbestand gelagert für Zollzwecke.
4	Reservierter Bestand Bestand bezogen auf reservierte Produkte.
<b>9013</b>	Statusanlaß, Code Code für den Anlaß eines Status.

## Verwendete Codes

---

1	Adresse außerhalb Lieferbereich Die Lieferadresse ist außerhalb des Zustellbereichs des Frachtführers/ Transporteurs.
2	Nach dem Transportbeginn Waren/Sendungen/Ladungsträger sind erst nach der Abfahrt des Transportmittels angekommen.
3	Agent verweigert Der Agent des Kunden verweigerte die Annahme der Lieferung.
4	Verändertes Siegel Die Siegel auf einem Ladungsträger sind gegenüber den Angaben verändert.
5	Termin gemäß Absprache Ein bestimmter Zeitpunkt der Lieferung wurde vereinbart.
6	Erfolgloser Versuch Ein erfolgloser Versuch wurde unternommen, Waren/Sendungen/ Ladungsträger zu liefern.
7	Geschäft geschlossen Waren/Sendungen/Ladungsträger konnten nicht geliefert/aufgenommen werden, da das Geschäft geschlossen war.
8	Geänderter Plan Waren/Sendungen/Ladungsträger konnten/werden nicht zur vereinbarten Zeit geliefert/aufgenommen werden, da der Plan geändert wurde.
9	Zusätzliche Adresse erforderlich Eine weitere Adresse ist für die Lieferung/Aufnahme der Waren/Sendungen/ Ladungsträger erforderlich.
10	Computersystem inaktiv Das Computersystem ist nicht aktiv.
11	Kreditgenehmigung gefordert Der Empfänger fordert die Lieferung auf Kreditbasis.
12	Kundenvereinbarungen Waren/Sendungen/Ladungsträger erfordern Liefervereinbarungen durch den Kunden.
13	Zollablehnung Die Zollbehörden haben die Zollabfertigung der Waren/Sendungen/ Ladungsträger abgelehnt.
14	Beschädigt Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beschädigt.
15	Lieferung zu bestimmtem Datum und geforderten Zeiten/Zeitspannen Lieferung der Waren/Sendungen/Ladungsträger wird zu bestimmten Datum/ Zeiten/Zeitspannen gefordert.

## Verwendete Codes

16	Bestimmungsort falsch Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an einen falschen Bestimmungsort gesandt.
17	Verspätete Abfahrt Der Transport war bei der Abfahrt eines vereinbarten Transportvorgangs zu spät.
18	Entgleisung Der Zug, der Waren/Sendungen/Ladungsträger befördert, ist entgleist.
19	Abweichung Die zur Verfügung gestellten Informationen über die Waren/Ladungsträger stimmen mit der aktuellen Situation nicht überein.
20	Hafenstreik Waren/Sendungen/Ladungsträger können aufgrund eines Streiks im Hafen nicht geliefert/aufgenommen werden.
21	Ausgelöst durch den Kunden Ein Vorgang in der Transportkette wurde durch die Einwirkung des Kunden beeinflusst.
22	Leer Verpackung/Ladungsträger wurde als leer befunden.
23	Lademittelfehler Die Lieferung/Aufnahme konnte aufgrund eines Fehlers der Ladungsträger nicht erfolgen.
24	Prüfung von der zuständigen Behörde gefordert Die zuständige Behörde fordert eine Prüfung der Waren/Ladungsträger.
25	Ausfuhrbeschränkungen Die Ausfuhr der Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde vorbehaltlich weiterer Prüfungen verboten.
26	Vereitelter Export Versuche, Waren/Sendungen/Ladungsträger zu exportieren, waren erfolglos.
27	Warenteile fehlen Die Kontrollliste der Waren/Sendungen/Ladungsträger stimmt nicht mit der angekündigten Anzahl überein. Ergebnis: weniger als avisiert.
28	Einfuhrbeschränkungen Waren/Sendungen/Ladungsträger müssen für die Einfuhrfreigabe getestet und kontrolliert werden.
29	Falsche Aufnahmeinformation Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden aufgrund falscher Ladeinformationen nicht aufgenommen.
30	Falsche Adresse Die für den Vorgang angegebene Adresse war nicht richtig.

## Verwendete Codes

---

31	Arbeitskonflikt Der Vorgang wurde durch einen Arbeitskonflikt vereitelt.
32	Anweisungen erwartet Weitere Anweisungen werden benötigt.
33	Verlorene Waren/Sendungen/ Ladungsträger Waren/Sendungen/Ladungsträger gingen in der Transportkette verloren.
34	Transportmittel beschädigt Die Transportmittel, auf denen Waren/Sendungen/Ladungsträger transportiert wurden/werden sollten, wurden beschädigt.
35	Mechanische Panne Die Transportmittel, auf denen Waren/Sendungen/Ladungsträger bewegt wurden/ werden sollen, haben eine mechanische Panne.
36	Mechanische Inspektion Eine mechanische Inspektion der Transportmittel, auf denen Waren/Sendungen/Ladungsträger bewegt wurden/ werden sollten, ist erforderlich.
37	Fehlende und/oder falsche Dokumente Waren/Sendungen/Ladungsträger benötigen eine komplette und korrekte Dokumentation.
38	Neue Liefervereinbarungen Alternative Liefervereinbarungen, die vom Empfänger nach einer falschen Lieferung mitgeteilt wurden.
39	Kein Empfänger-Ansprechpartner Es ist keine Information über die zuständige Person an der Lieferadresse verfügbar.
40	Nicht identifiziert Waren/Sendungen/Ladungsträger, die in der Transportkette lokalisiert und identifiziert werden sollten, können nicht identifiziert werden.
41	Nicht aufgeladen Waren/Sendungen/Ladungsträger, die auf ein Transportmittel geladen werden sollten, wurden nicht für den erwarteten Transport geladen.
42	An Deck Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden an Deck verstaut.
43	Packstück nicht fertig Das Packstück war für die Aufnahme nicht fertig.
44	Nummer für die Packstückverfolgung unbekannt Die Nummer für die Packstückverfolgung ist unbekannt.
45	Teilweise vermisst Waren/Sendungen/Ladungsträger werden teilweise, aber nicht komplett vermisst.

## Verwendete Codes

46	Zahlung nicht erhalten Die erwartete Zahlung für den Transportvorgang wurde nicht empfangen.
47	Zahlung abgelehnt Der Zahlungspflichtige hat die Zahlung der Dienstleistung verweigert.
48	Geplündert Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden geplündert.
49	Abgelehnt ohne Begründung Der/die Transportvorgang/-dokumentation wurde ohne Angabe eines Grundes abgelehnt.
50	Geplant nach Inventurtermin Lieferung/Aufnahme der Waren/Sendungen/Ladungsträger ist nach dem Inventurtermin geplant.
51	Aufs Abstellgleis rangiert Der Transport der Waren/Sendungen/Ladungsträger wurde aufs Abstellgleis rangiert.
52	Unterschrift nicht erforderlich Selbsterklärend. GS1 Beschreibung: Eine Unterschrift ist nicht erforderlich.
53	Einer falschen Route zugeteilt Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden fälschlicherweise einem falschen Beförderungsweg zugeteilt.
54	Besondere Dienstleistung erforderlich Für die Waren/Sendungen/Ladungsträger sind besondere Dienstleistungen erforderlich.
55	Aufgeteilt Die Warensendung wurde in zwei oder mehrere Sendungen geteilt.
57	Verfolgungsinformationen nicht verfügbar Die Nachforschungsinformationen über Waren/Sendungen/Ladungsträger sind nicht verfügbar.
58	Transitverspätung Waren/Sendungen/Ladungsträger haben sich auf dem Transport verspätet.
59	Lokalisierung unmöglich Waren/Sendungen/Ladungsträger können nicht lokalisiert werden.
60	Inakzeptable Bedingungen Waren/Sendungen/Ladungsträger befanden sich in einem unannehmbaren Zustand zum Zeitpunkt der Lieferung/Aufnahme.
61	Unter Deck Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden unter Deck/ unterhalb des Decks verstaut.

## Verwendete Codes

62	Unbekannt Der Grund ist unbekannt.
63	Wetterbedingungen Die Wetterbedingungen haben die Aufnahme/Lieferung beeinträchtigt.
64	Lagerfähigkeit überschritten Waren/Sendungen/Ladungsträger waren länger als die erlaubte Zeit in einem Lager.
65	Ausstehende Forderungen beglichen Ausstehende Forderungen in bezug auf Waren/Sendungen/Ladungsträger wurden beglichen.
66	Gestohlen Eine Sendung oder Waren wurden gestohlen.
67	Verwaltungsfehler Es hat sich ein administrativer Fehler ereignet. GS1 Beschreibung: Während der Bearbeitung der Warenbestellung trat ein Fehler auf.
68	Vorfall dem Käufer zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Käufer zugeschrieben.
69	Vorfall dem Frachtführer zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Frachtführer zugeschrieben.
70	Vorfall dem Logistik-Dienstleister zugeschrieben Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Logistikdienstleister zugeschrieben.
71	Änderung in vereinbarter Produkt-Referenz Eine vereinbarte Referenz zu einem Produkt wurde geändert.
72	Abweichung bei den Lagerkennzahlen Es wurde eine Abweichung zwischen dem Anfangssaldo, der körperlichen Zählung der Nachfüllzugänge und dem Abschlußsaldo festgestellt.
73	Verlustmenge bei mengenvariablem Produkt Eine Menge eines mengenvariablen Produkts, die verloren wurde.
75	Produkt degenerierte bei Lagerung oder Transport Ein Produkt degenerierte bei Lagerung oder Transport GS1 Beschreibung: Das Produkt hat sich während der Lagerung oder des Transportes verändert, z. B. durch Gärung oder Oxydation.
76	Zerstört Die Ware/Sendung/Ausstattung ist zerstört worden.
77	MHD verfallen Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produkts ist abgelaufen. GS1 Beschreibung: Das Produkt ist veraltet (Mindesthaltbarkeitsdatum verfallen).

## Verwendete Codes

88	<p>Unfall des Transportmittels</p> <p>Die Transportmittel, mit denen die Sendung transportiert wurde, waren in einen Unfall verwickelt.</p>
89	<p>Bestell- oder Anweisungsänderung</p> <p>Der Status einer Bestellung oder Anweisung hat sich geändert.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Status einer Bestellung/Anweisung oder Waren hat sich geändert.</p>
91	<p>Auftraggeber wünscht Lieferung an einen anderen Ort</p> <p>Die Waren wurden gemäß den Anordnungen des Auftraggebers an einen anderen Ort ausgeliefert.</p>
92	<p>Falsche Waren geliefert</p> <p>Die gelieferte Ware war falsch.</p> <p>GS1 Beschreibung: Die ausgelieferten Waren entsprachen nicht den bestellten.</p>
93	<p>Zwischenfall dem Zoll zugeschrieben</p> <p>Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Zoll zugeschrieben.</p>
95	<p>Zuviel Ware geliefert</p> <p>Zu viele Güter wurden geliefert.</p>
96	<p>Waren teilweise geliefert</p> <p>Waren wurden teilweise geliefert.</p>
100	<p>Abladedatum/-zeit nicht erhalten</p> <p>Abladedatum oder -zeit wurde nicht empfangen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Empfänger der Güter hat für das Entladen dieser Lieferung kein Datum/Zeit erhalten.</p>
101	<p>Gestapelte Paletten nicht akzeptabel</p> <p>Gestapelte Paletten werden vom Warenempfänger nicht akzeptiert.</p>
102	<p>Mischpaletten nicht akzeptabel</p> <p>Mischpaletten werden vom Empfänger der Güter nicht akzeptiert.</p>
103	<p>Verfalldatum nicht akzeptabel</p> <p>Das Verfalldatum des Produkts wird nicht akzeptiert.</p>
104	<p>Paletten- und Warenhöhe höher als erlaubt</p> <p>Die kombinierte Höhe von Palette und Ware ist höher als erlaubt.</p>
105	<p>Lieferanweisung nicht erhalten</p> <p>Die Lieferanweisung wurde nicht empfangen.</p> <p>GS1 Beschreibung: Der Empfänger der Güter hat für diese Lieferung keine Bestellung erhalten.</p>
106	<p>Nachlieferung vom Warenempfänger nicht zugelassen</p> <p>Nachlieferungen werden vom Empfänger der Waren nicht akzeptiert.</p>

## Verwendete Codes

107	<p>Artikelidentifikation nicht im Computersystem gefunden          Artikelidentifikation ist im Computersystem nicht zu finden.          GS1 Beschreibung:          Artikel ist nicht im Inhouse-System des Empfängers der Waren enthalten.</p>
108	<p>Waren nicht strichcodiert          Waren sind nicht strichcodiert.          GS1 Beschreibung:          Waren sind nicht strichcodiert.</p>
116	<p>Vermisst (GS1-Code)          Die angegebenen Waren/Sendungen/Ladungsträger fehlen.</p>
192	<p>Ausserhalb der Betriebszeit (GS1-Code)          Warten, weil man sich außerhalb eines betriebsbereiten Zeitabschnitts befindet.</p>
246	<p>Verspätet aus unterschiedlichen Gründen (GS1-Code)          Ausstehend wegen unterschiedlicher Gründe.</p>
260	<p>Fehlender Inhalt (GS1-Code)          Bei Überprüfung eines verdächtigen Paketes stellte der Empfänger fest, daß der Inhalt fehlte.</p>
263	<p>Ausstehend: Frachtkosteneinzug (GS1-Code)          Instruktionen werden erwartet, weil der Empfänger die Zahlung der Frachtkosten verweigerte.</p>
264	<p>Ausstehend: Vergütung (GS1-Code)          Instruktionen werden erwartet, weil der Empfänger die Zahlung der vom Absender geforderten Vergütung verweigerte.</p>
22E	<p>Nach dem geplanten Datum/Zeit geliefert (GS1-Code)          Die Lieferung erfolgte nach dem geplanten Datum/der geplanten Zeit.</p>
23E	<p>Lieferung zu einem anderen Termin (GS1-Code)          Die Lieferung hat zu einem anderen Datum, als in der Bestellung gefordert, stattgefunden bzw. wird stattfinden.</p>
25E	<p>Waren bereits früher einmal geliefert (GS1-Code)          Die Lieferung der Waren wurde zurückgewiesen, da eine Lieferung derselben Waren bereits stattgefunden hat.</p>
26E	<p>Waren im Lagerhaus beschädigt (GS1-Code)          Waren, die für die Lieferung bereitstehen oder bereits ausgeliefert sind, wurden vor der Auslieferung im Warenlager beschädigt.</p>
27E	<p>Ladefehler (GS1-Code)          Während der Verladung der Bestellung oder Waren trat ein Fehler auf, z.B. falsche Waren, falsches Transportmittel, falsche Transportart usw.</p>
28E	<p>Lieferung zu spät (GS1-Code)          Eine Lieferung einer Bestellung oder von Waren wurde vom Besteller abgewiesen, da die Lieferung zu spät erfolgte.</p>

## Verwendete Codes

---

29E	Teillieferung nicht akzeptiert (GS1-Code) Eine Teillieferung der Bestellung wurde vom Besteller nicht akzeptiert.
30E	Abladen der Waren verspätet (GS1-Code) Das Abladen der Waren am Lieferort erfolgte vom Frachtführer ohne Begründung verspätet.
31E	Produkt nicht am Lager (GS1-Code) Eine Bestellung eines bestimmten Produkts kann derzeit nicht erfüllt werden, da das Produkt nicht am Lager ist.
35E	Vorfall ist dem Verkäufer zuzuschreiben (GS1-Code) Ein unbestimmter Zwischenfall wurde dem Verkäufer zugeschrieben.
38E	Vorfall nicht zurechenbar (GS1-Code) Ein unbestimmter Zwischenfall wird keinem Partner zugeschrieben.
45E	Lieferrg. bei Nicht-Rücknahme defekter Ware nicht akzeptiert (GS1-Code) Hinweis, daß der Empfänger die Lieferung der Waren nicht akzeptiert, wenn die beschädigten Waren bei der Lieferung nicht zurückgenommen werden.
51E	Beschädigt bei Warenmanipulation (GS1-Code) Das Produkt wurde beschädigt während der Warenmanipulation (Warenveredelung) im Lager oder während des Transportes.
56E	Falsche Position(en) geliefert (GS1-Code)
58E	Mangelhafter Zustand (GS1-Code) Die empfangenen Positionen haben Herstellungsfehler, die sie unakzeptabel machen.
60E	Teilmenge geliefert (GS1-Code)
61E	Andere (GS1-Code) Ein weiterer (unbestimmter) Zwischenfall ist aufgetreten.
62E	Mengenfehler (GS1-Code)
63E	Fehler beim Geldbetrag (GS1-Code) Der Grund für den Fehler ist ein Fehler den Geldbetrag betreffend.
64E	Produkt nicht bestellt (GS1-Code) Der Grund für den Fehler ist, daß das Produkt nicht bestellt wurde.
65E	Produkt nicht akzeptiert (GS1-Code) Ein Produkt wurde angeliefert, aber vom belieferten Partner nicht akzeptiert.
66E	Fehler bei der Versandvorbereitung (GS1-Code) Die Ursache des Fehlers lag in der Versandvorbereitung.
67E	Bestandsdifferenzen (GS1-Code) Bestandsdifferenzen wurden bei der physischen Inventarzählung festgestellt.

## Verwendete Codes

68E	Physische Bestandsverschiebungen zwischen Lägern (GS1-Code) Eine Inventurdifferenz wegen physischen Bestandsveränderungen zwischen Lägern.
69E	Manipulation (GS1-Code) Eine Inventurdifferenz wegen physischer Manipulation von Gütern.
70E	Import (GS1-Code) Eine Inventurdifferenz wegen Hinzunahme importierter Güter zum Bestand.
71E	Filiale geschlossen während der üblichen Geschäftszeiten (GS1-Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren während der üblichen Geschäftszeiten geschlossen.
72E	Lieferung unvollständig - Zeitknappheit am Lieferort (GS1-Code) Der Frachtführer war nicht in der Lage die Waren vollständig auszuliefern, weil die Zeit am Auslieferungsort zu kurz war.
84E	Geschäftsräume geschlossen wegen Bestandsaufnahme (GS1-Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren wegen Bestandsaufnahme geschlossen.
85E	Geschäftsräume geschlossen am Samstag (GS1-Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren am Samstag geschlossen.
86E	Geschäftsräume geschlossen wegen nationalem Feiertag (GS1-Code) Die Geschäftsräume der Lieferanschrift waren am nationalen Feiertag geschlossen.
87E	Verschobene Lieferung (GS1-Code) Zeitweise Verweigerung eines Teils oder der gesamten Lieferung.
90E	Nicht geliefert (GS1-Code) Die Ware/Sendung/Ausstattung wurde nicht geliefert.
X35	Nach Maßnahme durch Logistik-Dienstleister (GS1-Code) Nach Durchführung einer Maßnahme an Ware/Sendung/Ladungsträger durch den Logistik-Dienstleister.
X47	Logistik-Dienstleister führt Anweisungen d. Eigentümers aus (GS1-Code) Maßnahmen, die der Logistik-Dienstleister an Ware/Sendung/Ladungsträger auf Anweisung des Eigentümers ausführt.
X48	Angekommen (GS1-Code) Waren/Sendungen/Ladungsträger/Transportmittel sind angekommen.
X49	Ende der Verkaufsperiode (GS1-Code) Die Verkaufsperiode des Artikels ist abgelaufen.
X50	Warten auf Freigabe (GS1-Code) Waren werden zurückgehalten, weil sie auf Freigabe warten.

## Verwendete Codes

---

X51	Zurückgehalten wegen Qualitätskontrolle (GS1-Code) Waren werden von der Distribution zurückgehalten und warten auf das Ergebnis der Qualitätskontrolle.
X60	Vorfall der Lieferpartei zugeordnet (GS1-Code) Der Vorfall wurde der Lieferpartei zugeordnet.
X62	Vorfall der Lieferpartei zugeordnet (GS1-Code) Der Vorfall wurde der Lieferpartei zugeordnet.
X63	Vorfall der Lieferpartei zugeordnet (GS1-Code) Der Vorfall wurde der Lieferpartei zugeordnet.
<b>9015</b>	Statuskategorie, Code Code für die Kategorie eines Status.
1	Transport Der Statustyp bezieht sich auf den Transport.
2	Auftragsverwaltung Der Statustyp bezieht sich auf die Auftragsverwaltung.
6	Aktivitäten-Codeliste (GS1-Code) Hinweis, daß sich die angegebenen Codes im STS-Segment auf Aktivitäten beziehen.
7	Statuscodeliste (GS1-Code) Hinweis, daß sich die angegebenen Codes im STS-Segment auf Stati beziehen.
UP1	Reklamationen (GS1-Code) Der berichtete Status gehört zu einer Reklamation.
UP2	Bestellung (GS1-Code) Der angegebene Status bezieht sich auf die Bestellung.
UP3	Bestellung per Nachnahme (GS1-Code) Der angegebene Status bezieht sich auf eine Bestellung per Nachnahme.
UP4	Eilbestellung (GS1-Code) Der angegebene Status bezieht sich auf eine Eilbestellung.
UP5	Früherer Abrufauftrag (GS1-Code) Der angegebene Status bezieht sich auf einen früheren Abrufauftrag.

**Beispiel**

---

**UNA:+.?'**

Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

**UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'**

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

**UNH+ME000001+INVRPT:D:01B:UN:EAN007'**

Die Referenznummer der INVRPT-Nachricht lautet ME000001.

**BGM+35:::X+87441+9'**

Die Belegnummer lautet 87441.

**DTM+137:20181205:102'**

Die Nachricht wurde am 05.12.2018 erstellt.

**DTM+366:20181204:102'**

Der Bestandsbericht wurde am 04.12.2018 erstellt.

**DTM+194:20181204:102'**

Der Bestandsbericht beginnt am 04.12.2018.

**DTM+206:20181204:102'**

Der Bestandsbericht endet am 04.12.2018.

**DTM+273:2018080120180830:718'**

Der Berichtszeitraum dauerte vom 01.08.2018 bis 30.08.2018

**RFF+CT:APR99'**

Der Lagerbestandsbericht bezieht sich auf Vertrag APR99.

**DTM+171:20030301:102'**

Kontraktdatum ist der 01.03.2018.

**RFF+IV:Mai07'**

Der Lagerbestandsbericht bezieht sich die Rechnung Mai07.

**NAD+SU+4089876511111::9'**

Der Lieferant hat die GLN 40898765111111.

**RFF+YC1:1515-234-4'**

Der Lieferant wird zusätzlich durch 1515-234-4 identifiziert.

**NAD+BY+4071615111110::9'**

Der Käufer hat die GLN 4071615111110.

**NAD+GY+4012345123455::9+ABC123+ABC123:X:X:X:X'**

Der Bestandsberichtersteller hat die GLN 4012345123455.

**RFF+GN:HRB-471111'**

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

**RFF+IT:1515-234-4'**

Der Bestandsberichtersteller wird zusätzlich durch 1515-234-4 identifiziert.

**CTA+CN+Claus Früh'**

Ansprechpartner beim Bestandsberichtersteller ist Claus Früh.

**CTA+CN+Herrenabteilung'**

Die Verkaufsfläche ist die Herrenabteilung.

**NAD+CO+4012345123463::9+ABC123:X:X:X:X'**

**Beispiel**

---

Die Unternehmenszentrale hat die GLN 4012345123463.

---

**RFF+GN:HRB-471111'**

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

---

**CTA+PD+Claus Früh'**

Ansprechpartner beim Bestandsberichtersteller ist Claus Früh.

---

**NAD+SN+4012345123463::9+ABC123:X:X:X:X'**

Das Lager hat die GLN 4012345123463.

---

**RFF+GN:HRB-471111'**

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

---

**LIN+1++4056786542381:SRV'**

Das Produkt, dessen Bestand gemeldet wird, hat die GTIN 4056786542381.

---

**PIA+5+ABC5343:SA::91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

---

**PIA+1+4056786542381:PV::9'**

Das Produkt mit der GTIN 4056786542381 ist ein Aktionsartikel.

---

**PIA+1+435-DGF-5353:SA::91'**

Das Produkt hat die lieferanteninterne Artikelnummer: 435-DGF-5353.

---

**PIA+1+IN359423:IN::92'**

Das Produkt hat die kundeninterne Artikelnummer: IN359423.

---

**ALI+++166'**

Der Artikel wurde in den CRP Prozess aufgenommen.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+145:12:KGM'**

Der aktuelle Lagerbestand beträgt 12 kg.

---

**LOC+14+4056786542381::9'**

Die Waren befinden sich am Ort mit der folgenden GLN: 4056786542381

---

**DTM+366:20181101:203'**

Der Bestandsbericht ist vom 01.11.2018.

---

**DTM+273:2018110120181115:718'**

Die Periode läuft vom 01.11.2018 bis zum 15.11.2018.

---

**STS+7::9+71::9'**

Das Produkt ist für eine Bestellung verfügbar.

---

**RFF+PD:1212-12-3'**

Die Werbeaktion hat die Nummer 1212-12-3.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+152:12:KGM'**

Der aktuelle Konsignationsbestand beträgt 12 kg.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+199:9:KGM'**

Die Bestandentnahme beträgt 9 kg.

---

**Beispiel**

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+73:20:KGM'**

Die ausstehende Menge beträgt 20 kg.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+217:8:KGM'**

Die Fehlmenge beträgt 8 kg

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+48:8:KGM'**

Der Wareneingang beträgt 8 kg.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+156:8:KGM'**

Die Bestandswidmung beträgt 8 kg.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+61:8:KGM'**

Die Retourenmenge beträgt 8 kg.

**INV+1'**

Für das Produkt wird ein Lagerabgang gemeldet.

**QTY+445:8'**

Die Retourenmenge beträgt 8 Stück.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+191:8'**

Die Bestandskorrektur beträgt 8 Stück.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+248:8:KGM'**

Die Menge der sofortigen Abrufe beträgt 8 kg.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+17:8:KGM'**

Die vorrätige Menge beträgt 8 kg.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+256:8:KGM'**

Die Menge, die auf Auslieferung wartet, beträgt 8 kg.

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

**QTY+209:8:KGM'**

**Beispiel**

---

Zusätzlich geforderte Nachfüllmenge: 8 kg.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+447:8:KGM'**

Die Warenmenge, die zwischen Filialen bewegt wird: 8 kg.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+444:8:KGM'**

Die Warenmenge, die ans Lager zurück gesandt wurde: 8 kg.

---

**INV++2++1'**

Für das Produkt wird ein Lagerzugang als Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+210:8:KGM'**

Durch den Konsumenten zurückgegebene Menge: 8 kg.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+81:8:KGM'**

Die ungeplante Menge beträgt 8 kg.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+46:8'**

Die gelieferte Menge beträgt 8 Stück.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+153:8:KGM'**

Die Verkaufsmenge beträgt 8.

---

**INV++1++1'**

Für das Produkt wird ein Buchbestand gemeldet.

---

**QTY+X24:8:KGM'**

Die Verkaufsmenge beträgt 8.

---

**UNT+80+ME000001'**

Anzahl der Segmente in der Nachricht.

---

**UNZ+1+4711'**

Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.

---